57. Jahr · Nr. 15 · 13. September ' 21 · Nächste Ausgabe: 27.9.' 21 eMail: redaktion@derReinbeker.de · Tel: (040) 727 30 -117 · Fax: -118

Fridays for Future ruft zwei Tage vor der Bundestagswahl zum globalen Klimastreik auf.



Hamburg - Die Großdemonstration findet am 24.9. unter dem Motto #AlleFürsKlima ab 12 Uhr auf der ganzen Willy-Brandt-Stra-Be statt und zieht von dort aus durch die Innenstadt. Die erwarteten zehntausende Teilnehmer protestieren gemeinsam kurz vor

der Bundestagswahl, um zu zeigen, dass Klimagerechtigkeit wahlentscheidend sein muss, dass jede Stimme zählt. Begleitet wird die Demonstration von international bekannten Künstlern.

»Wir brauchen endlich eine Regierung, die die Klimakrise als Krise behandelt. Diese Wahl entscheidet über unsere Zukunft.«, sagt Florian König, Sprecher von

Fridays for Future Hamburg. «Keine Partei konnte bisher einen Plan vorlegen, wie sie die 1.5 Grad Grenze einhält. Jetzt liegt es an uns«, sagt Annika Rittmann, Sprecherin von Fridays for Future Hamburg. »Auch wenn viele von uns nicht wahlberechtigt sind - auf unsere Stimme kommt es an.«

Notwendige Maßnahmen wie Abstand, Maskenpflicht und die Aufteilung der Menschenmasse haben sich auf zahlreichen Demonstrationen

s. 6 10 Jahre Tatwerk

Mobilitätswoche in Wentorf

s. 18

Wohltorfer Barockprojekt »Telemann to go«

Menschen m. Demenz s. 30

Ihr Haus- u. Gartenservice schnell-preiswert-zuverlässig

Gartenarbeiten aller Art mit Abfuhr:

Bäume, Büsche, Hecken schneiden, Baumfällen (mit Seilklettertechnik),

Platten- und Pflasterarbeiten, Zäune aufstellen, Bepflanzungen, Rasenpflege & -schnitt

Gerhard Karp · Tel. 04104/69 99 70

Hörgeräte für Maskenträger!





Zum Beispiel das Silk X von Signia:

Nahezu unsichtbar

blau Hörgeräte in

Reinbek · Bahnhofstraße 6 · Tel: (040) 73 60 15 15

Neuschönningstedt · Möllner Landstr. 24 · Tel: (040) 55 64 96 17





Wir liefern Container und Big Bags von 1-36 m³ zur Abfallentsorgung aus Haus, Garten und Gewerbe.

040 - 721 70 21



Online bestellen unter: www.buhck.de



DIE NEUEN HERBST KOLLEKTIONEN 2021

TUNIKA'S BLUSEN KLEIDER IN WUNDERSCHÖNEN PRINTS

ALLOVER STRICKPONCHOS - STRICKMÄNTEL IN BESONDERER OPTIK UND LÄNGE

GANZ NEU - ABRO TASCHEN UND FOULARDS VON MALA ALISHA

If @ ProseccoFashionReinbek + 0





<u>ie Stadt Reinbek informiert</u> erantwortlich: Der Bürgermeister



Liebe Reinbekerinnen und Reinbeker,

hier kommen sie wieder, die aktuellen Meldungen aus unserer Stadt:

Fahrradtour

Im Rahmen des Stadtradelns fand am vergangenen Dienstagabend wieder eine Bürgermeister-Fahrradtour statt. 30 Teilnehmer:innen waren es diesmal, die Tour führte uns vom Rathaus aus gen Norden bis ins Gewerbegebiet. Zwischendurch gab es reichlich Informationen am Ort des Geschehens. Meine Fahrradtouren mache ich meist etwa dreimal im Jahr zwischen Mai und Oktober. Vielleicht haben Sie ja mal Lust, mitzukommen. Die Ankündigungen lesen Sie immer hier im Reinbeker, in den Tageszeitungen und den Sozialen Medien.

Aktion Sauberes Schleswig-Holstein, dieses Jahr am 18.9.

Nach einer Corona-bedingten Pause im Frühjahr wird die Aktion "Unser sauberes Schleswig-Holstein" nachgeholt und wir wollen uns, wie in den vergangenen 14 Jahren auch, daran beteiligen. Sie sind daher herzlich aufgerufen, sich in der Zeit von 10:00-12:00 Uhr an der Müllsammlung zu beteiligen, damit unsere schöne Landschaft von Schmutz und Umweltsünden befreit werden kann. Ort und Umfang der Müllsammlung wählen Sie selbst. Der Abstellort für die Abfallsäcke möge uns bitte mitgeteilt werden, damit sie die Mitarbeiter des Betriebshofes einsammeln können. Wer Lust hat, sich zu beteiligen, meldet sich bitte kurzfristig im Rathaus unter der Telefonnummer 040-72750337 oder unter Natur+Umwelt@reinbek. de an. Für Ihre Unterstützung bedanke ich mich vorab herzlich!

Partnerschaftskomitee Reinbek sucht Verstärkung

Seit der Gründung des Partnerschaftskomitees PaKom im Jahr 2009 hat sich das Gremium, das aus ehrenamtlich engagierten Bürger:innen besteht, erfolgreich für internationale Kontakte der Stadt Reinbek stark gemacht und interessante Projekte und Begegnungen z.B. in den Bereichen Kultur, Jugend und Sport ins Leben gerufen. Schwerpunkt der Arbeit des Partnerschaftskomitees ist unsere bestehende Städtepartnerschaft zu Koło in Polen zu pflegen und zu vertiefen, aber auch für Begegnungen mit anderen Ländern ist das PaKom offen und bereit, sie zu unterstützen.

Im Partnerschaftskomitee treffen sich Bürger:innen mit Interesse an anderen Ländern und Kulturen, um gemeinsam mit Vertreter:innen aus lokalen Vereinen, Verbänden, Organi-

sationen und Initiativen internationale Begegnungen zu planen und zu organisieren. Die Treffen des Komitees in lockerer Atmosphäre finden in der Regel monatlich statt und bieten Raum, sich mit eigenen Ideen bei der Gestaltung von Begegnungen einzubringen und sich interkulturell weiterzubilden. Darüber hinaus unterstützen Mitglieder des Partnerschaftskomitees auch beim Empfang von offiziellen Delegationen in Reinbek. Interessierte Bürger:innen, die Lust haben, im Partnerschaftskomitee ehrenamtlich mitzuwirken, sind herzlich eingeladen, sich von der Arbeit des Gremiums selbst ein Bild zu machen und zu einer der nächsten Sitzungen ins Rathaus zu kommen.

Ganz besonders würde sich das PaKom auch über neue Mitstreiter:innen mit polnischen Sprachkenntnissen freuen, die Freude daran haben, Begegnungen mit Reinbeks Partnerstadt Koło zu unterstützen. Falls Sie Interesse haben, sehen Sie gern einmal unter www.pakom-reinbek.de nach. Unter Tel. 040-72750263 steht Ihnen meine Kollegin Katja Voß mit Informastionen zur Verfügung.

Kleiner Helfer mit großer Wirkung - Chatbot Govii stellt sich vor

Seit Kurzem gibt es einen neuen Mitarbeiter bei der Stadtverwaltung. Er ist in der virtuellen Welt zuhause und kann deshalb rund um die Uhr und an sieben Tagen in der Woche Ihre Fragen beantworten. Er ist klein, blau und auf der Homepage der Stadt Reinbek zu finden - und zwar auf jeder Seite unten rechts. Es ist Govii – der Behördenbot. Chatbots sind technische Dialogsysteme, die häufig eingesetzt werden, um Anfragen automatisiert und ohne direkten menschlichen Eingriff zu beantworten oder zu bearbeiten. Als eine von zehn Kommunen nehmen wir am Pilotprojekt "Behördenbot Govii" des Landes Schleswig-Holstein teil. Das Projekt ist auf zwei Jahre angelegt und gibt den Kommunen die Chance, Erfahrungen mit dem System zu sammeln. In diesem Rahmen wird der kleine blaue Kollege künftig bei wiederkehrenden Fragen rund um Behördengänge unterstützen und diese im besten Fall auch beantworten. Wir sind gespannt, wie er Ihnen gefällt. Feedback nimmt unsere Projektgruppe gern entgegen. Sie ist per E-Mail erreichbar unter personalabteilung@reinbek.de.

Herzliche Grüße von Ihrem Bürgermeister Ďjörn Warmer

Warntöne der Sirenen erkennen

Feuerwehr empfiehlt Vorsorgekonzept für Katastrophen

Reinbek - »Es ist denkbar, dass auch bei uns der Fall eintritt, dass 200 ml Wasser pro Quadratmeter fallen«, sagt Oliver Selke. Die Unwetterkatastrophe unter anderem im Ahrtal hat viele Gemeinden und Städte aufhorchen lassen.

Der 44-jährige ist Gemeindewehrführer in Reinbek und hat kürzlich im Ausschuss für Umwelt- und Verkehrsplanung zum Thema Katastrophenvorsorge referiert. »Die Feuerwehr kann im . Voraus nur Empfehlungen aussprechen«, sagt er. Er weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die Feuerwehr nicht für den Katastrophenschutz zuständig ist, die Vorsorge läge beim Land oder dem Kreis. Für mögliche Einsätze sei die Feuerwehr in Reinbek schon jetzt gut ausgerüs-

In seinem Vortrag zeigte Selke auf, wo des Öfteren Großschadenlagen vorkommen. Das geht

über Hochwasser, Bombenfund bis hin zu Großfeuern. Bedingt durch die lange Trockenheit der vergangenen Jahre sieht er auch die Gefahr von Waldbränden. Pandemien aber auch ein flächendeckender Stromausfall sind weitere Beispiele für mögliche Katastrophen. Selke empfahl der Politik und der Verwaltung, zu prüfen, wo die Gefahren liegen können.

»Wir stecken gerade in der Analyse und schauen uns unterschiedliche Szenarien an«, so Jürgen Vogt-Zembol, Fachbereichsleiter Umwelt, Klimaschutz und innere Dienste in Reinbek. Dazu gehören auch verschiedene Wetterlagen,



Die Feuerwehr ist bei Katastrophenlagen zu Stelle aber nicht für den Katastrophenschutz verantwortlich. Die Vorsorge liegt beim Land oder dem Kreis

THOMAS VON HACHT

Garten- und Landschaftsbau

Unsere Leistungen:

- Errichten von Pergolen, Sichtschutzwänden und Zäunen Pflanz- und Ansaatarbeiten
- Herstellen von Natursteinmauern, Stufenanlagen und Gartenteichen Verbundpflaster, Platten- und Natursteinarbeiten Pflege- und Gehölzschnittarbeiten

Gerne machen wir Ihnen ein Angebot. Rufen Sie uns an: Telefon (040) 723 35 76 • Fax (040) 735 03 887

Neuengammer Hinterdeich 396 • 21037 Hamburg

wie Starkregen, Stürme oder Trockenheit. Das Ergebnis wird noch Ende September im Hauptausschuss von der Verwaltung präsentiert, um weitere Schritte vorzubereiten.

»Vor allem die Aufklärung der Bevölkerung ist wichtig«, so Selke. Dazu gehöre die Sirenenwarntöne zu erkennen aber auch Apps wie beispielsweise die Nina-App zu nutzen. Diese ist eine vom

Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe zur Verfügung gestellte Anwendung für Smartphones, die dazu dient, der Bevölkerung Warnmeldungen zukommen zu lässen. Doch nicht alle Bevölkerungsgruppen seien über digitale Lösungen oder soziale Medien zu erreichen. »Es bleiben noch Fragen offen«, so Selke.

Imke Kuhlmann

panorama 3 13. September 2021

Blühwiesen sind keine Ziergärten

...und nicht immer bunt

Wentorf - Mitten in Wentorf, direkt vor der »Alten Schule« wurde vor zwei Jahren eine Blühwiese angelegt. Storchschnabel, Zinnien, Stockrosen und Sonnenblumen wurden in die Erde gebracht und boten Insekten im Sommer eine Futterquelle. Die Idee für diese Blühwiese stammt von dem Verein »Wentorf gestalten!«.

Doch manche Bürger sind enttäuscht, dass sie nicht dauerhaft eine blühende Wiese vorfinden. Gerade jetzt, wo alles ausgeblüht ist, wirkt die Fläche ungepflegt. »Von öffentlichen Flächen sind wir gewohnt, dass alles blüht. Dort werden aber immer neue Pflanzen gesetzt«, erklärt Alena Kempf-Stein, Mitgründerin des Vereins. Insektenfreundlich sollte die Blühwiese sein. Gemeinsam mit dem Betriebshof, wurde daher ein Saatgut mit regionalen Pflanzen in die Erde gebracht.

Ziel des Projektes war und ist es, die Bürger zu beteiligen. Sich gemeinsam um die Pflege zu küm-



Alena Kempf-Stein lässt auch im eigenen Garten den Pflanzen ihren eigenen Freiraum

mern. Die Corona-Pandemie war hierfür nicht hilfreich, das Interesse lies nach. Dennoch gibt es Bürger, die sich für die Flächen engagieren. Das zeigt sich besonders an der Grünanlage »Am Casinopark«. Dort wurden Sträucher und Bäume mit essbaren Früchten gesetzt, an

denen sich jeder bedienen kann. »Eine Bürgerin sagte mir, dass sie Stachelbeermarmelade aus geernteten Früchten kochen wolle«, so Kempf-Stein. Doch auch hier würde vermeintliches Unkraut stehen gelassen. »Wir haben festgestellt, dass ein Stachelbeerstrauch an dem das Gras hoch wächst, nicht so trocken ist«, erklärt die Initiatorin. Pflege hieße nicht, eine Fläche picobello herzurichten, sondern den Pflanzen eine gute Umgebung zu bieten. »Eine Bürgerin sammelt

hier immer Löwenzahn, um sich

Hochzeit, Jubiläum, Geburtstag, Betriebsfeier, ve-Musik und vieles mehr von 20 - 150 Personen Highlights im September Spare-Ribs & Chicken Wings serviert mit € 15,90 ountry-<mark>Kartoffeln, Mais, Coleslaw Salat und Salsa Dip</mark> Bullenbraten mit Bohnen-Bündchen im Speckmantel € 13,90 MITTAGSTISCH MONTAG - SAMSTAG 1. Schweineroulade mit Butterkartoffeln, Bratensauce und Salatbeila 2. Chicken Madras in Currysauce, Nudel-Allerlei und frisch gerieb. Käse 3. Seelachs gegrillt m. Porree-Gemüse, Kartoffeln u. Paprika-Schaum-Sauce 1. Entengulasch mit Rosenkohl und Mini-Knödeln 2. Spaghetti Bolognese mit leichter pikanter Note und Grana Padano 3. Fischvariationen m. Kartoffeln, überzogen m. Rieslingsahnesauce u. Salat **Unsere DAUERRENNER** Herzhafte Rinderroulade mit Petersilienkartoffeln, € 14,90 Dunkelbiersauce und Salatbeilage Kalbsleber mit Kartoffelpüree, gerösteten € 14,90 Zwiebeln und Apfelmus Öffnungszeiten: Mo.–Do. 11–23 Uhr, Fr. u. Sa. 11–24 Uhr, So. 10–23 Uhr Mühlenweg 1, 21465 Reinbek, Tel. 040 72 81 05 38, www.zurmuehlereinbek.de



Sicherheits-Haustüren nach RC2 **Fenster RC2 und** RC3 geprüft

Jetzt 20% Zuschuss sichern*

Direkt vom Hersteller bei J. Lantz Fenster und Türen GmbH

Hamburger Str. 80 · 22946 Trittau Tel. 04154 -84 300 · Fax -82 308

www.lantz.de Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-12.30 u 14-18, Sa. 9-12.30 Uhr

* vom Land über IB.SH / alt. 10% über KFW

PRAXIS FÜR MODERNE ZAHNHEILKUNDE einen Tee gegen Arthritis aufzugießen«, berichtet Alena Kempf-Stein. Für viele sei Löwenzahn einfach nur Unkraut.

Doch die Gründerin von »Wentorf gestalten!« sieht auch Verbesserungspotential im Projekt. »Wir müssen mehr Öffentlichkeitsarbeit anschieben, Schilder aufstellen, die erklären, was wir tun und wir planen konkret, einen Experten für die Pflege der Flächen zu engagieren«, sagt sie. Im Herbst werden sie mit dem Betriebshof sprechen, um Optimierungen in der Umsetzung zu klären. Die Wiese vor der »Alten Schule« wird auf jeden Fall demnächst gemäht.

Létztendlich wünscht sich Alena Kempf-Stein mehr Offenheit von den Bürgern für eine andere Art Natur zu erleben und hofft, dass sich mehr Bürger an den Projekten aktiv beteiligen.

Imke Kuhlmann

Park(ing) Day



Wentorf - Am Mittwoch, 15. September, von 15 bis 18 Uhr veranstaltet der Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e. V. (ADFC) Wentorf/Börnsen auf den Parkplätzen vor der Hauptstraße 3 in Wentorf einen Park(ing) Day. »Wir möchten auf dieser öffentlichen Versammlung die ungleiche Raumaufteilung zwischen Autos und Fahrrädern/ Fußgängern aufzeigen und eine zukünftige Aufteilung und Nutzung öffentlicher Verkehrsflächen thematisieren«, so Marco Steinfeld vom ADFC. »Dazu werden wir für 3 Stunden die Auto-Parkplätze mit mobilen Alltagsgegenständen umgestalten und andere Nutzungsmöglichkeiten

Um die ungleiche Raumaufteilung zwischen Autos und Fahrrädern/Fußgängern in der Öffentlichkeit zu thematisieren, wurde 2005 der Parking day ins Leben gerufen. Veranstaltungen, wie z.B. symbolische, zeitlich begrenzte Parkplatzumwidmungen, finden dazu weltweit statt. Angesichts knapper öffentlicher Flächen (u.a. für den Wohnungsbau) wird es eine zukünftige Aufgabe sein, Verkehrsflächen anders zu verteilen. »Unter sozialen, ökologischen und Klimagesichtspunkten brauchen wir grüne und fußgänger-bzw. fahrradtaugliche Städte, die zum Verweilen und Flanieren einladen. Von sauberer Luft, wenig Lärm und mehr Sicherheit profitieren alle, auch der lokale Einzelhandel. Den motorisierten Individualverkehr aus dem Zentrum Wentorfs vollständig zu verbannen ist nicht realistisch - ihn auf ein sinnvolles Mindestmaß zu begrenzen allerdings sinnvoll«, ergänzt Marco Steinfeld.

Fahrrad-Club lädt zu flotter Rad-Runde durch Südstormarn«

Reinbek – Am Sonntag, 19. September, radelt der Oertsverein des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club e. V. (ADFC) im zügigen Tempo (20-25 km/h) durch den schönen Süden Stormarns. Auf autoarmen, ruhigen Wegen führt die Runde (ca. 75 km) über Hoisdorf, Eichede, Trittau wieder zurück nach Reinbek.

Für Verpflegung und Getränke ist bitte selbst zu sorgen. Teilnahme nur nach Corona-Registrierung. Treffpunkt: 12 Uhr, EDEKA Parkplatz, Sachsenwaldstraße 20, Schönningstedt.



Herzlich willkommen in der Praxis für moderne Zahnheilkunde

Implantate · Kinderzahnheilkunde · Laser · Vollkeramik und hochwertige Prothetik · Ästhetische Zahnheilkunde · Kinder- und Erwachsenenprophylaxe · Wurzelbehandlungen · Bleaching mit der neuen PHILIPS ZOOM! Technologie

Dr. med. dent. Frauke Reichert Bahnhofstraße 2 B | 21465 Reinbek Telefon: 040 - 727 95 97 www.dr-frauke-reichert.de

MENSCHEN BEI UNS

»Leben und leben lassen.«

Nicole Radtke ist die erste weibliche Vorsitzende im Kleingartenverein

Reinbek - Im nächsten Jahr wird der Kleingärtnerverein Reinbek sein hundertjähriges Bestehen feiern. Nicole Radtke wird sich im Februar zum zweiten Mal als erste Vorsitzende zur Wahl stellen. In der Geschichte des Vereins ist sie die erste Frau, die dieses Amt inne hat. Zwischen 22 und 92 Jahren alt sind die Mitglieder.

Nicole Radtke ist eher zufällig dazu gekommen, dem Verein vorzusitzen. »Ich hatte damals erst am Wahltag erfahren, dass ich zur Wahl stehe und dann konnte ich nicht nein sagen«, berichtet sie. Dabei fiele ihr heute nicht jede Entscheidung leicht. »Im Amt muss ich mich durchsetzen, mein Herz sagt mir manches Mal etwas anderes«, so die 53-jährige. Doch in einer Gemeinschaft gelten Regeln und die müssen nun einmal eingehalten werden - für die Gemeinschaft. So ist es beispielsweise für jeden Kleingärtner verpflichtend ein Drittel des Gartens als Nutzgarten anzulegen. Auf dem Platz gibt es kein Abwasser und keinen Strom, Übernachtungen sind nur ausnahmsweise gestattet. Das Ehrenamt sei schon ab und an eine Herausforderung. Doch für Nicole Radtke ist der Kleingarten eine Herzensangelegenheit und so beißt sie sich durch, wenn es mal schwierig wird.

1975 unterschrieben ihre Eltern den Pachtvertrag genau in diesem Kleingartenverein. Neben dem jährlichen Mitgliedsbeitrag kommt in der Regel eine Ablöse für Pflanzen und eventuell die Laube hinzu. Beides sei bezahlbar. Doch Laube und Rasen gab es damals noch nicht auf ihrer Parzelle

Als ihre Eltern Kleingärtner wurden war die gelernte Disponentin sieben Jahre alt. Seitdem kann sie sich das Gärtnern nicht mehr wegdenken. Kartoffeln, Radieschen, Bohnen, Erdbeeren aber auch Kürbis, Rosenkohl, Gurken oder Physalis wachsen in ihrem Garten. Nicole Radtke hat durch das Gärtnern einen anderen Blick auf die Ernährung bekommen. »Wir essen viel Gemüse und Obst – alles aus dem eigenen Garten«, sagt sie. Nur im Winter muss sie das ein oder andere einkaufen.

2010 hat sie die elterliche Parzelle übernommen. »Die Parzellen werden nicht vererbt, man muss sich darauf bewerben«. Zusammen mit ihrem Mann Stefan bewarb sich die Mutter von vier Kindern darauf und bekam sie. Ihre Kinder sind zum großen Teil in diesem Garten aufgewachsen. »Sie waren viel bei ihrer Großmutter«, sagt sie. Und so möchte ebenso der jüngste Sohn Michael irgendwann die Parzelle übernehmen. Doch er muss sich genauso regulär bewerben, wie jeder andere. Mitglied im Verein ist er schon – das jüngste.

Für Nicole Radtke ist der Garten ein Ausgleich zum Alltag. »Hier kann ich entspannen und abschalten«, sagt sie. Früher hatte sie ein Haus mit einem eigenen Garten. Das sei aber nicht das Gleiche. Im Kleingarten zu sein, sei immer ein Stück Urlaub, sagt sie. Als sie 2019 ihr Amt als Vorsitzende übernahm, hat sie ihre Dienste, - Radtke war damals Fahrgastbetreuerin bei der Bahn – in die Nacht geschoben, damit sie sich tagsüber der Familie und dem Verein widmen kann. Inzwischen macht sie eine berufliche Pause und kann sich mehr dem Ehrenamt widmen. So kümmert sie sich um Organisatorisches, Verwaltung, Pächterwechsel, Aufnahmegespräche oder auch die Organisation von Festen. Da kommen schon mal rund 15 Stunden Arbeit in der Woche zusammen. Jeden ersten Mittwoch im Monat ist Sprechstunde für Mitglieder und Interessierte. Für Letztere gibt es allerdings eine Warteliste, denn in Zeiten von Corona stehen Kleingärthoch im Kurs. Doch die Vereine wünschen sich dauer-



Nicole Radtke: »In diesem Amt muss ich mit dem Verstand entscheiden« .

hafte Pächter, die sich nicht nur ein Grundstück als Zwischenstation wählen.

Nicole Radtkes große Stütze ist

Heinz Goitowski (77). Der ehemalige Banker ist für die Finanzen des Vereins zuständig und immer ein Sparringspartner, wenn es um Ent-



- Heizung
- Klima
- Schwimmbad
- Ol- / Gas-Feuerungen
- Öl- und Gas-Brennwerttechnik
- Sanitär

 ${\bf Eigener\ Kundendienst-www.klosz.de}$

Möllner Landstraße 30 ⋅ Reinbek ⋅ 22 728 15 30

Kennen Sie Menschen unserer heimatlichen Welt, die wir alle ein wenig näher kennenlernen sollten?

Wir denken dabei an Frauen, Männer, Jugendliche oder Gruppen, die »Farbe« bringen in unseren Alltag, die etwas abseits des öffentlichen Lebens wirken, vielleicht auch etwas bewegen oder anstoßen – kurz, die einen Unterschied machen, ohne die uns Manches fehlen würde. Dann rufen Sie uns an! Die Redaktion ist dankbar für Vorschläge, © 72730117. Oder schreiben Sie an Sandtner Werbung GbR, Jahnstraße 18, Reinbek; eMail: redaktion@der Reinbeker.de

scheidungen geht. Dass sie manchmal ein Machtwort sprechen muss, entspricht nicht ganz ihrem Naturell. Das bestätigt ihr Sohn Michael: »Meine Mutter denkt immer zuerst an andere und dann an sich«, sagt er. Das zeigt sich auch in ihren neuen Plänen. Sie möchte eine Parzelle samt Laube an eine Wohngruppe von Menschen mit Beeinträchtigungen geben, die sich dort beschäftigen und aufhalten können. Wann das soweit ist, weiß sie noch nicht. Vorher wird erstmal das 100-jährige Bestehen gefeiert. Mit traditioneller Musik, Getränken, Schlemmereien und zum Abend eine Rockband.

Und in einem ist sich Nicole Radtke treu: »Ich lebe am liebsten nach der Devise: Leben und leben lassen«, sagt sie.

Imke Kuhlmann



Endlich wieder Reinbeker Sportfest

dem Gelände der TSV nach einjähriger Unterbrechung endlich wieder das traditionelle Reinbeker Sportfest ausgerichtet werden. Das Wetter meinte es am ersten landesweiten Tag des Sports gut mit uns, auch die Stimmung war hervorragend. Dafür sorgte unter anderem die musikalische Einleitung in die Veranstaltung durch unseren Spielmannszug. Über den Tag verteilt freuen wir uns im Nachhinein über 1.000 Besucher. Verschiedenste Abteilungen der TSV Reinbek machten sich zuvor Gedanken, sodass viele unterschiedliche Attraktionen für Kinder und Erwachsene realisiert werden konnten. Auf den Laufkarten wurden fleißig Stempel an den Stationen gesammelt, um am Ende, ab einer bestimmten Stempelanzahl, einen der Überraschungspreise mit nach Hause nehmen zu können.

Ein zentraler Anlaufpunkt, neben dem Info-Stand der TSV, waren die Parcours der Kinderolympiade. Mit 170 LäuferInnen ein Rekordwert auf dem Reinbeker Sportfest! Die jeweils schnellsten Jungen und Mädchen der drei Jahrgangsklassen werden die TSV Reinbek kommenden Sonntag (19.9.2021) beim großen Finale der "TopSportVereine" in der Alsterdorfer Sporthalle vertreten. Für Jugendliche und Erwachsene gab es die Parcours Challenge. Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit waren hier gefragt. Eine Altersbegrenzung nach oben gab es nicht, weshalb wirklich ieder, der aus der Kinderolympiade herausgewachsen ist, seinen Fitness-Stand auf die Probe stellen konnte. Natürlich kam auch bei diesem Parcours der Spaß nicht zu kurz. Die Handballabteilung war mit einem Beachhandball-Ängebot vertreten. Die Radgruppe stellte wieder einen tollen Radparcours auf die Beine. Auch die Schwimmabteilung durfte natürlich nicht fehlen: Ăn ihrem Stand auf dem Kunstrasen wurden fleißig Dosen



umgeworfen und Bilder gemalt. Die meisten Bälle flogen jedoch bei der Tischtennisabteilung über die Netze, um das Tischtennis-Sportabzeichen zu erreichen. Nicht übers Netzt sondern in das Netz ging es bei den Herausforderungen unserer Basketballabteilung. Geschicklichkeit war aber nicht nur bei unterschiedlichen Ballsportarten gefragt. Die Besucher konnten sich darüber hinaus am Radparcours und in diesem Jahr erstmalig dem Rollatorparcours für Jung und Alt versuchen.

Neben Mitmachaktionen beteiligten sich Abteilungen aber auch mit Vorführungen oder Ständen. So traten aus der Tanzsportabteilung die Hip-Hop und Line-Dance-Gruppe aus Ein paar Meter weiter gaben die Kampfsportler aus den Bereichen Aikido, laido&Jodo, Ju-Jutsu und Karate ihre Fähigkeiten zum Besten. Die Ballettabteilung beteiligte sich mit einem Stand, um mit Interessierten ins Gespräch zu kommen. Auf der großen Hüpfburg vom e-werk wurde eifrig gehüpft und der Sprung in luftige Höhen beim Bungee-Trampolin war ein Muss. In diesem Jahr leider nicht persönlich anwesend sein konnte unsere Partner der Haspa-Filiale aus Reinbek, die es sich dennoch nicht nehmen ließen und unser Sportfest trotzdem unterstützten – vielen lieben Dank. Ein großer Dank geht ebenso an das

Kinderschminken, an dessen Stand der Kreativität keine Grenze gesetzt war. Das "Spielmobil" des Landessportverbandes begeisterte unsere ganz kleinen Gäste mit zahlreichen Spielmöglichkeiten. Zwischen den Bäumen im Paul-Luckow-Stadion huschten Klein und Groß über die Slacklines der Vereinsjugend. Das Kinderschutz-Team war nebenan ebenfalls vertreten, um Aufmerksamkeit auf das Thema Kinderschutz zu erzielen, welches gerade im Sport nicht außer Acht gelassen werden darf. In diesem Jahr erstmals mit von der Partie war auch der Kinder- und Jugendbeirat der Stadt Reinbek, welcher zusammen mit der Vereinsjugend verschiedene Spielmöglichkeiten, wie zum Beispiel Wikingerschach oder Cornhole, betreute. Um einen reibungslosen Ablauf gewährleisten zu können, beteiligten sich viele Helfer am Auf- und Abbau.

Für die Sicherheit aller Anwesenden sorgte das DRK, sowie das Hygienekonzept, die Ordner und sich wiederholende Ansagen über die Lautsprecher. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt. Unser Clubwirt Tommy hatte mit seinem Team viele Verköstigungen für die Besucher vorbereitet. Ein dickes Dankeschön an alle Helfer! Wir sind begeistert über die positive Resonanz und freuen uns bereits auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

Auszeichnung Sterne des Sports - Fenstergymnastik

Am 31. August wurden wir mit dem kleinen "Stern des Sports" in Bronze und einer Geldprämie im Wert von 1.000,00 Euro von der Volksbank Stormarn eG ausgezeichnet. Bei der feierlichen Verleihung lobte die Jury die Vereine, die sich an dieser Aktion beteiligt haben. In den Vereinen wird Großartiges geleistet. Unsere Seniorenbeauftragte Babette Rackwitz-Hilke nahm für uns an der Veranstaltung teil und freute sich sichtlich über die Auszeichnung unseres Projektes "Fenstergymnastik". Mit diesem Projekt haben wir in der Zeit des Lockdowns den Sport zu den Senioren vor ihre Fenster, in



den Altenheimen, gebracht, um zum einen der Isolation entgegenzuwirken und zum anderen die sportliche Betätigung aufrechtzuerhalten.

Die "Sterne des Sports" vergeben von den Volksbanken und Raiffeisenbanken und dem deutschen olympischen Sportbund (DÓSB), zeichnen Sportvereine aus, die Programme zur Gesundheitsförderung oder Integration, spezielle Angebote für Kinder, Jugendliche und Senioren in ihren Vereinen anbieten oder zur Förderung des Ehrenamtes. Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen, die dieses Projekt so erfolgreich gestaltet haben!



Kinderschutztag am Sa., 25. September

Wir setzen ein Zeichen für den aktiven Kinderschutz! Dabei wollen wir nicht nur über dieses Thema reden, sondern vor allem die Kinder und Jugendlichen in unsere Arbeit mit einbeziehen. Du bist zwischen 8 und 17 Jahren und möchtest mit uns deine Erfahrungen teilen, mehr zu dem Thema erfahren und einen coolen Tag verbringen, dann freuen wir uns auf deine Anmeldung an kinderschutz@tsvreinbek.de. Der Tag beginnt für die Jüngeren um 10 Uhr mit den Kinderrechten und wie ihr daraus eure Chancen definieren könnt. Um 12 Uhr spielen wir gemeinsam Spiele im Stadion, ehe um 13 Uhr mit dem Ampelprojekt begonnen wird. Ab hier ist der Einstieg für die älteren Teilnehmer angedacht. Bis 16 Uhr erarbeiten wir dann »Go's« und »No-Go`s« für das gemeinsame Sporttreiben. Ziel des Seminars ist das Näherbringen unseres Ampelprojektes. Am Beispiel der Ampel sollt ihr darstellen, wo eure Grenzen liegen und wie weit andere Menschen bei euch gehen dürfen. Die Ergebnisse dieses Seminares werden an alle Übungsleiter der TSV Reinbek weitergeleitet. Die Teilnahme ist kostenlos. Treffpunkt ist um 10 Uhr im Paul Luckow-Stadion (Theodor-Storm-Str. 20) und um 13 Uhr im Sitzungsraum in der Theodor-Storm-Str. 22.

Basketball-Damen suchen Verstärkung

Die Basketball-Abteilung lässt die Damen-Mannschaft wiederaufleben. Ab sofort wird immer montags von 18.30 bis 20 Uhr in der Hans-Bauer-Halle trainiert. Es handelt sich um eine Neugründung, der Leistungsstand ist nicht wichtig. Von Anfängerin bis gestandener Spielerin sind alle über 16 Jahren herzlich zu einem Probetraining eingeladen. Interesse? Mehr bei Martin Bokeloh unter bokeloh@tsv-reinbek.de oder 040/401132617.

Turn- und Sportvereinigung Reinbek von 1892 e.V. GESCHÄFTSSTELLE: Theodor-Storm-Str. 22
Tel. 040-4011 3260 • Fax: 040-4011 32699
ÖFFNUNGSZEITEN: mo-do: 10-12; di: 15-19 Uhr, sowie mi + do von 15-17.30 Uhr
eMAIL: info@tsv-reinbek.de
INTERNET: www.tsv-reinbek.de
VERANTWORTLICH: Lasse Paulsen • 13.9.21

10 Jahre Tatwerk in Reinbek

Die Einrichtung bietet 32 erwachsenen Menschen mit einer seelischen Beeinträchtigung berufliche Entwicklungs- und Fördermöglichkeiten.

Reinbek - Im Mai 2011 wurde das TATWERK in Reinbek gegründet, Die Einrichtung hat das Ziel, Menschen mit seelischen Beeinträchtigungen neue berufliche Wege und Perspektiven finden zu lässen. Nun gab es ein großes Fest zum 10-jährigen Bestehen. Bei bestem Wetter wurde im eigenen Garten mit Musik, selbstgemachten Köstlichkeiten und einer Verlosung gefeiert. Für die Unterhaltung sorgte die hauseigene Band. Viele der Musiker haben hier erst ihr Talent entdeckt. Zum Jubiläum gab es zudem einen Scheck über 600 Euro von der Hamburger Sparkasse. »450 € werden wir in neue Instru-mente investieren«, so Gabriela Will, Leiterin vom Tatwerk.

Die 56-jährige hat nicht nur das Konzept maßgeblich mitentwickelt, sie leitet noch heute die Einrichtung. Mit Laptop, Block und Stift auf dem Schoß hatte sie ihre ersten Arbeitstage verbracht. Gabriela Will ist Ergotherapeutin und durchlief eine Reihe von Weiterbildungen. Schon heute ist es für sie eine Art Lebenswerk. »Es waren meine anstrengendsten 10 Jahre aber auch die schönsten«, sagt sie zur Begrüßung der rund 100 Gäste.

Finanziert wird das TATWERK vom Kreis Stormarn, der Agentur für Arbeit und dem Rententräger. Träger des Gesamtprojekts ist die NORDDEUT-





Gefeiert wurde bei guter Stimmung und schönstem Wetter

SCHE GESELLSCHAFT FÜR DIAKONIE. Die Einrichtung bietet 32 erwachsenen Menschen mit einer seelischen Beeinträchtigung berufliche Entwicklungs- und Fördermöglichkeiten. Ob in der Holzwerkstatt, im Garten, der Hauswirtschaft oder beispielsweise der Metallverarbeitung finden die Betroffenen neue Aufgabenbereiche. leder Bereich wird durch Fachexperten angeleitet. Die Produkte werden zum einen für Firmen produziert, zum anderen für den direkten Verkauf hergestellt. Marmeladen, Honig oder auch Dekoartikel für innen und außen sowie Insektenhotels gibt es zu den regulären Öffnungszeiten im TATWERK zu kaufen: Halskestraße 4, © 040-79754540

Peter Hofmann (54) stellt die Insektenhotels her. Er ist gelernter Garten- und Landschaftsbauer und Betroffener. »Ich bin froh, dass ich hier arbeiten kann«, sagt er. Zudem gäbe

Peter Hofmann pflegt den Garten und baut Insekten-

es die Möglichkeit eines umfassenden Freizeitangebotes. Ob die Musikband, die Spielegruppen oder Kunstprojekte. Ziel sei es, individuelle Kernkompetenzen zu erkennen, zu fördern und weiter zu entwickeln. Dabei ist es dem Team wichtig, genauso dem Ausgleich, der Entspannung und der Anbahnung neuer sozialer Kontakte gerecht zu

Menschen ab 18 Jahre bis zum Rentenalter können an den Maßnahmen teilnehmen. Psychische Beeinträchtigungen können erblich bedingt sein aber auch durch besondere Ereignisse auftreten. Die Menschen haben hier die Möglichkeit sich wieder oder erstmalig auf den Arbeitsmarkt vorzubereiten. »Wir haben schon einige von ihnen in den ersten Arbeitsmarkt gebracht«, sagt Will. Das kann genauso im erlernten Beruf sein, wie auch in einem neuen, durch das TATWERK an-

gestoßenen Aufgabenfeld. Doch nicht jede oder jeder würde es schaffen können. Bis zu 27 Monate haben die Betroffenen die Möglichkeit, im TAT-WERK zu verbringen.

Gabriela Will wünscht sich, dass Menschen mit weniger Vorbehalten Betroffenen mit Beeinträchtigungen gegenübertreten. Sie beobachte das immer wieder. Unsicherheit und Unwissenheit könnten die Ursachen dafür sein.

Informationen über das Tatwerk gibt es unter www.tatwerkreinbek.de

Imke Kuhlmann



RECHTSANWÄLTIN Fachanwältin für Familienrecht

Kreutzkamp 3a · 21465 Reinbek Tel. 040/32 51 31 82 www.rechtsanwaeltin-husung.de



Salon Wirkus Damen- und Herrensalon Mühlenredder 3 Tel. 7900 7780 Mi.-Fr. 9 -18 Uhr

Carsten Tautz Malermeister

Wärmedämmung und Malerarbeiten aller Art

Carl-Herrmann-Str. 23 · Reinbek Tel. 721 65 04 · Fax 720 04 231 Mobil 01 72 / 40 17 516

Wiech

Maurer & Betonbaumeister Baugeschäft seit 2002

Abbrucharbeiten · fachgerechte Altbausanierung · Betonarbeiten Maurer- & Putzarbeiten

21465 Wentorf · Tel. 040 / 88 17 58 14 wiechmarco@gmail.com



Vertrauen ist gut, wir sind besser – mit

Sauberkeit

Dietlind Wille Memeler Weg 10 · Reinbek Tel. (040) 722 84 07 Fax (040) 180 66 514

Ute Lohmeyer-Schwandt Steuerberaterin

MOBILES

PFLEGETEAM

Krankenpflege

Seniorenbetreuung

Schulstr. 6a, Reinbek

Telefon (040) 722 11 43

Tel. 040 - 28 09 72 70 Brunsbusch 6 · 21465 Reinbek www.lohmeyer-schwandt.de

risurenland

Meisterbetrieb

Inh. Angela Obenland · Ostlandring 37 · Reinbek Tel. 72 73 02 03 · www.frisurenland.com Mo. - Fr. 9 -18 · Sa. 8 - 13 · Mi. geschlossen

barrierefrei erreichbar





Büro- und Praxisreinigung nach Hausfrauenar



"Klimaschutz ist Freiheitsschutz."

Robert Habeck, Bundesvorsitzender

"Unser Land kann viel, machen wir was draus."

Annalena Baerbock, Kanzlerkandidatin

"Wenn wir nichts ändern, bleibt nichts, wie es ist."

Konstantin v. Notz, MdB, Kandidat für WK 10

gruene-kv-lauenburg.de gruene-stormarn.de Am 26.9. Grün wählen!

Einschulung 2022

Reinbek – Die neuen Erstklässler sind an den Grundschulen in Reinbek gut gestartet und schon stehen die Informationsabende für die Eltern der ABC-Schützen 2022 an. Alle Familien werden von ihren zuständigen Grundschulen zu einem Informationsabend schriftlich eingeladen. Sollten sich Eltern aber für eine andere Grundschule interessieren, dann bitten die Schulen um vorherige Anmeldung per Telefon oder Mail.

Die Informationsabende finden statt:

Grundschule Mühlenredder: 21. und 23. September jeweils 20 Uhr in der Turnhalle der Schule, Mühlenredder 43 (© 040-7229266; www.gs-muehlenredder.de)

Grundschule Klosterbergen: 27. und 28. September jeweils um 20 Uhr in der Schulaula, Klosterbergenstraße 77 (© 040-7229208; www.klosterbergen.de)

www.klosterbergen.de)
Grundschule Schönningstedt: 28. September um 19.30 Uhr in der Mensa der Schule Königstraße 1B (© 040-7225545; www. grundschule-schoenningstedt.de)

Gertrud-Lege-Schule: Querweg 4, (© 040-7106393; www.gertrud-lege-schule.de) Kolleginnen der Schule informieren auf den Elternabenden der Kindertagesstätten.

Die Schulen informieren über ihr Profil, über ihre Angebote der Offenen Ganztagsschule, bzw. der Betreuten Grundschule.

Im Vorwege finden alle Interessierten auf den Schulhomepages der Schulen ganz viele Informationen.

Mittelaltermarkt im Möllner Kurpark

Spektakulum Mulne vom 17. bis 19. September

Mölln – Das Mittelalter macht vom 17. bis 19. September im Möllner Kurpark Halt. Gaukelei, Markttreiben und großes Lagerleben: Das Spektakulum Mulne lädt Groß und Klein zum Verweilen ein.

Zahlreiche Händler und Kunsthandwerker werden unterschiedliche Sortimente von mittelalterlicher Gewandung über Käse und Wurst bis hin zu Töpferwaren und Schmuck anbieten. Und auch für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt.

Zwischen Tanzeinlagen des Tribalstamm Mahbanu und interessanten Erklärungen zu Greifvögeln der Falknerei Eulenspiegel, sorgen vor allem die vier Musiker von Satolstelamanderfanz für eine stimmungsvolle Atmosphäre. Mit ihrer eigenen Musikschöpfung – dem postgotischen Ethnoswing – ziehen sie die Besucher in den Bann ihrer Klänge

Bann ihrer Klänge.
Ein weiteres Highlight sind
die zahlreichen anschaulichen
»Reenactment«-Gruppen im Lagerbereich, die das mittelalterliche
Leben veranschaulichen und ihre
Zelte inmitten der wunderschönen
Kulisse des Kurparks aufschlagen.
Außerdem ist für jede Menge Mit-



Mach-Aktionen gesorgt, wie z.B. Drechseln, Armbänder knüpfen oder Wikinger-Schach spielen.

Wer den Abend bei einem Krug Met entspannt ausklingen lassen möchte, kann sich auf ein Tavernen-Quiz freuen, bei dem gerätselt und gelacht werden darf, während sich die Dämmerung allmählich ausbreitet und der Kurpark nur noch von dem gemütlichen Licht zahlreicher Laternen und Fackeln erleuchtet wird

Der Eintritt ist kostenfrei, die Künstler freuen sich jedoch über schallenden Applaus und Hutgeld. Die Besucher sind dazu angehalten die geltenden (Hygiene-)Regeln zu beachten:

Weitere Infos zur Veranstaltung finden Sie unter: www.spektakulum-mulne.de. Dort wird in Kürze auch der Programmablauf veröffentlicht.



Feuerwehr Reinbek

freiwillig – ehrenamtlich – vielseitig



Hallo Reinbek,

heute steht eine Tradition der Feuerwehren im Fokus. Seit etwa Anfang des 20. Jahrhunderts gab es in vielen Wehren des Landes die Idee, eine Fahne für besondere Anlässe anzuschaffen. So auch Anfang der 60er Jahre in Reinbek. Die damalige Mannschaft der Ortswehr sammelte das nötige Geld und ließ eine Fahne für die Wehr durch einen Fachbetrieb in Handarbeit anfertigen. Die damaligen Kosten lagen bei rund 1.500,- DM.



Die erste Fahne von 1963

Am 30.6.1963 wurde die neue Fahne geweiht und die Wehr stellte eine Fahnenabordnung – und damit die verantwortlichen Träger – in ihren Reihen. Es waren die



Ziele der Sternfahrten in den letzten Jahren

Kameraden Ernst-August-Sanmann, Gerd Tamm und Adolph Niemann. Am 1.9.1987 übernahmen die drei Brüder Trettin die Rolle der Fahnenabordnung. Peter und Werner sind bis heute noch aktiv, Bruder Joachim musste die Wehr aus gesundheitlichen Gründen leider verlassen.

Zu welchen Anlässen kommt die Fahne zum Einsatz? Überregionale Feuerwehrveranstaltungen, Jubiläen, Sternfahrten und Beerdigungen / Kranzniederlegungen um nur ein paar Aktionen zu nennen. Anlassabhängig trägt die Fahnenabordnung Uniform mit hellem Koppelzeug und Helm, bei Trauerfällen kommt die schwarze Version zum Einsatz.

Am 14.2.2009, nach rund sechs Monaten ebenfalls manueller Fertigungsdauer und zusammen mit der An-



Zum besseren Erkennen die aktuelle Abordnung, v.l. Jürgen Krause, Werner Trettin, Peter Trettin, mit offener Fahne.

schaffung des Gerätewagens Logistik GW-L, erhielt die Reinbeker Wehr eine neue Fahne. Die alte Fahne musste leider aufgrund witterungsbedingter Schäden in den Ruhestand versetzt werden und ziert heute eine Wand des Vorstandszimmers in einer großen Glasvitrine.

Der letzte »Einsatz« der Fahnenabordnung war die offizielle Indienststellung der neuen Drehleiter am 23. August dieses Jahres. Dabei wurden durch entsprechende Befehle und Grußformen mit der Fahne beide Fahrzeuge verabschiedet bzw. begrüßt.

Interesse? > info@ff-reinbek.de

Entstanden mit freundlicher Unterstützung von









panorama 9 13. September 2021

Jetzt neu: Lagerverkauf nachhaltige Kinder Woll- und Outdoorkleidung bei Ecooni - Anzeige - Alles für den Waldkindergarten und vieles mehr in der Humboldtstr. 29 in Glinde



Reinbek - Die Firma Ecooni steht für umweltfreundliche und dabei besonders kuschelige Bekleidung aus natürlichen und hochwertigen recycelten Materialien. »Bei uns

Velux-Fachbetrieb Innenausbau Fenster · Haustüren



Inhaber Biörn Elfert

Telefon 040 - 711 14 44 Fax 040-710 53 94

Ständiger Notdienst www.tischlerei-glinde.de

Wir sind aufgenommener Handwerksbetrieb im aktuellen Errichternachweis "Mechanische Sicherungseinrichtungen" der Landespolizei Schleswig-Holstein und der Polizei der Freien und Hansestadt Hamburg.

Einbruchschadensbeseitigung · Reparaturen



Viel Licht für Ihr Dach

Profitieren Sie von unseren Vorteilen:

Dachausbau

Ausführliche Beratung Wärmedämmung Problemlose Montage Schöne Holzverkleidungen Sicherheit



findet man hochwertige, wirklich robuste Kinderoutdoorkleidung, z.B. für den Waldkindergarten, Walkhosen mit robusten Besätzen, sehr warme. funktionale

Bekleidung für drunter und drüber aus Merino und Kaschmir, wasserdichte und atmungsaktive, nachhaltige Regenbekleidung kuschelweiche Thermojacken aus Walk, Wolle, Kaschmir und Softshell, eine umfangreiche Babykollektion aus weicher Wolle und Kaschmir, durchdachte, weiche Mützen aus Wolle und Kaschmir. nachhaltige Denim-Kollektion mit Varianten für das ganze Jahr, dicke Sitzkissen aus Wolle sowie eine wachsende Erwachsenen-Outdoorkollektion«, so Inhaberin Eveline Weber.

Mit großer Begeisterung widmet sich Eveline Weber dem Prinzip Upcycling. Dieses bedeutet, dass alle Kleidungsstücke von Hand aus ausgewählten, hochwertigen abgelegten Pullovern und anderen Wollprodukten hergestellt werden. »Dieses Prinzip bietet zum einen eine unvergleichliche Qualität, welche als Meterware nicht zu bekommen ist und ist zum anderen



zu 100% umwelt- und tierfreundlich. Diese Win-Win-Win Konstellation für Mensch, Natur und Tier fasziniert uns jeden Tag aufs neue und treibt uns an, jedes einzelne Stück liebevoll zu entwerfen und umzusetzen«, so Weber.

Um die große Nachfrage zu bewältigen hat die Firma Ecooni neue Räumlichkeiten bezogen. Nun freut sich Eveline Weber, den Kunden aus Reinbek und Umgebung endlich einen regelmäßigen Lagerverkauf anbieten zu können, der am 6. September in der Glinder Humboldtstraße 29 startete - in dem Gebäude von Eurotherm im gemeinsamen Industriegebiet Reinbek/Glinde.

Eveline Weber: »Und unsere beliebten kuschelweichen Kaschmirhosen gibt es inzwischen sogar in Erwachsenengröße.« Auch ein großes Sortiment an Second-Hand Kaschmirpullovern für Damen ist auf Lager.

Die Kunden erwartet eine große Auswahl fertiger Produkte, die direkt mitgenommen werden können, aber auch die Möglichkeit ein Schnäppchen zu machen in Form von schönen Stücken mit kleinen Fehlern.

Geöffnet ist Mo.- Fr. von 10 - 12 und Di. und Do. von 14 - 17 Uhr. 24 Stunden am Tag hat der Online-Shop geöffnet: www.ecooni.de

Spenden sammeln für ein »Outdoor«-Klassenzimmer

Reinbek - Am vergangenen Freitag wollten die Grundschule Klosterbergen und der Schulverein einen Sponsorenlauf veranstalten. Witterungsbedingt musste dieser jedoch abgesagt werden

Kirsten Bähr, Vorstandsvorsitzende des Schulvereins: »Die diesmal mit dem Lauf der Kinder generierten Spenden sollten in ein Outdoorklassenzimmer fließen. Damit bestünde während der Pandemie eine Ausweichmöglichkeit und Alternative zum regulären Klassenzimmer, doch auch danach ist ein Klassenraum unter freiem Himmel eine nette Abwechslung im Schulalltag.«



Vorstand des Schulvereins der Grundschule Klosterbergen e.V., v.r.: Marc Heuermann (stellvertretender Vorstand), Kirsten Bähr (erster Vorstand), Stefanie Fischer (Kassenwartin), Nils Kradel (Schriftführer)

Wann wieder die Gelegenheit besteht für einen Sponsorenlauf der Schülerinnen und Schüler in derzeit noch nicht absehbar. Der Vorstand des Schulvereins würde es daher sehr begrüßen, wenn trotzdem »für unsere Schülerinnen und Schüler« genügend Spenden für die zeitnahe Realisierung dieses Projekts zusammenkämen.

Kirsten Bähr: »Wir fréuen uns daher über jegliche Art der Unterstützung von außen, sei

es durch Sach- oder Geldspenden.« Mehr über den Schulverein und die laufenden Projekte erfahren Sie auf www.schulverein-klosterbergen.de

Bankverbindung: IBAN: DE03 2135 2240 0220 0043 45 -BIC: NOLADE21HOL



Spenden an den Schulverein sind steuerlich



GUTSCHEIN

Unsere Expertise - Ihr Gewinn

für eine kostenlose Marktpreiseinschätzung Ihrer Immobilie

Engel & Völkers Sachsenwald GmbH · Immobilienmakler Geschäftsführende Gesellschafterin: Karoline Bussert Bahnhofstraße 15 · 21465 Reinbek · Tel. 040 - 819 78 50 $Sachsen wald @\,engelvoelkers.com \cdot www.engelvoelkers.com/sachsen wald$



ENGEL&VÖLKERS



Mo (nur Büro) 09.00-16.00 Uhr Di + Do 09.00-18.00 Uhr

Mi+Fr 09.00-16.00 Uhr 10.00-14.00 Uhr

Scholtzstr.9 21465 Reinbek Tel.: 040 711 43 440 www.die-hausräumer.de

18. September: **Aktion Sauberes** Schleswig-Holstein,

Reinbek – Am Sonnabend, 18.9., sind daher alle Reinbekerinnen und Reinbeker aufgerufen, sich in der Zeit von 10-12 Uhr an der Müllsammlung



zu beteiligen, damit unsere schöne Landschaft von Schmutz und Umweltsünden befreit werden kann. Ort und Umfang der Müllsammlung werden selbst gewählt. Der Abstellort für die Abfallsäcke muss mitgeteilt werden, damit die Mitarbeiter des Städtischen Betriebshofes diese einsammeln können.

Wer Lust hat, sich zu beteiligen, meldet sich im Rathaus unter © 040-72750337 oder unter Natur+Umwelt@reinbek.de an. Dort werden dann die Namen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in eine Liste aufgenommen.

Um das Ansteckungsrisiko möglichst klein zu halten, wird es im Anschluss in diesem Jahr kein gemeinsames Suppe-Essen auf dem Städtischen Betriebshof geben.

Abfallsäcke und Arbeitshandschuhe (solange Vorrat reicht) können am Empfang des Rathauses zu den Öffnungszeiten des Rathauses, abgeholt

Stadt Reinbek stellt Gassibeutel auf ein Recycling-Produkt und die Farbe Rot um

Reinbek - Die Stadt Reinbek hat sich dazu entschlossen, künftig Beutel aus Recyclingmaterial zu beschaffen. Die Gassibeutel werden nicht dieselbe feste Qualität haben wie bisher, dennoch sind sie reißfest und haben sich in anderen Kommunen schon bewährt. Zudem werden sie in der Farbe Rot eingekauft, um deutlich zu machen, dass Hundekotbeutel nichts in der Natur zu suchen haben sondern in den Restmüll gehören.

www.derReinbeker.de

IMPRESSUM: DER REINBEKER erscheint 2 x monatlich und wird kostenlos verteilt an die Haushalte in Reinbek, Wentorf, Aumühle, Wohltorf. Verlag und Anzeigenverwaltung: SANDTNER WERBUNG GBR, Jahnstraße 18, 21465 Reinbek, © 040-72730-117; Fax: -118; Internet: www.derReinbeker.de; eMail: redaktion@derReinbeker.de; Satz: SANDTNER WERBUNG GBR; Druck: PRINTECH HALDENSLEBEN GMBH, J.-G. Nathusiusstraße 5, 39340 Haldensleben, © (03904) 45159. Für den Inhalt verantwortlich: Hartmuth Sandtner; verantwortlich für die STADTINFORMATION der Stadt Reinbek: Der Bürgermeister. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlages. Anzeigenentwürfe der SANDTNER WERBUNG GBR sind urheberrechtlich geschützt. Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 44 vom 1.1.2021. Auflage: 21.800 Exemplare

Ehrungen & Jubiläum beim DRK-Ortsverein Heidemarie Wegner und Inge Lampe sind seit 40 Jahren dabei



v. l.: Kilian Tabbert, Heidemarie Wegner und Inge Lampe sowie Michael Sykowski

Wentorf - Ein besonderes Ereignis steht dem Wentorfer DRK-Ortsverein ins Haus: Im Mai nächsten Jahres soll das 90jährige Bestehen gefeiert werden, die Planungen laufen gerade an. Grund zur Freude hatten schon jetzt Heidemarie Wegner und Ingé Lampe: Die beiden Wentorferinnen wurden auf der Jahresversammlung gerade für ihre 40jährige Mitgliedschaft im DRK-Ortsverein jeweils mit einer Urkunde, der Goldenen Ehrennadel und einem Präsentkorb geehrt. Weitere langjährige Mitglieder konnten nicht vor Ort sein - sieben »Vierzigjährige« und ein »Sechzigjähriger« werden ihre Auszeichnungen später erhalten.

Insgesamt 171 Mitglieder hat der Ortsverein, dessen Vorstandsteam seit Juni vergangenen Jahres von Kilian Tabbert als Vorsitzendem verstärkt wird. Der 2. Vorsitzende Michael Sykowski und Schatzmeisterin Stefanie Heße engagieren sich dort bereits seit 2016. »Hinter uns liegen schwere Zeiten«, sagte Tabbert auf der Mitgliederversammlung. Und noch immer ist der Ortsverein durch die Corona-Pandemie in seiner Arbeit eingeschränkt. Allerdings haben die zwölf Damen und Herren im Bereich der Sozialarbeit gut zu tun: Einerseits unterstützen sie die Obdachlosenhilfe in Wandsbek mit Spenden, andererseits sind sie in der Kleiderkammer in den Räumlichkeiten des DRK-Ortsvereins am Südring 48 aktiv, die nach Corona-bedingten Pausen wieder geöffnet ist. Jedermann kann dort montags von 15 bis 18 Uhr, dienstags von 10 bis 12 Uhr sowie am ersten Sonnabend im Monat von 10 bis 13 Uhr stöbern.

Nur zwei Dienste leisteten dagegen die sieben Aktiven der Bereitschaft im vergangenen Jahr und auch in diesem Jahr waren es bislang erst zwei, da nur wenige Veranstaltungen stattfinden konnten. Der neue Bereitschaftsraum auf dem Gelände soll auch mit Unterstützung der Mitglieder realisiert werden. Und auch außerhalb wollen sie helfen. »Wir haben uns bereiterklärt, für die

Opfer der Flutkatastrophe Kleidung zu sammeln und hinzubringen, das wurde bislang aber noch nicht angefordert«, sagt Kilian Tabbert. Die zwei Jugendgruppen von Jonas Daum für Sechs- bis Zehnjährige und für junge Leute ab zehn Jahren haben bislang 21 Mitglieder und können noch Verstärkung gebrauchen. Auch sie hatten bislang pausiert, aber im Oktober sollen die Treffen wieder starten.

Erfreulich: Die Firma Vorbeck hat dem Ortsverein einen neuen Fahnenmast inklusive Fahne gespendet. Weiteres Highlight: Ein

durch Werbung finanzierter Opel Combo, der dem Verein im Dezember für vier Jahre zur Verfügung gestellt wird. Der Ortsverein ist auf Unterstützung angewiesen: »Derzeit laufen Spendenanfragen für einen Automatisierten Externen Defibrillator (AED)«, erläutert Kilian Tabbert. Dieser soll in einem Notfall auch frei zugänglich für jedermann sein. Wer sich für die Arbeit des Ortsvereins interessiert, erfährt Näheres unter www. drk-wentorf.de oder © 040-7207811. Christa Möller



schnelles Internet, Telefon und TV unter www.media-sachsenwald.de



panorama 1

Neuer Unterstand auf dem Oher Sportplatz



Die beiden 2010er Teams sowie die 2013er Jugendmannschaft des FC Voran Ohe, der Vorstand des Oher Fußball Fördervereins sowie Melf Oldsen als Vertreter des Holzhofs Friedrichsruh.

Ohe – Die Oher Fußballer freuen sich über ihren neuen Unterstand auf dem Jugendplatz der Oher Sportanlage. Der Unterstand, der von Mitgliedern und Fans in Eigenhilfe aufgebaut wurde, bietet den Sportlern endlich Schutz vor Wind und Regen beim Training und Spielbetrieb. Es macht jetzt noch mehr Spaß auf den gepflegten Oher Rasenplätzen Fußball zu spielen. Bedanken möchte sich der Verein besonders beim Holzhof Friedrichsruh, seit 25 Jahren Fachbetrieb für Carports, Terrassendecks und Überdachungen, der kompetent bei der Materialbeschaffung und Beratung unterstützt hat.





GLASFASERAUSBAU IN SCHÖNNINGSTEDT

letzt für den kostenlosen Hausanschluss anmelden!

Schönningstedt - In Schönningstedt läuft jetzt die Vertragsabschlussphase für den Glasfaserausbau durch die MEDIA SACHSENWALD GMBH an. Der Hausanschluss für die Glasfaser ist kostenlos, sofern die Kunden einen Auftrag über einen der Dienste Internet, Telefonie oder Fernsehen abschließen. Wenn die Mindestanschlussquote von 30% der Haushalte erreicht wird, startet der Ausbau des leistungsfähigen Gigabitnetzes. Von da an ist bis zur Inbetriebnahme mit einer Bauzeit von etwa einem Jahr zu rechnen

Highspeedinternet mit einer Bandbreite von 300 Mbit/s ist das Internet-Standardangebot der MEDIA SACHSENWALD GMBH. Wer mehr benötigt kann einfach 600 oder 1.000 Mbit/s – übrigens alles symmetrisch im Down- und Upload buchen. Beste Voraussetzungen für entspanntes Online-Arbeiten zu Hause, Streamen von Filmen oder Homeschooling. Ermöglicht wird dieses schnelle und stabile Internet durch einen Glasfaseranschluss bis ins Haus (FTTH).

Beratung vor Ort

Eine neue Technologie wirft Fragen auf: Wie funktioniert der Bau des Hausanschlusses und der Ubergang von meinem Altanbieter zur MEDIA SACHSENWALD, und wie geht es mit der Installation im Haus?

Das Team von MEDIA SACHSENWALD informiert gerne persönlich zu diesen Themen:

Immer mittwochs von 9 bis 16 Uhr im E-Werk in der Hermann-Körner-Straße 61 in Reinbek. Um Wartezeiten zu vermeiden, lässt sich vorab ein persönlicher Termin buchen unter: www. media-sachsenwald.de/beratungstermin-reinbek.

Immer freitags von 9 bis 16.30 Uhr im Info-Mobil auf dem Parkplatz von EDEKA-KRATZMANN in der Sachsenwaldstraße 20.

Rund um die Uhr gibt es umfassende Infos unter www.media-sachsenwald.de Der Kundenservice ist telefonisch Montag bis Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 16 Uhr unter © 040-727373-73 zu erreichen.

WIRTSCHAFTS-SENIOREN

Experten geben Tipps zum Thema Existenzgründung und begleiten Gründer

Reinbek - Die Experten des Vereins Wirtschafts-Senioren-Beraten laden für den 20. September wieder zur telefonischen oder digitalen Beratung ein. Sie bieten Interessierten kostenfreie Beratungsgespräche zu unternehmerischen Prozessen an. Sie beantworten unter anderem Fragen zur Existenzgründung oder helfen mit ihrem Fachwissen beim Erstellen eines Businessplans. Auch kurzfristige Hilfestellung in coronabedingten Akutsituationen oder eine mittelfristige Begleitung bei der Überarbeitung von Geschäftsmodellen decken die Fachleute ab.

Interessenten melden sich dafür bei Michael Pohle, Wirtschaftsförderung Stadt Reinbek, © 040-72750284 oder per eMail unter wirtschaftsfoerderung@reinbek.de an.

Weitere Informationen sind unter www.wirtschafts-senioren-beraten.de zu finden.

25 Pflege-Azubis starten in eine generalistische Ausbildung Pflegeschule am St.-Adolf-Stift bildet 20 Frauen und 5 Männer in Theorie und

Praxis nach neuem Lehrplan aus



Die 25 neuen Auszubildenden der Pflegeschule am St. Adolf-Stift mit ihren Kursleiterinnen Saskia Pavelcsik und Maren Walkling (links) vor der Pflegeschule am Krankenhaus Reinbek

Reinbek - Am 1. September haben 20 Frauen und 5 Männer mit Mittlerer Reife, Fachhochschulreife oder Abitur zwischen 16 und 43 Jahren ihre Ausbildung als Pflegefachfrau beziehungsweise Pflegefachmann am Krankenhaus Reinbek begonnen.

Vor den neuen Auszubildenden liegen 3 Jahre mit 2100 Theorie- und 2500 Praxisstunden, bei denen sie auf ihre zukünftige Tätigkeit in der Pflege von Kranken, alten und jungen Menschen ausgebildet werden. Lehrerin Maren Walkling erklärt: »Seit einem guten Jahr gilt die generalistische Ausbildung: Nach 3 Jahren werden wir Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner ausgebildet haben, die überall arbeiten dürfen - in der stationären Akut- und Langzeitpflege und der ambulante Pflege. Das

heißt Auszubildende aus unserem Krankenhaus, also der stationären Akutpflege lernen gemeinsam mit Auszubildenden aus stationären Pflegeeinrichtungen sowie ambulanten Pflegediensten den Pflegeberuf.« Eine praktische Prüfung, drei schriftliche und drei mündliche Prüfungen müssen bestanden werden, um die Berufsbezeichnung Pflegefrau oder Pflegefachmann tragen zu können.

Nächste Ausbildung beginnt am 1. März 2022

Ab sofort können sich Interessierte für den Ausbildungsstart am 1. März 2022 oder 1. September 2022 in Reinbek bewerben. Schulleiterin Christa Knigge sagt: »Wer einen Beruf sucht, bei dem man sich sozial engagiert, mit Menschen arbeitet und auch in einem Team, für den ist vielleicht

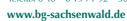
der Pflegeberuf eine gute Chance, seine Vorlieben zusammen zu bringen.« Außerdem bietet die Pflege auch gute Fort- und Weiterbildungsbildungs- sowie Studiermöglichkeiten.

Voraussetzung für eine Bewerbung ist der Realschulabschluss oder Abitur, ein Mindestalter von 17 Jahren sowie eine körperliche Grundfitness und seelische Ausgeglichenheit. Knigge: »Wir empfehlen allen Interessierten ein Praktikum in unserem Krankenhaus Da können die Bewerber nicht nur die Räumlichkeiten des Krankenhauses, sondern auch die Arbeitsabläufe kennen lernen.«

Mehr Informationen gibt es online unter: https://www.krankenhaus-reinbek.de/pflegeschule









Vabali Spa kommt nach Glinde

Einmalige Wellnessoase im Stil eines balinesisches Dorfes

Glinde - In Glinde entsteht auf 36.000 Quadratmetern mit vabali spa Hamburg im Stil eines balinesisches Dorfes mit Hotelanschluss eine einmalige Wellnessoase - nun bereits die dritte Wellnessoase des THEUNE SPA MANAGEMENT. Anfang September wurde das Richtfest gefeiert, die Eröffnung ist für Frühjahr 2022

geplant.
Die außergewöhnliche Wellness-Anlage entführt mit ihrer Architektur in die fernöstliche Welt Indonesiens. Auf dem weitläufigen Areal entsteht eine Spa-Landschaft mit 13 Saunen, zwei Dampfbädern und einem Laconium, einem 1.000 Quadratmeter großen Naturschwimmteich sowie zwei Pools und weiteren Entspannungsbecken. Zahlreiche Ruheräume, ein asiatisch-mediterranes Restaurant und ein exklusives Angebot an Massage-Anwendungen runden das Angebot ab. Dadurch ist es möglich, dass mehr als 500 Gäste gleichzeitig mitten in der Natur »ganz für sich« Entspannung und Erholung für Körper, Geist und Seele finden können.

»Nach vabali spa Berlin und vabali spa Düsseldorf«, so Stephan und Markus Theune, Inhaber und Geschäftsführer THEUNE SPA



Management gegenüber den Gästen des Richtfestes, »freuen wir uns, dass wir nun auch bald Gäste im Norden zu einem außergewöhnlichen Wellness-Aufenthalt begrüßen dürfen«.

Theune Spa Management schafft mit dem Betrieb der Anlage und des Hotels circa 250 Arbeitsplätze für die Region. Das Investitionsvolumen der neuen vabali spa-Anlage beträgt circa 40 Millionen Euro. Rainhard Zug, Bürgermeister der Stadt Glinde: »Wir freuen uns sehr auf das, was hier entsteht. Der vabali spa ist definitiv eine Bereicherung für die Region«. Geschäftsführerin vabali spa Hamburg ist Evelyn Bannasch. »Vabali Spa Hamburg wird ein ganz besonderer Ort sein. Ein Ort

zu dem man aus dem Alltag entfliehen kann und bereits am Eingang in eine andere Welt eintaucht. Ein Aufenthalt fühlt sich an wie ein Kurzurlaub auf Bali«, so die Geschäftsführerin.

Verantwortlicher Architekt ist das Architekturbüro Jakob

13. September 2021 geschäftsleben 13 Glücksmomente erleben bei der »7. Tour de Gourmet Solitaire«

Reinbek/Ratzeburg - In entspannter Atmosphäre mit Gleichgesinnten dinieren – das bietet die »Tour de Gourmet Solitaire«. Seit sieben Jahren findet das vergnügliche Restaurant-Hopping als Zielgruppen-Event für Alleinreisende ab 40 Jahren innerhalb des Schleswig-Holstein Gourmet Festivals statt. Das Konzept erfreut sich inzwischen vieler Fans.

Am Sonntag, 26. September 2021, lernen die rund 30 Gäste das Hotel Der Seehof in Ratzeburg sowie das Waldhaus Reinbek kennen. Anregende Gespräche und inspirierende Gerichte machen die beliebte Tour zu einem besonderen Erlebnis. Den genussvollen Startschuss bereitet das Küchenteam im Hotel DER SEEHOF um 12 Uhr mit einem Lanson Champagner Empfang, wo auch das neue LYKKE Bier aus Glücksburg vorgestellt wird. Zwischen Küchensee und Ratzeburger See genießen die Feinschmecker die Septembersonne auf der Seeterrasse bei köstlichen Appetizern und den ersten zwei Menü-Gängen mit Fokus auf regionalen Produkten.

Nach dem Kennenlernen geht es in bester Stimmung per Shuttleservice zum WALDHAUS REINBEK. Das Team um Küchenchef Christian Dudka, der als passionierter Jäger für frisches Wildbret sorgt, verarbeitet gern Saisonales in seinen

Die »7. Tour de Gourmet Solitaire« kostet 135 Euro inkl. 4-Gänge, begleitender Getränke und Shuttleservice Reinbek Ratzeburg – Reinbek, d.h. die Autos können morgens beim Waldhaus Reinbek abgestellt werden, der Busshuttle fährt um 11 Uhr zum Start ins Hotel DER SEEHOF. Anmeldung unter shgf@plass-relations.de

Es kann eine Übernachtung im 'Waldhaus Reinbek' ab € 115,- inkl. Frühstück dazu gebucht werden.

Voraussetzung zur Teilnahme: Alle Gäste sollten entweder vollständig geimpft, nachweislich genesen sein oder einen PCR-Test (max. 48 Std. alt) vorweisen können. Zudem sind die allgemeinen Sicherheits- und Hygiene-Maßnahmen in den Hotels zu beachten.

Die Südstormarner Vereinigung für Sozialarbeit (SVS) ist in verschiedenen Bereichen des sozialen Lebens mit insgesamt über 140 Mitarbeiter*innen tätig (u.a. Beratung, Pflegebereich, Jugendhilfe).





Wir suchen eine Reinigungskraft für unsere Räumlichkeiten in Reinbek!

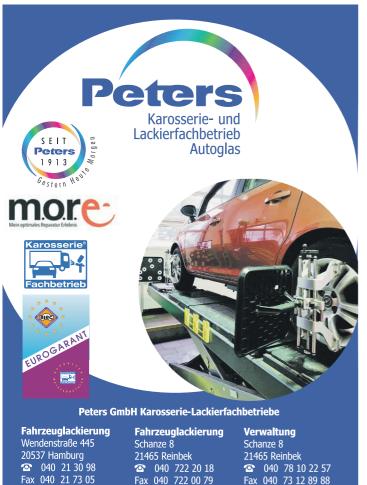
Wir Für die Reinigung unserer Räumlichkeiten im Völckers Park in Reinbek suchen wir per sofort Verstärkung!.

Sie sind auf der Suche nach einer unbefristeten Anstellung bei einem Arbeitgeber, der Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz unter sehr guten Bedingungen anbietet? Werden Sie Teil unseres langjährigen Reinigungsteams, das sie gerne einarbeitet und Ihnen alle Abläufe zeigt.

Sie sind interessiert? Wir freuen uns auf Sie!

Bei Fragen stehen Ihnen Frau Mihaela Praus oder Herr Björn Wollschläger gerne unter 040-72 73 84-30 oder per E-Mail unter pd@svs-stormarn.de zur Verfügung.

Südstormarner Vereinigung Pflegedienst gGmbH Völckers Park 8 · 21465 Reinbek · Tel. 040 72 73 84 30 E-Mail: pd@svs-stormarn.de · www.svs-stormarn.de



info@peters-gruppe.de · www.peters-gruppe.de

14 politik **13. September 2021**

Neue Sportanlage lässt noch auf sich warten

Dringende Reparaturarbeiten für Sportanlage Ohe stehen an

Reinbek – Der Neubau der Sportanlage Reinbek Nord lässt auf sich warten. Bereits im März 2017 wurde in der Stadtverordnetenversammlung beschlossen, eine Schätzung der voraussichtlichen Kosten für die Schaffung einer Sportanlage inklusive einer Dreifeldhalle an der Haidkrugchaussee vorzulegen. Basis der Planung war die vorhandene Sportanlage Ohe und der Reinbeker Sportstätten Entwicklungsplan von September 2016. »Unabhängig vom Zustand der Sportanlage in Ohe haben wir seit Jahren Platzbedarf«, sagt Roland Gust, Vorsitzender des FC Voran Ohe. Er wünscht sich, dass die Realisation der Sportanlage Reinbek Nord an Fahrt aufnimmt.

2019 segnete der Bau- und Planungsausschuss den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan des Neubaus ab. Im November 2020 wurden die Bürger befragt. Die Verwaltung wollte sich aktuell nicht verbindlich zu einem Zeitplan für den Bau der Anlage äußern. Sicher sei jedoch, im nächsten Jahr wird es noch keine neue Sportanlage in Reinbek Nord geben. Derweil verfällt die Sportanlage in Ohe immer mehr. Zwei der sechs Tennisplätze sind in der nächsten Saison voraussichtlich nicht mehr zu nutzen, es fehlt eine Drainage auf dem Fußballplatz, in den Geschäftsräumen sackt der Boden ab, bei starkem Regen läuft das Wasser in den Keller und durch das Dach, in einem Raum

macht sich Schimmel breit. »Ich habe Verständnis dafür, dass sich nicht an allen Stellen eine Sanierung lohnt, das ist ein Fass ohne Boden, doch es gibt Maßnahmen, wie bei Schimmel, die keinen Aufschub dulden«, so der Vorsitzende. Die Verantwortung für die Erhaltung der Anlage liegt in den Händen der Stadt.

In einem ist sich die Politik einig, der Sportverein VORAN OHE brauche Sicherheit, den Sportplatz nutzbar zu erhalten und da müsse an der ein oder anderen Stelle über Sanierungsmaßnahmen nachgedacht werden. Für die beiden maroden Tennisplätze ist geplant 17.000 Euro in den Haushalt einzustellen. Doch Gust betont erneut: »Wir haben keine Hallenplätze, können keine Vormittagskurse für kleinere Kinder anbieten und müssen sogar Anfragen auf Mitgliedschaften ablehnen«, so der . Vorsitzende der Sportvereins. Der Neubau müsse voran getrieben Imke Kuhlmann

Chatbot Govii stellt sich vor

Kleiner Helfer mit großer Wirkung

Reinbek - Seit Kurzem gibt es einen neuen Mitarbeiter bei der Stadt Reinbek. Dieser ist in der

Es besteht auch die Möglichkeit, Govii direktFeedback zu geben: Dazu geben User »Ich komme nicht weiter« oder »Ich

möchte Feedback Der Behördenbo

tuellen Welt zuhause und kann deshalb rund um die Uhr und an sieben Tagen in der Woche Fragen von Bürgerinnen und Bürgern beantworten. Er ist klein, blau und auf der Homepage der Stadt Reinbek zu finden - und zwar auf jeder Seite unten rechts. Wir stellen vor:

»Mit dem Einsatz des Chatbots unterstreichen wir ein weiteres Mal, wie wichtig uns bei der Stadt Reinbek die Digitalisierung ist.«, sagt Bürgermeister Björn Warmer. »Auch kleine digitale Helfer sind wichtig im Ausbau von Services und Dienstleistungen.« Chatbots sind technische Dialogsysteme, die häufig eingesetzt werden, um Anfragen automatisiert und ohne direkten menschlichen Eingriff zu beantworten oder zu bearbeiten. Die Stadt Reinbek nimmt als eine von zehn Kommunen am Pilotprojekt »Behördenbot Govii« des Landes Schleswig-Holstein teil. Das Projekt ist auf zwei Jahre angelegt und gibt den Kommunen die Chance, Erfahrungen mit dem

kleine blaue Kollege künftig bei Behördengänge unterstützen und diese im besten Fall auch beantworten. Durch diese zusätzliche Arbeitskraft können sich Mitarbeitende der Stadt Reinbek um öffnet sich die Verwaltung weiteren neuen Medien und stärkt die der Öffnungszeiten.

Besucher kommunizieren per Texteingabe oder über das gesprochene Wort mit Govii. Sie können ihm Stichworte, zum Beispiel »Heiraten« nennen oder ihn in vollständigen Sätzen befragen, etwa: »Welche Unterlagen benötige ich zum Beantragen eines Angel-

Besonders für die Anfangsphase ruft das Projektteam rund um Govii die Reinbeker auf, Govii mit möglichst vielen Fragen zu löchern. Je mehr Fragen eingegeben werden, desto höher wird die Trefferquote bei der Antwortrate. Zusätzlich kann das Projektteam auf diese Weise Themen identifizieren, die künftig mit aufgenommen werden sollten.

geben« in das Chatfenster ein. Govii fragt dann die Kontaktdaten ab und Besucher können entscheiden, ob sie das Problem kurz skizzieren oder den gesamten Chatverlauf weitergeben möchten. Die Daten werden ausschließlich für die Problemanalyse gespeichert und dann gelöscht.

Feedback nimmt natürlich auch die Projektgruppe gern entgegen. Sie ist per eMail erreichbar unter: personalabteilung@reinbek.

Govii - der Behördenbot.

System zu sammeln.

In diesem Rahmen wird der wiederkehrenden Fragen rund um andere Anliegen kümmern. Damit Erreichbarkeit der Stadt außerhalb

BAU-AUSSCHUSS AUMÜHLE

Beratungen über Baupläne

Aumühle – Beratungen über mehrere Bebauungspläne stehen auf der Tagesordnung der nächsten Sitzung des Bau-Ausschusses am Donnerstag, 16. September, 20 Uhr, im Sport- und Jugendheim, Sachsenwaldstraße 18.

Stephanie Rutke

UMWELT-AUSSCHUSS AUMÜHLE

Beratungen über Schulumfeld

Aumühle – Die Mitglieder des Umwelt-Ausschusses beraten in ihrer nächsten Sitzung am Dienstag, 14. September, 20 Uhr, im Sportund Jugendheim, Sachsenwaldstraße 18, unter anderem über die Gestaltung des Schulumfeldes.

Stephanie Rutke

GEMEINDEVERTRETER TAGEN

Wehrführer wird ernannt

Wohltorf - Im Rahmen der nächste Sitzung der Gemeindevertretung am Dienstag, 14. September, 19.30 Uhr, im Kirchengemeindesaal, Kirchberg 3 a, wird Wohltorfs neuer Wehrführer ernannt und vereidigt.

Außerdem stehen eine Anfrage zur Infrastrukturverbesserung zum Internet und Grundstücks-angelegenheiten auf der Tagesordnung.

Stephanie Rutke

Die Südstormarner Vereinigung für Sozialarbeit (SVS) ist in verschiedenen Bereichen des sozialen Lebens mit insgesamt über 140 Mitarbeiter*innen tätig (u.a. Beratung, Pflegebereich, Jugendhilfe).



Wir suchen für unsere Standorte Reinbek, Geesthacht und Mölln/Ratzeburg

SOZIALPÄDAGOGEN / SOZIALARBEITER / **ERGOTHERAPEUTEN (M/W/D)**

ab sofort in Voll- und Teilzeit

für die ambulante Assistenz / Eingliederungshilfe in Südstormarn oder Kreis Herzogtum Lauenburg.

Sie sind interessiert?

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage oder über den QR-Code:



Ihre Bewerbung mit der Kennziffer 016/002 richten Sie bitte an: personal@svs-stormarn.de

Für Rückfragen stehen Ihnen Sandra Henschel und Michael Schwarz vorab gern unter Tel. 040 72 73 84 40 zur Verfügung.

Südstormarner Vereinigung für Sozialarbeit e. V. Völckers Park 8 · 21465 Reinbek · Tel. 040 72 73 84 40 E-Mail: personal@svs-stormarn.de · www.svs-stormarn.de 13. September 2021 politik 15

Der Hochweg wird saniert

Gemeindevertreter stimmen höheren Baukosten zu

Wentorf – Der Hochweg in Wentorf muss saniert werden: Bereits im März 2020 hatte der Liegenschaftsausschuss beschlossen, dass der Hochweg mit beidseitigem Gehweg und Verkehrseinengungen ausgebaut werden soll. 590.000 Euro für den Regenwasserkanal sowie 1.010.000 Euro für den Straßenausbau (Planung und Bau-

ausführung) waren bereits in den Haushaltsjahren 2019/2020 bereitgestellt worden. Sechs Firmen hatten Angebote abgegeben, jedoch musste das Angebot des preisgünstigsten Bieters wegen Mischkalkulation und falscher Bieterangaben ausgeschlossen werden. Aus diesem Grund wurden sowohl der zweit-, als auch der drittgüns-

tigste Bieter aufgefordert, fehlende Angaben nachzureichen und die Angebote in einigen Punkten aufzuklären. Der Bieter auf Rang 2 war dazu nicht in der Lage, so dass jetzt der drittplatzierte Bieter zum Zuge kommt, dessen Angebot um 8,3 Prozent höher ausfällt.

Auf einer Sondersitzung beschloss die Gemeindevertretung



Der Hochweg ist marode – jetzt kann die Sanierung starten.

deshalb jetzt die Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel in Höhe von 95.000 Euro für die Erneuerung des Regenwasserkanals. Die entsprechende Summe war durch Verwendung vorhandener Bodenmengen bei der Verfüllung des Regenwasserkanals in der Reinhardtallee eingespart worden.

Christa Möller

Schulen schaffen Luftfilter an

Bund unterstützt finanziell

Reinbek - »Mobile Luftreiniger ersetzen im Kampf gegen Corona weder die AHA-Maßnahmen noch das Lüften«, so die Aussage der Verbraucherzentrale. Das zeigen auch die Erfahrungen an Schulen, in denen die Geräte bereits stehen. Eine Reihe von Schulen in Stormarn hat inzwischen Luftfilter angeschafft. In Reinbek wurde diese Maßnahme bereits im letzten Jahr diskutiert, doch noch nicht umgesetzt. Doch nun hat sich der Sozial- und Schulausschuss für eine Anschaffung von 15 Geräten ausgespro-



Beispiel eines Luftfilters, der 1.200 Liter Luft pro Stunde umwälzt

Bewegung in die Entscheidung hat die finanzielle Unterstützung der Bundesregierung gebracht. Insgesamt wird der Bund den Ländern 200 Millionen Euro zur Verfügung stellen, 6,8 Millionen Euro für Schleswig-Holstein. Für den Schulträger bleibt ein Anteil von 25 Prozent der Kosten. »Wir werden dann testen, wie gut die Geräte funktionieren, ob sie das Raumvolumen schaffen und wie hoch die Geräuschbelastung ist«, sagt Ausschussvorsitzender Gerd Prüfer (SPD). Dennoch sei klar, dass regelmäßiges Lüften alle 20 Minuten nicht entfallen kann.

Einzelne Schulleitungen in Reinbek hatten sich für die Anschaffung als ergänzende Maßnahme der Pandemiebekämpfung ausgesprochen, auch weil es für Schülerinnen und Schüler unter zwölf Jahren keine Impfempfehlung gibt. Final muss der Antrag nun noch durch die Stadtverordnetenversammlung, bis dann ein genauer Zeitplan aufgestellt werden kann.

Imke Kuhlmann



FORD KUGA PHEV COOL&CONNECT

165 kW (225 PS), Plugin-Hybrid, Sitzheizung vorn, Fahrspur-Assistent, Ford Navigationssystem inkl. Ford SYNC 3, Klimaautomatik, Park-Pilot-System vorn und hinten, Leichtmetallräder u.v.m.

günstig mit mtl. Full-Service Leasingraten von

€ 269,-1,2,6

Anschaffungspreis (inkl. Fracht)
Leasing-Sonderzahlung
Nettodarlehensbetrag
Laufzeit
Gesamtlaufleistung
Sollzinzsatz p.a. (fest)
Effektiver Jahreszins
Voraussichtlicher Gesamtbetrag³
4.0.40.400,00 €
4.500,00 €
36.890,80 €
36.890,80 €
4.05 %
4,05 %
4,05 %
14.184,00 €
Finanzleasingrate

FORD PUMA COOL&CONNECT

70 kW (95 PS), Klimaanlage, Fahrspur-Assistent, Ford SYNC 3 light mit AppLink, Bluetooth-Freisprecheinrichtung, Geschwindigkeitsregelanlage, Start-Stopp-System u.v.m.

günstig mit mtl. Full-Service Leasingraten von

€ 185,-1,4,6

Anschaffungspreis (inkl. Fracht)
Leasing-Sonderzahlung
Nettodarlehensbetrag
Laufzeit
Gesamtlaufleistung
Sollzinzsatz p.a. (fest)
Effektiver Jahreszins
Voraussichtlicher Gesamtbetrag⁵
Finanzleasingrate

Gesamtbetrag⁵ 6.659,

21.400,00€

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach \oint 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): Ford Kuga: 1,4 (kombiniert); CO2-Emissionen: 31 g/km (kombiniert); Stromverbrauch: 18,7 kWh/100 km (kombiniert). Effizienzklasse A+. Ford Puma: 5,7 (innerorts), 4,9 (außerorts), 5,7 (kombiniert); CO2-Emissionen: 128 g/km (kombiniert).



Krüll Bergedorf

Curslacker Neuer Deich 2-14 · 21029 Hamburg Tel. 040 725701-0 · **kruell.com**

Hauptsitz: Krüll Motor Company GmbH & Co. KG · Ruhrstraße 63 · 22761 Hamburg

Beispielfoto von Fahrzeugen der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale der abgebildeten Fahrzeuge sind nicht Bestandteil der Angebote.

1) Ford Lease ist ein Angebot der ALD AutoLeasing D GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg (Leasinggeber). Das Angebot gilt für noch nicht zugelassene, berechtigte Ford PKW-Neufahrzeuge und stellt das repräsentative Beispiel nach 6 a Preisangabenverordnung dar. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 2) Gilt für einen Ford Kuga ST-Line 2,5-I-Duratec (PHEV) 165 kW (225 PS), Automatikgetriebe, Start-Stopp-System, Euro 6d-ISC-FCM. Zuzüglich 995,00 € Frachtkosten. 3) Summe aus Leasing-Sonderzahlung und mtl. Leasingraten. Zzgl. bei Vertragsablauf ggf. Mehr- oder Minderkilometer sowie ggf. Ausgleichsbeträge fre tewaigen übermäßigen Fzg.-Verschleiß; Mehrkilometer 14,23 ct/km, Minderkilometer 4,57 ct/km (2.500 Mehr- oder Minderkilometer bleiben berechnungsfrei). 4) Gilt für einen Ford Puma Cool&Connect 1,0-I-EcoBoost 70 kW (95 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System, Euro 6d-ISC-FCM. Zuzüglich 895,00 € Frachtkosten. 5) Summe aus Leasing-Sonderzahlung und mtl. Leasingraten. Zzgl. bei Vertragsablauf ggf. Mehr- oder Minderkilometer sowie ggf. Ausgleichsbeträge für etwaigen übermäßigen Fzg.-Verschleiß, Mehrkilometer 8,65 ct/km, Minderkilometer 2,75 ct/km (2.500 Mehr- oder Minderkilometer beiben berechnungsfrei). 6) In der Full-Service Leasingrate enthalten sind alle vom Hersteller vorgeschriebenen Wartungsarbeiten, alle verschleißbedingten Reparaturen sowie Pannenhilfe für die Dauer des Leasingvertrages. Für Fragen zu weiteren Details und Umfang des Technik-Service wenden Sie sich gerne an Ihren Krüll Standort.

Klimaschutz-Initiative Sachsenwald





Bundestagswahl ist Klimawahl

Der Weltklimarat erklärte jüngst, dass die 1,5 Grad Erderwärmung schon 2030 erreicht wird. Beim Golfstromsystem rechnet er mit einer "sehr wahrscheinlichen" Abschwächung und habe "mittleres Vertrauen", dass es vor 2100 nicht zu einem abrupten Kollaps kommt. (DER SPIEGEL, 09.08.2021)

Das ist sehr bedrohlich und wir spüren die Veränderungen ja schon jetzt, Hitzewellen und andere Extremwetterlagen werden zur Normalität.

Was also tun? Ganz einfach.

Wir brauchen eine neue mutige Politik, die innerhalb von 10 Jahren drei Kernziele verwirklicht:

- 1. 100 % erneuerbare Energien in einer dezentralen (Bürger-) Energiewirtschaft, auch für die Wärme- und Mobilitätswende.
- 2. Eine kohlenstoffsenkende, Land- und Forstwirtschaft.
- **3.** Eine emissions-, abfall- und giftfreie **Kreislaufwirtschaft.**

Gut ist: die benötigten Technologien sind alle schon da, wir müssen sie nur schnell und konsequent einsetzen. Und: Die Klimakatastrophe ist menschengemacht. Also können Menschen sie auch aufhalten.

Es braucht schnellstens internationale Abkommen, die die gesetzlichen Rahmenbedingungen für das Ende des fossilen Zeitalters schaffen. So wie 1987, als die Weltgemeinschaft im Montréalprotokoll das Aus der Fluorchlorkohlenwasserstoffe (FCKW) beschloss. Appelle für FCKW-freie Produkte hatten zuvor nichts bewirkt.

Auch jetzt helfen nicht Aufrufe zum CO₂-Verzicht, sondern mutige, schnell wirkende Gesetze, die dem Planeten und der Menschheit sofort in eine gute Zukunft helfen.

Wählen Sie am 26. September Parteien, die die Wucht der Klimakrise erkannt haben und bereit sind, entsprechend schnell und entschlossen zu handeln. Deutschland ist eine der größten Volkswirtschaften der Welt. Zusammen mit der EU können wir diesen weltweiten Prozess starten. Wir können mit den richtigen Anreizen und zielgenauen Rahmenbedingungen technologieführend in der opstfossilen Welt werden und für alle anderen Weltregionen zum Vorbild. Es liegt an jedem von uns. Gehen Sie zur (Brief) Wahl und treffen Sie eine enkeltaugliche Entscheidung.

www.klimaschutz-sachsenwald.de

Klimaschutz-Initiative Sachsenwald Schulstraße 15, Reinbek E-Mail: info@klimaschutz-sachsenwald.de

Unterschiedliche Rechtsauffassungen

Wentorf – Der eine legt Wert auf Präsenz, die anderen bevorzugten aufgrund der pandemischen Situation Online-Sitzungen: Bereits im Frühjahr stritten Wentorfs Bürgermeister Dirk Petersen sowie Torsten Dreyer, Vorsitzender des Planungs- und Umweltausschusses, und Torsten Brandt, Vorsitzender des Finanzausschusses, über dieses Thema. Petersen ist überzeugt, dass das Format einer Sitzung in Absprache zwischen Vorsitzendem und Bürgermeister festzulegen ist. Und nach Paragraf 35a der Gemeindeordnung dürfe nur im Ausnahmefall online getagt werden. Doch im Hauptausschuss, der in Präsenz tagte, beschlossen SPD, CDU und Grüne mit ihrer Stimmenmehrheit mit ihrer Stimmenmehrheit, der Bürgermeister solle zukünftig die Entscheidungen der Ausschussvorsitzenden respektieren und umsetzen und keine Ladungsfristen verstreichen lassen.

FDP und Fraktion Zukunft Wentorf hatten dagegen votiert.

Diesen Beschluss akzeptierte der Bürgermeister nicht, er legte Widerspruch ein, so dass das Thema am 17. Juni auf der Tagesordnung der Gemeindevertretung stand. Dort wurde dem Widerspruch des Bürgermeisters nicht stattgegeben. Dirk Petersen legte auch dagegen Widerspruch ein, doch auf der Gemeindevertretersitzung am 2. September scheiterte er erneut. »Wir haben da unterschiedliche Rechtsauffassungen. Ich werde den Beschluss beanstanden und dies dem Bürgervorsteher schriftlich übermitteln«, kündigte der Verwaltungschef jetzt an.

Christa Möller

TERMINE DER PARTEIEN

Wein, Käse & 'ne These mit Konstantin von Notz



Wentorf – Zu einer lockeren Gesprächsrunde mit dem GRÜNEN Bundestagsabgeordneten und Direktkandidaten für den Wahlkreis 10, Konstantin von Notz, lädt der Bundestagsabgeordnete von BÜND-NIS 90/DIE GRÜNEN gemeinsam mit dem Kreisverband am Freitag, 17. September ab 18.30 Uhr auf den Innenhof der VHS Sachsenwald, Klosterbergenstraße 2a, ein.

»Konsequenter Klimaschutz, die

Wirtschaft, mehr soziale Gerechtigkeit und Anerkennung, mehr Zusammenhalt in der Gesellschaft und ein starkes Europa. Zu diesen Themen wollen wir mit allen Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen«, so Konstantin von Notz.

ökologische Modernisierung der

Radtour »Rund um Reinbek« mit der CDU Reinbek und Dr. Peters

Reinbek – Am 18. September lädt die Ortsvorsitzende der CDU Reinbek Antje Pfeiffer alle Bürgerinnen und Bürger ein zu einer Radtour mit der CDU und dem Wentorfer CDU-Bundestagskandidaten für den hiesigen Wahlkreis Dr. Thomas Peters. Treffpunkt ist um 15 Uhr in der Kehre in der Theodor-Storm-Straße. Pfeiffer:

»Ziele sind aktuelle Punkte der Kommunalpolitik in unterschiedlichen Stadtteilen und besonders schöne Punkte unserer Stadt. Nach ca. 2-3 Stunden (je nach Diskussionsfreude) endet die Tour wieder in Alt-Reinbek.«

156 Unterstützer spenden 12.179 Euro

Crowdfunding-Ziel für den neuen Natur-Kindergarten erreicht

Wohltorf – Isabell Frank, Initiatorin des Projektes »Naturkindergarten an der Lohe«, hat das Ziel ihrer Crowdfunding-Kampagne für den geplanten neuen Natur-Kindergarten erreicht: 10.000 Euro sollten als Summe zusammen kommen. Es sind sogar 12.179 Euro geworden, die von 156 Unterstützern gespendet wurden. Alle Infos zum Projekt unter www.naturkiga-wohltorf.de

Stephanie Rutke



Wie entwickelt sich Wentorf?

Die Zukunft planen im Leitbild-Forum am 15. September



Die Beteiligung beim Forum für Ehrenamtler war niedrig.

Wenn ich in diesen Tagen durch unsere heimatlichen Straßen radel, wetteifern an den Straßenrändern die Wahlargumente der Parteien um meine Aufmerksamkeit. Respekt für Dich. Nie gab es mehr zu tun. Sicherheit ist, wenn ich mir über Sicherheit keine Gedanken machen muss. Mindestens 13 €uro pro Stunde. Einigkeit und Recht und Freiheit. - Im Blindversuch wäre es manchmal schwierig, die Partei zu erraten, um die es sich dabei handelt. Noch schwieriger wäre es wahrscheinlich, wenn man in den Blindversuch auch Wahltexte aus anderen Jahrzehnten druntermischen würde.

»Oder geht das so mit?«

Vor noch gar nicht langer Zeit, hieß es: 2021 ist eine Richtungswahl, eine Klimawahl. Fridays for Future schreit uns das auch heute noch lautstark entgegen. Nichts davon auf den Plakaten. »Soziale Gerechtigkeit wählen«, ist der Wahlaufruf der LINKEN. Schöne Worte, nur die erfahrene Berliner Generalstaatsanwältin Margarete Koppers sagte kürzlich (28.8.) in der SÜDDEUTSCHEN: »Es gibt nur eine Idee von Gerechtigkeit. Sie ist subjektiv, genau wie Wahrheit.« Ahnten wir das nicht schon? »Für den Klimaschutz sind schlaue Lösungen notwendig«, notiert FDP-Chef Lindner auf einem Großplakat in ganz kleiner Schrift. Immerhin traut er sich, das heiße Thema anzusprechen. Nur – was meint er mit schlau? Nach der Art von Max und Moritz?

»Wir schaffen noch ein Wirtschaftswunder. Ein klimaneutrales.« Verspricht die CDU. War das Wirtschaftswunder nicht damals, als wir zwischen 1955 und 1968 ganz viele Gastarbeiter nach Deutschland locken mussten - Arbeitsmigrantinnen und -migranten? Hat nicht Armin Laschet letztlich gewarnt, 2015 dürfe sich nicht wiederholen? Und nun das? Und dann »klimaneutral«. Was heißt das denn noch mal schnell?

Ich weiß. Nach zwei Jahren mit Maske und Christian Drosten warnt vor dem kommenden Herbst, da fehlen einem manchmal die Worte.

Wie sehen unsere Nachbarn unseren Wahlkampf? Beispielsweise die Schweiz? »Der deutsche Wahlkampf«, schreibt Nils Markwardt im Internetmagazin republik.ch, (bit.ly/3h7JZGD) »hält sich vor allem mit Nebensächlichkeiten auf«. Und Markwardt hat auch gleich die Erklärung parat: »In Zeiten radikaler Transformationsprozesse erzeugen die anstehende Erneuerung von Parlament und Regierung sowie der Wechsel im Kanzleramt für nicht wenige Wähler womöglich einen psychopolitischen Horror Vacui.«

Bei Ihnen nicht, sagen Sie? Sie brauchen auch keine Trielle, keinen Wahlomat, keinen klimawahlcheck.org. Sie brauchen auch nicht Rezos neues Video (bit.ly/3h7azzQ), wo er das Versagen der deutschen Politik der vergangenen Jahre zusammenfasst, »wissenschaftlich korrekt«, wie der Ingenieurwissenschaftler Prof. Volker Quaschning auf Twitter betont. - Sie wählen sowieso immer Wolfgang Kubicki.

Mit den Worten von Nils Markwardt wäre sowas »eine kollektive Verdrängungsleistung«, quasi »ein autohypnotischer Abwehrzauber, um nicht in den drohenden ökologischen Abgrund blicken zu müssen.«

Eckart von Hirschhausen, Arzt und Kabarettist, setzt in Bernhard Pötters aktuellem Buch »Die Grüne Null« dazu noch ein Ausrufezeichen: »Wir müssen nicht das Klima retten, sondern uns. Das Klima kommt prima ohne uns zurecht.« UNS! Die Zukunft unserer Kinder und Enkel! Noch sind höchstens 10 Jahre Zeit.

»Der Brauch ist der Herrscher in allem.« wusste schon der griechische Dichter Pindar vor 2500 Jahren. Was ist Brauch in unseren Landen bei Bundestagswahlen? 16 Jahre war es bei vielen Deutschen Brauch, Angela Merkel zu wählen. Heute dann Scholz?

Brauchen wir noch mehr starke Bilder wie aus Ahrweiler? Vielleicht von einem großen Waldbrand im Sachsenwald, von brennenden Häusern - um endlich zu begreifen, wie ernst es ist? Dass wir handeln, müssen. Strukturen verändern müssen hinsichtlich der Einflussnahme von Verbänden. »Kräfte der Beharrung« (Bernhard Pötter) in der politischen Entscheidungsfindung, in der Regierung, abwählen müssen.

Eckart von Hirschhausen malt in Pötters Buch ein duftendes Bild aus einem Supermarkt: Stellen Sie sich vor: Für jedes Kilo Fleisch, das Sie kaufen, bekommen Sie an der Kasse einen Eimer mit 20 Liter Gülle ausgehändigt: »Das haben Sie mit verursacht und mit eingekauft. Brauchen Sie einen Deckel oder geht das so mit?«

Hartmuth Sandtner

Wentorf - Die Gemeinde hatte die ehrenamtlich Aktiven nicht ausdrücklich angeschrieben, alle sollten sich angesprochen fühlen. Doch viele Stühle waren leer geblieben in der Aula der Gemeinschaftsschule: Nur elf Ehrenamtler kamen, um sich an der Aktualisierung eines Leitbildes für die zukünftige Entwicklung Wentorfs zu beteiligen.

Mit Unterstützung von Dr. Dino André Schubert von der Unternehmensberatung OptiSo soll unter Federführung des Hauptausschusses ein neues Leitbild erarbeitet werden. Dr. Schubert hatte bereits einzelne Zielgruppen direkt kontaktiert, darunter die WIRTSCHAFTSINITIATIVE WEN-TORF sowie Schulen und Kindertagesstätten. »Wir haben verschiedene Bausteine in diesem Leitbildprozess, der von Details, Kontrastreichtum und Tiefgang lebt«, wie er betonte. Dabei sei nicht die Anzahl der Teilnehmer entscheidend. Dazu zählten neben Vertretern der Kommunalpolitik auch Mitglieder des Bürgervereins, des Seniorenbeirats und der BÜCHERFREUNDE WENTORF sowie die Gleichstellungsbeauftragte Birte Hildebrandt. Dr. Schubert hielt die Beiträge des Abends auf einer Pinnwand fest, mit grünen Zetteln für Positives wie »natur- und stadtnah«, »verkehrsgünstig« und »fahrradfreundlich« sowie roten für Negatives wie »nur Busanbindung« und »Luft nach oben«.

Im Vorwege hatte es bereits eine Umfrage dazu gegeben und beim nächsten Forum am Mittwoch, 15. September, 19 Uhr, in der Gemeinschaftsschule, können sich alle Wentorferinnen und Wentorfer beteiligen. Der Hauptausschuss wird auf Grundlage der Ergebnisse dann Grundsätze, Ziele und ein Leitbild für Wentorf entwickeln. Dessen Arbeitsgruppe Leitbild, der jeweils zwei Vertreter der Fraktionen angehören, befasst sich bereits seit einigen Monaten mit dem Thema. »Ich gehe davon aus, dass wir das Leitbild in der Dezember-Sitzung der Gemeindevertretung vorstellen und zur Abstimmung bringen können«, erläutert der Hauptausschuss-Vorsitzende Dr. Müller das weitere Vorgehen.

Die Ergebnisse der Umfrage sind im Internet zu finden unter bit.ly/2VvsmZL Christa Möller



WENTORFER PFLEGETEAM GMBH Ambulante Pflege · Wohngruppe

Für unser familiäres Unternehmen suchen wir

exam. Pflegefachkräfte (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit

Sie erwartet ein freundliches Team, übertarifliche Vergütung sowie die Zahlung von Urlaubsund Weihnachtsgeld. Führerschein wäre von Vorteil.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Richten Sie bitte Ihre telefonische oder schriftliche Bewerbung an B. Wintzer.



040 - 25 49 13 67 · b.wintzer@wentorfer-pflegeteam.de

Wentorfer-Pflegeteam GmbH - Haupstr. 7 - 21465 Wentorf

Mobilitätswoche in Wentorf

Vom 16. bis 22. September 2021 – In Präsenz und Online. Denn es braucht neue Denkund Verhaltensweisen, um unsere Mobilität wirklich zukunftsfähig zu machen.

Wentorf – Unser Verkehrsverhalten ist für einen erheblichen, immer noch ansteigenden Anteil an Treibhausgasemissionen verantwortlich. Ohne ambitionierte Mobilitätswende werden wir die 1,5 Grad-Grenze krachend verfehlen. So werden trotz Umstieg auf Elektromobilität noch bis 2030 Fahrzeuge mit Verbrennungsmotoren zugelassen werden, welche auch über das Jahr 2030 hinaus noch erhebliche Mengen an Treibhausgasen in die Atmosphäre emittieren werden. Es stellt sich die Frage nach der Verfügbarkeit knapper Rohstoffe und schließlich gibt es bei gleichbleibender Fahrzeugzahl eine sich verschärfende Konkurrenzsituation bei der Flächennutzung durch versiegelte Straßen und Parkplätze. Gerade im urbanen Raum geht es um wertvollste Flächen, die nicht mehr für den Bedarf an Wohnraum oder an Grünflächen zur Naherholung und Klimafolgenanpassung zur Verfügung stehen.

Die Gemeinde Wentorf nimmt erstmals an der Kampagne Europäische Mobilitätswoche teil. Auf Initiative des Klimaschutzmanagements hat sich eine Arbeitsgruppe aus Vertretern aller Fraktionen, der Wirtschaftsinitiative Wentorf und dem ADFC regelmäßig getroffen und gemeinschaftlich ein Programm erarbeitet.

§1 – Sensibel im Straßenverkehr



Der Beitrag von Antonia et Emilia et Josefine von der Gemeinschaftsschule Wentorf zur Europäischen Mobilitätswoche

Seit Mitte August erinnern von Schülerinnen und Schülern gestaltete Plakate – über das Gemeindegebiet verteilt und in zahlreichen Schaufenstern des Einzelhandels – an den §1 der Straßenverkehrsordnung, der im Straßenverkehr zur gegenseitigen Rücksicht und Vorsicht verpflichtet.

Markt der Möglichkeiten und Autofreier Sonnabend am 18. September

Von 11 bis 15 Uhr lädt vor dem Rathaus der »Markt der Möglichkeiten« zur Teilnahme ein. Bei dieser Informationsveranstaltung können sich die alle über E-Mobilität und Lastenräder informieren, aber auch mit den ehrenamtlich

Engagierten vor Ort ins Gespräch kommen.

- Um 12 Uhr findet die STADT-RADELN-Siegerehrung statt.
- Um 14 Uhr werden die Sieger des §1-Quiz verkündet.

Die Aussteller, ihre Themen und Angebote:

• e-motion -

Die E-Bike Experten informieren über E-Bikes und E-Lastenräder und stellen sie für Probefahrten zur Verfügung

• Yelply – **Die mobile Fahrradwerkstatt** ist mit einer mobilen Fahrradwerkstatt vor Ort

- ADAC Deutschland: Alles rund um das Thema E-Autos.
- ADFC Ortsgruppe Wentorf/ Börnsen und Bergedorf im Wandel e.V.: Ausprobieren der kostenlosen Leih-Lastenräder von Bergedorf im Wandel; Fahrradteilbörse, Fahrradquiz; Lassen Sie Ihr Fahrrad kodieren und erhöhen Sie somit den Schutz vor Fahrraddieb-

• E-Werk Sachsenwald:

Der kommunale Energieversorger informiert über die (öffentliche) Ladeinfrastruktur für E-Autos und wann private Wallboxen sinnvoll sind. E-Fahrzeuge, Infostand

• Klimaschutzinitiative Sachsenwald:

Claudia Reinke: »Sie können Ihr E-Lastenrad oder Pedelec mit Sonnenstrom aufladen und mit uns über die Natur in der direkten Umgebung plaudern. An einem Mini-Biotop möchten wir Ihnen zeigen, was auf kleinstem Raum alles an Leben sein kann. Auch ein kleines Quiz haben wir vorbereitet. Kommen Sie gerne vorbei!«

- Wentorf gestalten! e.V.:
- Carsharing Möglichkeiten für Wentorf,
 - · Co-Working, Co-Learning, Co-

Living in Wentorf

Essbare Parks und Gärten –
 Foodscaping

ioki präsentiert die Mobilitätsanalyse Dienstag, 21.9. ab 19 Uhr

Wentorfs Förderantrag um finanzielle Unterstützung einer Mobilitätsanalyse an die AktivRegion Sieker Land Sachsenwald wurde im Juni mit einer Förderzusage über 12.375 €uro beantwortet. Das Geld stammt aus Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds (ELER). Die Mobilitätsanalyse hat das Ziel, das Mobilitätsverhalten der Wentorferinnen und Wentorfer abzubilden und Potenziale zur Förderung und Implementierung nachhaltiger und klimafreundlicher Mobilitätsangebote abzuleiten. Perspektivisch soll das Aufkommen des motorisierten Individualverkehrs reduziert werden und durch umweltfreundlichere Alternativen ersetzt und ergänzt werden. Mit der Umsetzung der Mobilitätsanalyse wurde ioki, das Tochterunternehmen der Deutschen Bahn, beauftragt.

Die Ergebnisse werden öffentlich im Planungs- und Umweltausschuss im Rathaus (Sitzungsraum II/III, max. 11 Besucher) präsentiert und diskutiert.

Wie unterscheidet sich das Mobilitätsverhalten der Wentorferinnen und Wentorfer nach Altersgruppen? Wie hoch ist der Anteil der innerorts zurückgelegten Wege, die kürzer als 3 Kilometer sind? Kürzer als 1 Kilometer? Und wie viele dieser Wege werden mit dem Auto zurückgelegt? Und wo liegen die Potentiale für den Umweltverbund, also ÖPNV, Fahrrad und zu Fuß?

Viele interessante Erkenntnisse liefert die Mobilitätsanalyse die



NACHHALTIG HANDELN

ioki, Tochterunternehmen der Deutschen Bahn, im Auftrag der Gemeinde Wentorf bei Hamburg durchführt.

Gender und Mobilität

Mittwoch, 22.9. , 16-17.30 Uhr – Online per Zoom

Das Klimaschutzmanagement und die Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde laden ein!

Was hat Mobilität mit Gender zu tun?

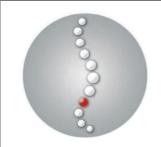
- 80 % der User von Carsharing sind männlich?
- Frauen haben bei einem Verkehrsunfall ein um 71 % erhöhtes Risiko einer mittelschweren Verletzung?
- Frauen kombinieren Alltagsaufgaben häufiger zu komplexen Wegeketten?

Dr. Ines Kawgan-Kagan und Carolin Kruse vom AEM Institute stellen im interaktiven Online-Vortrag »Gender und Mobilität« vor Neben dem fachlichen Input wird es genug Zeit für Fragen rund um das Thema geben.

Zoomlink: https://bit. ly/3yPJWW7

Meeting-ID: 830 4541 5415 Kenncode: 538854





Rücken- und Gelenkzentrum Sachsenwald

Das ganzheitliche Konzept für Ihre Gesundheit

Martin Kürff · Facharzt für Orthopädie

Termine nach Vereinbarung Am Rosenplatz 3 · 21465 Reinbek · Tel. 040 / 320 866 46

Wentorfer Bühne steht in den Startlöchern für das Weihnachtsmärchen

Wentorf – Bei der Wentorfer Bühne heißt es endlich wieder: »Vorhang auf«. Nach 18-monatiger, coronoabedingter Zwangspause traf sich die Laienspielgruppe am 6. September zum ersten Mal wieder zur Probe. Für viele war es ein Wiedersehen nach einer sehr langen Pause.

Die Stimmung war bestens, als sich die Mitglieder zum ersten Mal wieder an dem Ort, den sie so lange vermisst hatten, trafen: ihre Probenbühne. »Alle sind einfach froh, sich endlich wieder zu sehen«, sagt Doris Martin, zweite Vorsitzende des Vereins.

Ende August traf Bürgermeister Dirk Petersen die Entscheidung, die Aula wieder für die Proben zur Verfügung zu stellen. Wolfgang Snijders, Vorsitzender der Wentorfer Bühne, freut sich besonders über Petersens Worte: »Wentorf braucht die Wentorfer Bühne, wir vermissen Euch.«

Jetzt müssen die Schauspieler ein sportliches Programm absolvieren, um pünktlich zum ersten Adventswochenende ein neues Weihnachtsmärchen zu präsentieren. »Uns fehlen ungefähr vier Wochen Probenzeit«, so Snijders. Immer wieder haben ihn Fragen erreicht, ob es denn in diesem Jahr endlich



Bestens gelaunt haben sich die Mitglieder der Wentorfer Bühne zu ihrer ersten Probe nach 18 Monaten Pause getroffen.

ein Weihnachtsmärchen geben darf. Eltern und vor allem die Kinder in der Gemeinde warten sehnsüchtig darauf.

Alle Mitglieder haben der Laienbühne die Treue gehalten und es gab sogar Anfragen von neuen Interessenten. Wolfgang Snijders freut sich besonders, dass zwei Männer darunter sind. Männer sind seit Jahren Mangelware in der Truppe und deshalb herzlich willkommen.

Das diesjährige Stück heißt »Weihnachten im Märchenwald«,

stammt aus der Feder von Belinda Ley und verspricht wieder eine Menge Spaß. Regie führt Ute Brügge. Sie hat die zehn Rollen und die Texthefte verteilt und freut sich auf den Probenbeginn. »Zwei Hexen aus dem Märchenwald haben keine Lust auf Weihnachten und ziehen den Weihnachtsmann aus dem Verkehr«, verrät Wolfgang Snijders. Ob Weihnachten dann überhaupt stattfinden kann, wenn der Weihnachtsmann fehlt? Noch wird nichts verraten. Mit Blick auf die vergangenen 18 Monate studiert die Truppe das Stück in zwei Fassungen ein. Entweder werden die rund 60 Minuten durchgespielt oder es gibt eine 30-minütige Pause, falls wieder gründlich gelüftet werden muss. Ob es im Anschluss an das Stück eine Begrüßung durch die Figuren geben darf, weiß Snijders noch nicht. Auch nicht, ob Getränkeausschank und bunte Teller mit Süßigkeiten erlaubt werden.

»Uns ist es wichtig , endlich wieder auf der Bühne zu stehen«, sagt der Vorsitzende, »Wir vermissen den Applaus und die zufriedenen Gesichter.«

Stephanie Rutke

FREIE LAUENB. AKADEMIE 🛱 🔏

Wentorf, Angerhof 18 d, © 040-7204168

Schwarze Löcher

Wentorf - Die Freie Lauenburgische Akademie lädt für für Dienstag, 21. September, 19.30 Uhr, ein in den Angerhof, Hauptstraße 18 d, zu einem Vortrag des Hamburger Diplonphysikers Carsten Busch über »Schwarze Löcher – ein vierdimensionaler Trip«. Am Ende des 18. Jahrhunderts spekuliert ein weitgehend unbekannter englischer Geistlicher über »Dunkle Sterne«. Mehr als 100 Jahre später stellt ein deutscher Astronom Berechnungen an, die auf bisher unbekannte Objekte in unserem Universum deuten. In den 1960er Jahren entdeckt man eine der stärksten Röntgenquellen am Himmel. Zuletzt gelingt es 2019 einem weltweiten Netz von Teleskopen, das Unsichtbare sichtbar zu machen. Der Vortrag erzählt eine kurze Geschichte der Schwarzen Löcher.

Der Eintritt ist frei. Es gelten die 3-G-Regeln.

PIPPING_

IMMOBILIEN



HH-Bergedorf – Zentral und gemütlich: Charmante 2-Zi.-Altbauwohung inmitten der Stadt. Bj. 1900, ca. 54 m² Wohnfl., 1. OG, geräumiger Wohn-/Essbereich, EBK, D-Bad mit WM-Anschluss. Frei ab 01.10.2021. V: 170 kWh/(m²a), Gas, F. *Mietpreis € 490, – zzgl. NK/KT



Reinbek-Neuschönningst. – In ruhiger Lage: Gut geschn. 3-Zi.-DG-Wohnung mit Dachterrasse. Bj. 2002, ca. 75 m² Wohnfl., lichtdurchfl. Wohn-/Essb., EBK, D-Bad, Kellert. und CP-Stell-platz. Frei ab 01.11.2021. V: 84,7 kWh/(m²a), Gas, C. *Mietpreis € 775,- zzgl. NK/KT/Stpl.



Reinbek – Im Herzen der Stadt: Großzügige und moderne Bürofläche sucht SIE. Bj. 1949, ca. 120 m² Nutzfl., 1. OG, 4,5 Räume, EBK, V-Bad, Dachterrasse und ausgebauter Spitzboden. Verfügbar ab sofort. B: 104,7 kWh/(m²a), Gas, D. *Pauschalmiete € 2.256,- zzgl. MwSt./KT



Wentorf bei HH – Quadratisch, Praktisch, Gut: Großzügige, asphaltierte Freifläche im Wentorfer Industriegebiet. Ca. 5.000 m² Freifläche, individuell gestaltbar und parzellierbar, Strom- und Wasseranschluss vorhanden. *Miete € 7.500,- zzgl. MwSt./NK/KT/CT



HH-Billstedt – Für Eigennutzer oder Kapitalanleger: Komplett sanierte 1-Zi.-ETW im Hamburger Osten. Bj. 1967, ca. 43 m² Wohnfl., 1. OG, gut aufgeteilter Wohn-/Schlafb., neue EBK, V-Bad, Loggia, Personenaufzug u. Kellerraum. V: 156,2 kWh/(m²a), FW, E. KP € 249.000,-



HH-Bergedorf - Für Kapitalanleger: Gut vermietete Gewerbefl. in bester Lauflage. Bj. 1985, ca. 63 m² Büro-/Verkaufsfl., EG, 1 Raum, Gäste-WC, Teeküche u. Abstellkammer. NME (Ist) p.a.: € 11.580,-. EB-S: 37 kWh/(m²a), EB-W: 69,8 kWh/(m²a), Gas/Strom. KP € 345.000,-



HH-Barmbek - Hervorragend angebunden: Freundliche 2-Zi.-ETW mit herrl. Innenhof und Altbaucharme. Bj. 1906, ca. 54 m² Wohnfi., 1. OG, lichtdurchfl. Wohnzi. mit Zugang zur West-Loggia, ruhig gelegenes Schlafzi., EBK, D-Bad und Kellerabteil. Denkmalgeschützt. KP € 399.000,−



Reinbek - Willkommen Zuhause: Gepflegte DHH mit Wintergarten und großem Garten. Bj. 1957, ca. 96 m² Wohnfl., 4 Zi, weitläufiger Wohn-/Essb., EBK im Landausstil, D-Bad, WC im OG, Wintergarten, elektrische Außenrollläden und Garage auf ca. 853 m² Grundstück. B: 305,3 kWh/(m²a), Gas, H. KP€ 625.000,-

20 kultur **13. September 2021**

Vier Institutionen im Einsatz für mehr Nachhaltigkeit

Mit gemeinsamer Veranstaltungsreihe Besucher informieren und anregen

Reinbek - In einer gemeinsamen Veranstaltungsreihe beschäftigen sich vier Institutionen mit einem Thema: »natürlichinreinbek« wird von der Volkshochschule Sachsenwald (VHS), der Stadtbibliothek, dem BUND und dem Klimaschutzmanagement präsentiert.

»Seit 2018 gibt es die Kooperation und es werden in jedem Jahr fünf bis sechs Veranstaltungen zum Thema Umweltbildung angeboten«, erklärt Simon Bauer, VHS-Leiter. Die Organisatoren beschäftigt dabei die Frage, wie das Thema Umweltbildung nach vorne gebracht werden kann. »Unser Ziel ist es, Wissen zu vermitteln und die Besucher anzuregen, ihr Verhalten zu ändern«, so Bauer. Das entspricht dem bildungstheoretischen Ansatz der VHS und lässt sich oft im Kleinen im Alltag umsetzen.

Aktuell sind es vier Veranstaltungen, die in der Reihe in den kommenden Wochen geplant sind. Drei davon finden als reine Vorträge statt, einer als Exkursion. Die führt am Sonnabend, 2. Oktober, zusammen mit dem Naturforscher und Bestsellerautor Jürgen Feder ins Billetal. »Die Touren mit Jürgen Feder sind sehr beliebt, weil er das toll macht«, weiß Renate Sturm. Wer dabei sein möchte, sollte sich schnell anmelden.

Der zweite Referent, der sich mit dem Thema Wald beschäftigt, ist Lutz Fähser. »Er ist der ,Wald-Papst' in Schleswig-Holstein und stellt

VhS🌄 Glinde

Glinder Mühlengespräche

Glinde - Die Vortragsreihe der Glinder Volkshochschule in Zusammenarbeit mit der Schleswig-Holsteinischen Universitäts-Gesellschaft Kiel in der Glinder Mühle, Kupfermühlenweg 7, startet ab Ende September 2021 wieder mit zehn neuen Vorträgen. Die Themen behandeln Raumfahrt und Auswirkung kosmischer Strahlung auf den Menschen im All, Genetik und Mathematik, Glücksspiel und Statistik, Problemlöser Wasserstoff, Rheumatherapie, Gegenwartsgeschichte Ost-West, Skagenmalerei, Umwelt und CO₂ -Speicherung, Elektromobilität und Klimawandel.

Beginnen wird am Dienstag, 28. September, 20 Uhr, Prof. Dr. Robert Wimmer-Schweingruber vom Institut für Experimentelle und Angewandte Physik mit dem Vortragstitel »Kiel ist hinter dem Mond - mit der chinesischen Mondmission Chang'e 4«.

Am 3. Januar 2019 landete die Chinesische Raumsonde Chang'e 4 im von-Kármán-Krater auf der Rückseite des Mondes. Mit an Bord ist ein in Kiel entwickeltes Gerät, welches dort die Strahlung verschiedener Ursprungsquellen misst. Die Strahlenbelastung, der Astronauten dort ausgesetzt sind, ist ein unbekannter Risikofaktor. Diese Strahlung wird nun erstmals auf der Mondoberfläche gemessen. Die jeweilige Dosis von primärer und sekundärer Strahlung wird von dem in Kiel entwickelten »Lunar Lander Neutron and Dosimetry« (LND) Experiment an Bord von

Chang'e 4 bestimmt. Im Vortrag wird auf die Entwicklung des Instrumentes und auf erste Ergebnisse eingegangen.

Der Eintritt zu den Mühlengesprächen kostet pro Abend € 6,-, für alle zehn Vorträge sind es € 33,- (Mitglieder der Universitätsgesellschaft zahlen € 28,-). Kartenbestellungen sind bei der VHS Glinde unter © 040-71404495 oder per eMail über vhs@vhs-glinde.de möglich.

Die zu den Vortragstagen gültigen Corona-Hygiene-Vorgaben und Abstandsregeln sind einzuhalten.

in seinem Vortrag den Wald der Zukunft vor«, so Sturm. Weitere Themen sind die Elektromobilität und die Kombination »Klimakrise und Lebensstil«.

Die stellvertretende Leiterin der Stadtbibliothek, Sophie Stenner (l.), VHS-Leiter Simon Bauer und Renate Sturm vom BUND sind gemeinsam im Einsatz für die Veranstaltungsreihe »natürlichinreinbek«.

»Zum Thema »Elektromobilität« haben wir Reinhard Schmidt-Moser eingeladen, der als Diplombiologe viel Fachwissen mitbringt und auch aus der Praxis berichten kann, weil er seit acht Jahren nur noch mit E-Autos unterwegs ist«, erklärt Bauer. In den Vorträgen wird es auch darum gehen, wie jeder einzelne sich zur Thematik verhält und was er sowohl für sich selbst als auch für andere tun kann.

Das Umdenken hat begonnen und die Organisatoren können aus ihren jeweiligen Arbeitsumfeldern Beispiele beisteuern. »Im Haushalt ist es ganz einfach«, weiß Renate Sturm. Wer Lebensmittel saisonal und regional einkauft, leistet schon einen wichtigen Beitrag. »Es gibt auch die Möglichkeit, eine kleine Photovoltaikanlage auf dem Balkon oder der Terrasse zu installieren und so für den eigenen Strom zu sorgen«, erklärt sie.

»Bei uns in der Volkshochschule gibt es am Kaffeeautomat nur noch Porzellan- statt Pappbecher«, kann Simon Bauer beisteuern. Die Beleuchtung ist auf LED umgestellt und im Haus wird darauf geachtet, dass der Drucker nicht mehr so oft läuft. In der Stadtbibliothek ist das Team ebenfalls mit dem Thema Umwelt und Nachhaltigkeit beschäftigt. Hier wird sehr viel sorgfältiger als früher auf die Mülltrennung geachtet, wenn gedruckt werden muss, dann beidseitig und Papier sparend und die Beleuchtung wird ebenfalls auf LED umgestellt.

Wer sich für das Thema »Nachhaltigkeit« interessiert, findet in der Stadtbibliothek einen stets wachsenden Bestand an Medien. Vom reinen Fachbuch bis zu Bestsellern bekannter Autoren stehen die Bücher dicht an dicht in den Regalen. »Wöchentlich werden neue Titel bestellt«, erklärt Sophie Stenner, stellvertretende Leiterin der Stadtbibliothek. Das Interesse bei den Lesern ist groß.

»Ich möchte das Thema in der VHS so breit wie möglich anlegen und so viele Menschen wie möglich erreichen«, erklärt Simon Bauer. Alle Infos zur Reihe »natürlichinreinbek« gibt es im aktuellen Magazin der VHS Sachsenwald auf Seite 8 oder online unter www. vhs-sachsenwald.de

Stephanie Rutke





"Ob Heizung, Wasser oder Dach -wir sind vom Fach!"

Wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

- Gas- und Wasseranlagen
- Gasheizungen

Geschäftsführer: Jan Wallowitz Tel. 040 / 720 22 20

- Sanitäre Einrichtungen
- Flachdachsanierungen
- info@klempnerei-wentorf.de www. klempnerei-wentorf.de





Reinbek · Glinde · Barsbüttel 🌘 schmelzer-hoersysteme.de

Anmeldefrist ist bis zum 30.09.2021 und das Angebot dann gültig bis zum 31.12.2021. Bei Kaufabschluß ist eine Akku-Ladestation oder 3 Jahre lang kostenlos Batterien inklusive. 3 Jahre lang kostenlos Batterien heißt: Maximal 30 Batterien pro Jahr pro versorgtem Ohr. chmelzer Hörsysteme GmbH in Glinde und Barsbüttel und Schmelzer Hörsysteme in Reinbek GmbH, werben gemeinschaftlich.

SPD Soziale Politik für Dich.

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

Politik muss dem Gemeinwohl dienen. Rahmenbedingungen für sozial-ökologisches Wirtschaften zu schaffen, nehme ich dabei seit vielen Jahren als Kernaufgabe wahr – insbesondere den beschleunigten Umstieg auf Erneuerbare Energien. Der Kohleausstieg bis 2030 sowie Treibhausgasneutralität bis spätestens 2040 sind machbar und notwendig – ohne Atomenergie! Dies ist der Schlüssel für Klimaschutz, aber auch, um die weltweite Abhängigkeit von fossilen Ressourcen und hiermit verbundene Konflikte bis hin zu Kriegen sowie Verlust von Lebensgrundlagen zu überwinden.

Sowohl die Anforderungen durch die wachsende Globalisierung als auch Bereiche der Daseinsvorsorge wie die Gesundheitsversorgung, Straßen-, Schienen-, Energie- oder digitale Netze zeigen: Gemeinwohl und Teilhabegarantie verlangen nach einem handlungsfähigen Staat. Dies hat auch die Corona-Pandemie bewiesen.

Für Reinbek und in Berlin heißt dies für mich:

- Umstieg auf Erneuerbare Energien und nachhaltige Landwirtschaft beschleunigen – für Klima- und Ressourcenschutz!
- · Zwei-Klassen-Medizin überwinden: Bürgerversicherung!
- · Bezahlbares Wohnen, wo wir leben und arbeiten!
- "Fairhandel" statt Freihandel!
- · Rechtsstaat und Kommunen stärken!
- Familienorientierte Politik für eine solidarische Gesellschaft!
- · Unabhängigen Journalismus stärken
- Digitalisierung umsetzen: An Schulen und mit flächendeckendem Glasfaser-Ausbau!

Seit 2013 vertrete ich für die SPD den Wahlkreis 10, Herzogtum Lauenburg / Stormarn-Süd, im Deutschen Bundestag und trete als Direktkandidatin zur Bundestagswahl 2021 an, um weiterhin erfolgreich für "Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität", den Grundwerten der Sozialdemokratie einzutreten und bitte um Ihre Unterstützung: Beide Stimmen für die SPD.

Ein besonderes Anliegen ist mir auch die Stärkung von Frauen in unserer Gesellschaft. In diesem Sinne lade ich Sie und Dich herzlich zum Gespräch ein: Erzählen Sie von Ihren Erfahrungen und Erwartungen. Politik erfordert Gemeinsamkeit!

Ihre Dr. Nina Scheer

VON FRAU ZU FRAU: MEHR RESPEKT VOR DEINER LEISTUNG. KOMMEN WIR INS GESPRÄCH. DR. NINA SCHEER IHRE BUNDESTAGSABGEORDNETIE MODERATION: DR. CORNELLA ÖSTREICH 14. SEPTEMBER | 19.30 UHR SCHLOSSHOF REINBEK | SCHLOGSTRAGE 5 GASTGEBENDE: DR. NINA SCHEER. SPD ORTSVEREIN REINBEK

Björn Högsdal in Glinde



Glinde – Noch bis zum 21. Oktober lädt die *Lesereise Schleswig-Holstein* (www.lesereise.sh.) zu zahlreichen literarischen Begegnungen quer durchs Land ein.

Die Veranstaltungen sind Teil eines gemeinsamen Projekts des Büchereivereins, des Landeskulturverbandes und des Landesverbandes der Volkshochschulen.

Im Rahmen der Lesereise wird am Donnerstag, 16. September, 19.30 - 21 Uhr (Einlass: 19.10 Uhr), der Autor und Poetry-Slammer Björn Högsdal in der Glinder Stadtbüberei, Markt 2, zu Gast sein. Högsdal schreibt Punchline-Prosa, kabarettistische Lyrik und Satiren. Er ist Preisträger verschiedener Literaturwettbewerbe, Sieger unzähliger Poetry Slams in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Regelmäßig erscheinen von ihm Veröffentlichungen in Satire-Zeitschriften sowie in verschiedenen Verlagen.

Zutritt zu dieser Veranstaltung nur mit einem 3G-Nachweis (geimpft, genesen oder getestet) und Kontaktdaten-Erfassung. Um Anmeldung für die Veranstaltung wird gebeten: ©

esereise

040-71002610 oder eMail: info@ stadtbuechereiglinde.de Der Eintritt ist frei.

THEATER IM FORUM GLINDE »Ein Käfia voller

»Ein Käfig voller Narren«

Glinde – Am Sonnabend, 2. Oktober, 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) kommt die welthekannte Komödie von **lean Poiret** »Ein Käfig voller Narren« mit Starbesetzung Lilo Wanders in das Theater im Forum, Oher Weg 24, 21599 Glinde.



Seit über 20 Jahren sind

Georges, der Besitzer des Nachtclubs »Der Narrenkäfig«, und seine große Liebe Albin, als bezaubernde Zaza der Star der abendlichen Show, ein Paar. Eine Liebe, bei der es oft heiß hergeht: Krisen, Küsse, Streit und Leidenschaft sind die Würze ihres langjährigen Zusammenseins.

Bereits als Film und Musical feierte dieses Stück sagenhafte Erfolge! Dieses Kultstück ist nicht nur schreiend komisch, sondern zeigt, dass Toleranz und Liebe der Schlüssel zum Glück sind!

Der Vorverkauf läuft. Karten zu € 16,-, 20,-, 22,-, 24,- €, (ermäßigt 7,- €). Vorbestellungen nur per eMail an: theaterkasse@glinde.de (Ausnahmsweise per Telefon 040-710020 für Menschen ohne eMail-Anschluss) Nach Überweisung des Eintrittspreises werden die Eintrittskarten per Post zugeschickt (1,50 € Gebühr). Es gilt das 3 G-Prinzip.

Glinder Neujahrskonzert mit »Harmonic Brass«



Die »Harmonic Brass« sind das erfolgreichste Blechbläserquintett Europas.

Glinde – Am Sonntag, 16. Januar 2022, findet um 17 Uhr im Forum im Schulzentrum Glinde, Oher Weg 24, zum fünften Mal das Neujahrskonzert der Stadt Glinde statt. Zu Gast ist das Blechbläserquintett »Harmonic Brass« mit seinem Konzertprogramm »Die Donaureise«.

Auf Grund der aktuellen Corona-Bestimmungen können nur 128 Plätze verkauft werden.

Karten (€ 32,-) mit fester Platzbuchung gibt es ab sofort über die Stadt Glinde, per eMail: kultur@glinde.de Nach Bezahlung werden die Karten per Post zugeschickt.

Das Heißmangel-Team Christa Klein

Christa Klein Annahme für Wäscherei + Reinigung

Reinbeker Weg 22, Wentorf Tel. Nr. 040 / 720 62 10

Geöffnet: Mo. bis Do. 8 – 12 Uhr



FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

Baugesetzbuch-Novelle: Verpasste Chance im Kampf gegen den Flächenverbrauch

Berlin - Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) kritisiert die Abstimmung des Bundestages über den Entwurf des Baulandmobilisierungsgesetzes. »Wieder haben die politisch Verantwortlichen die Chance vertan, gegen unkontrollierten Flächenverbrauch vorzugehen und sich für Klimawandelanpassungen einzusetzen«, sagt Olaf Bandt, Vorsitzender des BUND.

Grund für die Kritik ist die Wiedereinführung des Paragraphen 13b in der Novelle des Baugesetzbuches: Er vereinfacht es, Randbereiche von Siedlungen zu bebauen und beschleunigt so nicht nur den Flächenfraß, sondern auch die verkehrsfördernde Zersiedelung in den Außenbereichen. Das städtebauliche Ziel der Schonung von Außenbereichen wird so verfehlt, der Natur- und Artenschutz zugleich gefährdet. Der Paragraph wurde bislang auch gerade dort angewendet, wo kein angespannter Wohnungsmarkt besteht.

Das von der Bundesregierung festgelegte Ziel, bis 2050 den Flächenverbrauch auf Netto-Null zu bringen, rückt damit in weite Ferne. Bandt: »Jetzt wäre die Gelegenheit gewesen, Boden- und Klimaschutz nicht nur auf dem Papier zu betreiben, sondern auch in die Umsetzung zu gehen. Mit der Wiedereinführung des Paragraphen 13b im verabschiedeten Baulandmobilisierungsgesetz zeigen die Verantwortlichen, dass sie es nicht ernst meinen mit dem Flächenschutz. Damit hat der Bundestag heute diese wichtige Aufgabe weiter vertagt und in die neue Legislatur verschoben.«

Das Bundesverfassungsgericht hatte im letzten Monat noch einmal mit Nachdruck klargemacht, dass die bisherigen Bemühungen der Bundesregierung zum Erhalt der Umwelt bei weitem nicht ausreichen. Bandt: »Bodenschutz ist Klimaschutz, denn der Boden ist der wichtigste Kohlenstoffspeicher. Aktuell werden in Deutschland jeden Tag 52 Hektar für Siedlungs- und Verkehrsflächen verbraucht. Eine verbindliche Reduzierung des Flächenverbrauchs ist dringend notwendig, verbunden mit einer stärkeren Entwicklung des bestehenden baulichen Bestands. Wohnraum darf nicht auf Kosten des Naturschutzes gehen, vor allem dann nicht, wenn er nur wenigen Privilegierten zugutekommt.«

Der BUND fordert deshalb, Grünflächen zu erhalten und Versiegelung zu verhindern. Das kann durch einen Sanierungsschub oder durch Aufstockung bestehender Häuser, aber auch durch Flächenumwidmungen erreicht werden, zum Beispiel wenn die Potentiale von brachliegenden Flächen durch Wohnbebauung oder als Grünfläche besser genutzt werden.

INTERNET: www.bund-stormarn.de https://bit.ly/3kZuOQT https://bit.ly/3yPxGF8 www.bund.net/lebensraeume/flaechenverbrauch www.bund.net/klimawandel http://bodenschutz.bund.net

KONTAKTE: BUND-Ortsgruppe Reinbek/Wentorf, Schulstr. 15, Reinbek E-Mail: reinbek@bund-stormarn.de

Jochen Bloch (1. Vors.), © 040-7132550 Renate Sturm (2. Vors.), © 040-72813241

22 kultur

Zwei Bauern erzählen op Hoch un Platt

Lesung mit Matthias Stührwoldt und Karsten Lieberam-Schmidt

Reinbek - Die Lesung auf dem Reinbeker Erdbeerfeld mit Matthias Stührwoldt (Foto)wird am Sonntag, 19. September erneut angesetzt. Denn der Stolper Landwirt und Schriftsteller musste auf dem Weg zur Juni-Lesung aufgrund eines betrieblichen Notfalls Kurz vor Reinbek umkehren und Karsten Lieberam-Schmidt die Lesung allein bestreiten. »Vorteil ist jetzt, dass wir für den Fall schlechten Wetters eine überdachte Ausweichmöglichkeit zur Verfügung haben«, so Lieberam-Schmidt, »weil ein rund 1.000 m² großer, halb offener Folientunnel derzeit leer ist, dort werden erst im Frühjahr neue Himbeeren gepflanzt.«

Matthias Stührwoldt verfasst seit Mitte der neunziger Jahre Geschichten und Gedichte übers Landleben, zum Teil auf Hochdeutsch, zum Teil auf Platt, und ist bekannt als Autor und Sprecher von plattdeutschen Texten der legendären NDR-Hörfunk-Reihe »Hör mal'n beten to«. Sein erstes von 18 Büchern »Verliebt Trecker fahren« erschien im Herbst 2003. Eine Zuschauerin lobte Stührwoldts Texte einmal mit folgenden



Worten: »Ich hab's meinem Mann abends im Bett vorgelesen, und er ist nicht eingeschlafen!« Wie hoch der Plattdeutsch-Anteil bei Stührwoldts Lesungen ist, hängt davon ab, wie viel Platt die Zuschauer verstehen. Karsten Lieberam-Schmidt wird weitgehend beim Hochdeutschen bleiben, denn: »Wir durften als Kinder nicht Platt sprechen, sollten nicht durcheinander kommen und nur das 'gute Hochdeutsch'

Die Lesung am 19.9. beginnt um 15 Uhr, der Eintritt ist frei. Ort ist das Reinbeker Erdbeerfeld vor den Folientunneln an der Lohbrügger Straße, Eingang die Feldeinfahrt neben den Garagen von Haus Nr. 21. Im Rahmen des bewährten 100%-Kontaktlos-Konzepts müssen die Zuschauer ihre Kontaktdaten-Zettel bereits fertig ausgefüllt mitbringen, ebenso eine Sitzgelegenheit.

SACHSENWALDSCHULE LÄDT EIN

Herbstkonzerte

Reinbek - Die »Stiftung Donati Schloss Reinbek« präsentiert in diesem Jahr das Herbstkonzert der Sachsenwaldschule am Mittwoch/ Donnerstag, 29./30 September, jeweils um 19 Uhr im Sachsenwald-Forum, Hamburger Straße 4-8. Es singen und musizieren der Unterstufenchor, die Big Band und das Jugendsinfonieorchester.

Eintritt € 5,-; Vorverkauf in der Schule, Schulstraße 19.

Bernhard Donati (Jahrgang 1929) war Schüler der Sachsenwaldschule. Der Konzerteintritt ist zu 100% für die musischen Aktivitäten der Schule bestimmt. Es gelten die aktuellen Corona-Regeln.



Neuschönningstedt – Im Rahmen der »Stormarner Kindertage« (13.-26.9.) kommt am 23. September von 15 - 17 Uhr das Elefanto-Spielmobil, vollgepackt mit vielen unterschiedlichen Spielgeräten und tollen Spielanregungen, auf seiner diesjährigen Kinderrechte-Tour auf die Mehrzweckfläche Querweg.

Rund ums Elefanto-Spielmobil finden sich Hinweise auf die Kinderrechte, es gibt Ausmalbilder, ein Quiz für Schulkinder und viele weitere Gelegenheiten, mit den verschiedenen Kinderrechten in Berührung zu kommen. Eins der wichtigsten Kinderrechte ist ja zum Beispiel das Recht zu spielen.

Kinder, die ihre Rechte kennen und mit anderen darüber sprechen können, haben die Möglichkeit, sich einen eigenen, ganz persönlichen Kinderrechte-Ausweis zu gestalten und dann mit einem besonderen Stempel versehen zu lassen.

Um die Kinderrechte wird es auch im Lese-Pavillon gehen. Dort findet sich eine Kiste mit ausgewählten Büchern zum Thema für verschiedene Altersgruppen. Als besondere Attraktion wird dann die Geschäftsführerin des Kinderschutzbundes den Lesesessel einnehmen und interessierten Zuhörern etwas vorlesen oder erzählen.





weitere Infos finden Sie unter www.koempf24.de/ausstellung

Unsere Ausstellung ist seit dem 1. Mai 2021 für Sie geöffnet!

Beratungstermine sind telefonisch zu vereinbaren. Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8-18 Uhr; Samstag 8-16 Uhr (oder nach Vereinbarung)

Überzeugen Sie sich selbst von unseren Gartenhäusern und unserem Montageservice!

Hier finden Sie unsere Ausstellung: Große Straße 50 • 21465 Reinbek

Kontaktieren Sie uns!

Terminvereinbarungen unter: 0162 5901346 Servicehotline: 07052 4040-44

13. September 2021 Kultur 23

AUS DEN KIRCHEN

»Telemann to go«

Das Wohltorfer Barock-Projekt für Kinder und Erwachsene am 25. September

Wohltorf - Georg Philipp Telemann, Musikdirektor in Hamburg, Kirchenmusiker und Komponist, Lehrer am Johanneum, Leiter der dortigen Oper und Musikverleger, hat das hanseatische Musikleben im 18. Jahrhundert maßgeblich geprägt. Das Ensemble Hamburger Ratsmusik (www.hamburgerratsmusik.de) musiziert in der Projektreihe »TELEMANN то go« in Schleswig-Holstein und in Hamburg - auch an Original-Wirkungsstätten Telemanns – gemeinsam mit Chören, Kindern und Jugendlichen vor Ort. Ziel dieses Projekts ist es, Georg Philipp Telemann für neue Zielgruppen bekannter zu machen. Zum Abschluss ist eine Dokumentation auf CD für das Label cpo geplant.

In Kooperation mit der Jugendkantorei und der Grundschule Wohltorf gibt es am Sonnabend,



Hamburger Ratsmusik

25. September, in der Wohltorfer Kirche, Kirchberg 1, neben dem Abendkonzert um 18 Uhr ein Kinderkonzert (um 16 Uhr) mit einer Einführung in die Welt der Barockmusik. Im Gespräch mit den Musikern, mit Livemusik, Informationen über Georg Philipp Telemann, die Instrumente seiner Zeit und die barocke Stilistik (wie z.B. die »Affektenlehre«) erfahren die Zuhörer hautnah, wie lebendig

diese Musik heute noch ist. Die Hamburger Ratsmusik ist ein Ensemble mit 500-jähriger Geschichte. Seine erste Blüte erreichte das Ensemble im 17. und 18. Jahrhundert unter führenden Musikern wie G.Ph. Telemann und C. Ph. E. Bach. Wieder erweckt 1991 von der Gambistin Simone Eckert, konzertiert das Ensemble heute in Deutschland, Ländern Europas, den USA und China. Mehr als 30 CDs mit zumeist Welt-Ersteinspielungen Alter Musik

und Aufnahmen für alle deutschen Rundfunksender und den ORF dokumentieren seine Wiederentdeckungen von Musik aus Renaissance, Barock und Klassik. 2006 und 2010 wurde das Ensemble mit dem ECHO KLASSIK ausgezeichnet.

Eintritt Abendkonzert: € 15,-, Kinderkonzert nachmittags: Kinder 5,-/Erwachsene 7,-/Familienkarte € 15

Über 50.000 Euro: Spendenkampagne erfolgreich gestartet

Reinbek – Für ehrgeizige Proje »Wir bauen Zukunft«, das aus drei Baumaßnahmen besteht, begann die Kirchengemeinde Reinbek-Mitte

Reinbek-Mitte kürzlich eine Spen-

kurzlich eine Spendenkampagne. Nach rund zwei Monaten blickt Pastor Dr. Ralf Meyer-Hansen auf einen sehr erfolgreichen Projektstart zurück: »Wir konnten in wenigen Wochen schon gut 55.000 Euro einwerben. Dass wir in so kurzer Zeit über zehn Prozent der benötigten Summe zusammen haben, hat uns selbst überrascht. Wir freuen uns sehr, dass wir so schnell so viele Menschen von unserem Projekt überzeugen und begeistern konnten.«

SOMENEN-KIRCHE

Insgesamt wollen die ehrenamtlichen Fundraiser rund um Pastor Meyer-Hansen 500.000 Euro für den Bau eines neuen barrierefreien Gemeindesaales, die Erweiterung der Kindertagesstätte sowie die Sanierung des Alten Pastorats in der Reinbeker Kirchenallee einwerben.

Auf dem eigens eingerichteten Spendenkonto gingen bisher mehrere großzügige Einzelspenden ein sowie eine Vielzahl von kleineren Summen. »Von fünf bis 500 Euro ist alles dabei«, so Meyer-Hansen.

Wenn das Projekt weiterhin so erfolgreich läuft, ist der Baubeginn des neuen Gemeindesaals für das erste Halbjahr 2023 angedacht.

Weitere Informationen im Internet unter www. reinbek-mitte.de

Spendenkonto: KG Reinbek-Mitte, IBAN: DE14 5206 0410 8706 4460 19, Verwendungszweck »Zukunft Reinbek-Mitte«

HEILIG-GEIST

Wohltorfer Projekt »1+1 – Chor light«



Wohltorf – Andrea Wiese lädt am Freitag, 17. September, 18-19 Uhr (Openair-Probe) und Sonntag, 19. September, 9.30-11 Uhr (inkl. Gottesdienst) ein zu einem Gottesdienst-Chor-Projekt in der Heilig-Geist-Kirche zu Wohltorf. Andrea Wiese: » 1+1 = eine Probe und ein Gottesdienst... Stimmungsvolle Lieder, bekannt und unbekannt, aus vergangener und heutiger Zeit, einstimmig und mehrstimmig... Musik, die den Gottesdienst (und uns Singende ohnehin) bereichert. Chor light – die Doppelbedeutung des Wortes passt gut! Singen bringt Aktiven und Zuhörern Freude und Licht in den Alltag. Und die Aufgabe ist leicht. Jede und jeder kann mitmachen!«

Begleitet wird der Chor von Birte Wefel am Klavier

Weitere Infos und Anmeldung unter kantorei. wohltorf@gmx.de oder © 04104-80881.

GETHSEMANE

Tangos et mehr: Konzert mit Miguel Wolf

Neuschönningstedt - Die Gethsemane-Gemeinde setzt ihre traditionelle Konzertreihe fort: Am 25. September, 18 Uhr, gastiert der Sänger und Gitarrist Miguel Wolf erneut in der Gethsemane-Kirche, Kirchenstieg 1. In seinem neuen Programm finden sich argentinische Tango-Klassiker aus den Dreißiger- und Vierziger-Jahren - unverfälschte, ursprüngliche Tangos jenseits der gängigen Klischees – sowie zeitgenössische Tangos, aber auch »Milongas«, die man als »die fröhlichere Schwester des Tangos« bezeichnet. Miguel Wolfs Themen sind Träume, Liebe, Geld, Abschied, Fußball – und noch wichtigere Dinge. Zwischen den Liedern führt er jeweils mit kleinen Geschichten in die Tangos ein. »Tango – das ist meine Krankheit und meine Medizin«, sagt der gebürtige Chilene, Kind einer Argentinierin und eines Chilenen. Er lebt zwar schon seit mehr als 30 Jahren in Hamburg, aber die Liebe zu seiner südamerikanischen Heimat führte ihn immer wieder nach Buenos Aires, wo er sich von den führenden Tango-Experten unterrichten ließ.

Der Eintritt ist wie immer frei. Es gilt die »3-G-Regel«.





24 kultur 13. September 2021

2. Lauenburgische Orgelfahrt

Seedorf - Da die Orgel in diesem Jahr das Instrument des Jahres ist, organisiert Kirchenkreismusiker Michael Buffo Lauenburgische Orgelfahrten. Am Sonnabend, 18. September findet die 2. Lauenburgische Orgelfahrt Instrument statt. Diese startet des Jahres 2021 um 10.30 Uhr mit Orgel einer Führung bei der Führer-Orgel aus dem Jahr 1975 der idyllischen St. Clemens-St. Katharinen-Kirche in Seedorf. Um 12.30 Uhr wird KMD Karl Lorenz.

Um 12.30 Uhr wird KMD Karl Lorenz, Kirchenmusiker in Gudow, in der St.-Marienkirche in Gudow wundervolle Klänge aus der Kemper-Orgel von 1964 herauslocken.

Die 3. Station an diesem Tag bildet um 15 Uhr die St.-Johannis-Kirche in Sterley. Dort wird Vivien Geldien, Organistin in der St. Georg Gemeinde Ratzeburg, allen Zuhörern die Röver-Orgel aus dem Jahr 1894 vorstellen.

Die einzelnen Orte dieser Orgeltour können wahlweise per Fahrrad (ca. 30 km), geführt von Michael Buffo, oder in Eigenregie per Auto angefahren werden. Natürlich ist es auch möglich nur einzelne Orgelführungen zu besuchen.

Nähere Informationen erhalten Sie von Michael Buffo unter © 0176-19790277 oder orgel2021@kirche-LL.de. Um etwas planen zu können sind Anmeldungen erwünscht.

NATHAN-SÖDERBLOM

Demenz geht uns alle an.

Reinbek – Pastorin Sabine Spirgatis lädt am 19. September, 10 Uhr, zu einem besonderen Gottesdienst in die Nathan-Söderblom Kirche am Täbyplatz, Berliner Straße 4.

Dieser Gottesdienst ist besonders für Menschen mit leichter dementieller Veränderung und ihre Angehörigen geeignet. Im Mittelpunkt sollen Menschen mit Gedächtnis-, Denk-, und Orientierungsstörungen sowie deren Angehörige, Pflegekräfte und ehrenamtliche Begleiter stehen. »Die gesamte Gemeinde laden wir ein«, so Pastorin Spirgatis, »sich mit allen Sinnen ansprechen zu lassen. Wenn komplizierte Sätze Menschen nicht mehr erreichen können, so können es die Atmosphäre unserer Kirche, altvertraute Rituale und Lieder, die Gerüche, angemessene Worte und das gemeinsame Erleben und Feiern in Gottes Namen.«

Neben der Stärkung für Betroffene und ihre Begleitende, geht es der Kirchengemeinde darum, Demenz aus seiner angstbesetzten Ecke herauszuholen. » Pastorin Spirgatis: »Ein neuer Blickwinkel auf die Krankheit und ein angepasster Umgang mit den Betroffenen sind nötig.«

ST.-ANSGAR

Gesprächskreis

Schönningstedt – Am Dienstag, 21. September, trifft sich der Gesprächskreis der ev.-luth. Kirchengemeinde Schönningstedt-Ohe um 20 Uhr im Gemeindehaus, Am Salteich 7. Thema des Abends ist diesmal die Gewissensfrage am Beispiel des Reformators Martin Luther. Dessen vielzitierter Satz »Ich stehe hier und kann nicht anders!« steht beispielgebend für eine individuelle ethische Identität. Gäste gemäß 3G-Regel sind herzlich willkommen!

AUS DEN KIRCHEN

NATHAN-SÖDERBLOM

Herbstspaziergänge mit Klönschnack

Wentorf – Die Wentorfer Martin Luther-Kirchengemeinde lädt ein zu »Herbstspaziergängen und Klönschnack« – genussvoll, gemächlich bei der Runde zum Mühlenteich am Vormittag, in flotterem Schritt am frühen Abend um die Lohe. Eine Initiative von Stephanie Berger, Heidi Meyer, Anni Schöbel und Ulrike Lenz. Die Spaziergänge finden statt jeweils am 16. und 30. September, 14. und 28. Oktober, 11. und 25. November. Also immer donnerstags.

Vormittags mit Start um 10 Uhr vor der Kirche, Reinbeker Weg 27, ca. 2 km, Gehzeit etwa eine Stunde.

Nachmittags, beim Lohespaziergang, ist Start auf dem Wander-

parkplatz an der Lohe (Nähe Waldkindergarten), um 18 Uhr im September, um 17 Uhr im Oktober, um 16 Uhr im November. Wegstrecke ca. 5 km, Gehzeit etwa eine Stunde. Eine Anmeldung im Kirchenbüro

Eine Anmeldung im Kirchenbüro ist erwünscht (© 040-7202425), aber auch Kurzentschlossene sind willkommen.

ST.-NICOLAI ZU ALTENGAMME

»The world is a Guitar«

Virtuose klassische Gitarrenmusik aus Italien, Spanien und Südamerika

Altengamme - Dass die Gitarre ein kleines Orchester für sich ist, wusste schon der berühmte französische Komponist Hector Berlioz. Ganz in diesem Sinne präsentiert der aus Wien stammende Gitarrist Klaus Wladar am Sonnabend, 18. September, 17 Uhr, in der Kirche St. Nicolai zu Altengamme, Kirchenstegel 11, 21039 Hamburg, einen stimmungsvollen Gitarrenabend mit u.a. spanischer Musik von Isaac Albėniz (»Asturias«) und feuriger argentinischer Tangomusik von Pujol und Astor Piazzola. Neben feierlicher barocker Lautenmusik von Johann Sebastian Bach erklingen an diesem Abend aber auch rockig-

Sein Konzert umrahmt Klaus Wladar – mehrfacher Preisträger internationaler Gitarrenwettbewerbe – mit unterhaltsamen und informativen Anekdoten zur gespielten Musik. Der virtuose Künstler, der an der Universität Augsburg eine Gitarrenklasse leitet, präsentiert an diesem unterhaltsamen Konzertabend die ganze Vielfalt der klassischen Gitarre in einem schillernden Klangreigen!



KLEMPNERTECHNIK MUNDT e.K.

DACHDECKEREI | BEDACHUNGEN | BAUKLEMPNEREI

Unser Rundum-Service für Aufbau, Erneuerung und Instandhaltung Ihres Daches:

- → Dacheindeckung
- → Flachdach
- → Steildach
- → Dachflächenfenster
- → Gauben
- → Dachsanierung

Im Bereich Bauklempnerei bieten wir fachgerechte Lösungen in höchster Qualität.

- → Metallbedachung
- → Fassadenbekleidung
- → Dachrinnen
- → Schornsteinsanierung
- → Gaubensanierung
- → Balkonsanierung

Klempnertechnik Mundt e.K. | Inh. Hans Peter Mundt Brookkehre 57 | 21029 Hamburg Tel.: 040 726 999 86 | www.klempnertechnik-hamburg.de Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Um eine vorherige Anmeldung im Kirchenbüro wird gebeten: Telefon: 040-7235236.eMail: kontakt@kirche-altengamme.de

Es gelten die 3G-Regeln.

13. September 2021 Kultur 25

AUSSTELLUNGEN

Doppelausstellung zweier Grafikerinnen in der Haspa-Filiale Reinbek

Reinbek – Die zwei Künstlerinnen, Ines Asser aus Glinde und Katja Berling aus Neuschönningstedt, sind beide aktiv im Kunstverein Glinde e.V. tätig. Die Beiden haben sich zu einer Doppelausstellung zusammengefunden, in der sie ihre ausgewählten Arbeiten präsentieren wollen. Die Haspa-Filiale in Reinbek, Hamburger Straße 1, bietet in ihren Geschäftsräumen den zwei Künstlerinnen und ihren Werken eine Bühne.

Am Freitag, 17. September, von 17 bis 19.30 Uhr heißt es »Vorhang auf!« für Ines Asser und Katja Berling.

Die Illustrationsdesignerin und Comic-Artistin Ines Asser widmet sich in ihren Werken den Thema Farben und ihre Wirkung, sowie der Natur.

Katja Berling, Grafikdesignerin und Illustratorin, erstellt ihre Arbeiten in digitalen und analogen Medien, und dieses auch gern mit einem augenzwingernden Blick auf die Welt.

Nach der Vernissage ist die Doppelausstellung geöffnet bis zum 30. September zu den üblichen Geschäftszeiten der Haspa-Filiale.

Wichtiger Hinweis für Vernissage-Gäste: da die Anzahl der Vernissage-Teilnehmer:innen auf 30 Personen beschränkt werden muss, ist bis zum 16.9.2021 eine vorherige Anmeldung über die Website www.haspa-veranstaltungen.de/veranstaltung/2020352 erforderlich. Wer nach der An-



Katja Berling und Ines Asser

meldung erkennen sollte, dass ein Vernissagebesuch an dem Termin doch nicht möglich ist, wird um zeitnahe Absage gebeten, um noch anderen Interessierten die Teilnahme zu ermöglichen.

Claudia Koopmann zeigt »GeZeitenwechsel«

Bergedorf – Noch bis zum 9. Januar 2022 läuft im Bergedorfer Schloss, Schlossstraße 4, 21029 Hamburg, die Ausstellung »GeZeitenwechsel« der Reinbeker Künstlerin Claudia Koopmann. Koopmanns Malerei zeigt die Schönheit der Welt, doch zugleich mit der Schönheit wird deren Bedrohung eindringlich ins Bild gesetzt. Die Ausstellung wird geöffnet Di.-So., 11 – 17 Uhr.

Wolfgang Borchert

Reinbek – Noch bis 17. Oktober 2021 zeigt aus Anlass des 100. Geburtstages des Hamburger Dichters Wolfgang Borchert (20. Mai) Reinbeks FORUM DER VÖLKER im Schloss Reinbek , Schlossstraße 5, die Doppelausstellung »...der Worte spricht, die scharf wie Scherben...«. Präsentiert wird dabei von Bernd M. Kraske »Wolfgang Borchert – Vita • Werk • Wirkung« und von Gertraud M. Baudy »Atmen – Sehen – Gehen«. Die Ausstellung ist zu sehen Mittwoch bis Sonntag, 10 bis 17 Uhr

Am 3. Oktober, 11.30 Uhr, findet eine öffentliche Führung statt mit Kurator Bernd M. Kraske. Führung für Schulklassen und Kurse durch Kurator Bernd Kraske sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Anmeldung erbeten im Schloss Reinbek unter © 040-72750813

Liebeszeichen – Bilder und Skulpturen

Reinbek – Unter diesem Titel wird im Reinbeker Schloss noch bis zum 7. November 2021 eine Ausstellung von Sonia Jakuschewa und ihrem Mann Jan Koblasa zu sehen sein. Der international bekannte Bildhauer und Maler verstarb im Jahr 2017. »Die Ausstellung ist eine Liebeserklärung an meinen Mann«, sagt die russische Künstlerin. Sie zeigt 90 Bilder und Skulpturen, die teilweise erworben werden können und ist geöffnet Mittwoch bis Sonntag, von 10 bis 17 Uhr.

»transience of life«

Glinde – Noch bis zum 3. Oktober zeigt der *KUNSTVEREIN GLINDE* im Glinder Gutshaus, Möllner Landstraße 53, die Ausstellung *»transience* of life« (Die Vergänglichkeit des Lebens) mit über 40 Mixed Media Arbeiten von Susanne Helmert.

Die Ausstellung ist geöffnet donnerstags von 13 bis 17 Uhr und nach vorheriger Vereinbarung unter © 040-71000415. Der Eintritt ist frei.

Künstler-Atelier im Gutshaus Glinde

Glinde – Am Sonntag, 12. September, eröffnet der Kunstverein Glinde e.V. sein neues Künstler-Atelier im Gutshaus Glinde, Möllner Landstraße 53 in 21509 Glinde.

Zukünftig sollen sich regulär jeden Sonntag von 14 bis 18 Uhr in den lichtdurchfluteten Räumen des Gutshaus-Wintergartens Kunstmalerinnen und -maler zum gemeinsamen Arbeiten an bereitgestellten Staffeleien treffen.

Vorgesehen sind derzeit 5 – 7 Arbeitsplätze. Mitzubringen ist von den Künstlern ihr eigenes Material wie Malmittel (z.B. Farben, Pinsel) und Malgründe (z.B. Leinwand, Papier) und außerdem eine gute künstlerische Erfahrung sowie eine erste solide Ausbildung in bildender Kunst.

Die Atelierteilnahme ist kostenfrei. Spenden zur Unterstützung des Atelierbetriebs nimmt der gemeinnützig tätige Kunstverein Glinde e.V. jedoch gern entgegen. Organisatorisch betreut wird

Organisatorisch betreut wird das Künstler-Atelier im Gutshaus Glinde von dem Kunstmaler und Kunstvereins-Mitglied Hubertus Lange. Er ist auch der Ansprechpartner für alle Künstler, die an der Künstler-Atelier-Teilnahme interessiert sind. Erreichbar ist Hubertus Lange unter © 0175-6840900 oder eMail: hubertus. lange@arcor.de



Reinbeker Rohrservice

Inhaber RIT GmbH

- Dichtigkeitsprüfung nach DIN 1986 Teil 30
- Rohr- u. Kanalreinigung
- Rohrortung
- grabenlose Rohrsanierung
- Kamerainspektion
- Saugwagen
- Hochdruckspülen

24 Stunden Notdienst

Kinauweg 6 · 21465 Reinbek

Tel. 040 / 728 13 540



Sex - Liebe - Ehe - Ehebruch

»All das zu verlieren«

nennt die französisch-marokkanische Autorin Leïla Slimani ihren neuen Roman (Luchterhand, München 2019, geb.m.SU, € 22,-). Der Titel gibt für den Inhalt ebenso wenig her wie im Original »Dans le jardin de l'ogre« ("Im Garten des Menschenfressers'). Aber schon die erste Textseite zeigt, wo's lang geht. Man begleitet beim Lesen eine von »unstillbarem Verlangen« getriebene Frau durch eine Kette von Seitensprüngen (teils in ihrer Fantasie) mit wechselnden Partnern – bekannten und wildfremden. Man bangt mit ihr, ob der düpierte Ehemann dahinter kommt. Lange bleibt offen, welche Seite der Hass-Liebe, die beide aneinander kettet, siegen wird. Auch psychologisch fesselnd.

»Sie hat Bock«

lautet der Titel des ersten zweier themenverwandter Bücher von Katja Lewina (DuMont Buchverlag, Köln 2020, 222 S., geb.m.SU, € 20,-). Bock? Ansprechend ist die Erklärung in Küppers Lexikon der deutschen Umgangssprache: Drang, Trieb, Lust. Fußt auf Zigeunerspr. »bokh = Hunger«. Die Autorin versteht ihre Texte als Ȇber- und Ausblick in einem: Welchen kollektiven Vorstellungen über weibliche Sexualität gehen wir auf den Leim? Vor allem: welche Alternativen gibt es zu ihnen?« Die legt sie in 28 Teilen ohne Blatt vorm Mund dar, z.B.: Was ich über Sex lernte, bevor ich wusste, dass es ihn gibt – Freie Liebe forever – Faszination Penetration – Mit Tüte, bitte! - Masturbieren - Eine Ode an die weiblichen Säfte – Je mehr Falten, desto besser der Sex.

»Bock«

reicht mit dem Untertitel »Männer und Sex« für Lewinas Gegenstück zum obigen Buch (Du-Mont Buchverlag, Köln 2021, 220 S., geb.m.SU, € 20,-). Sie will »den Lebensweg eines Mannes ... ablaufen, und dabei das gängige Narrativ von männlicher Sexualität hinterfragen:Wann ist ein Mann ein Mann? – Ich wichse also bin ich (nicht) – Warum Porno geil, aber manchmal auch kaputtmacht - Verhüten jenseits von Kondom - Mit dem Mund – Erobern für Anfänger – Ein Leben im Zölibat – Was heißt schon treu? – Die ganz normale Gewalt – Warum Männer Frauen hassen – Der alte Mann und der Sex. Sie zitiert am Schluss den Philosophen Jörg Bernardy: »Sexualität ist etwas, das wir nicht immer unter Kontrolle haben...Und das ist vielleicht auch der Grund, warum Männer über Sex gar nicht groß reden«.

»Universalgeschichte des Ehebruchs«

Joachim Harst untersucht, so der Untertitel, Verbindlichkeit zwischen Recht, Religion und Literatur (Wallstein Verlag, Göttingen 2021, 616 S., geb.m.SU, € 49,-). Können literarische Texte Verbindlichkeit stiften? Dieser Frage geht der Autor anhand von Ehe- und Ehebruchs-Geschichten nach im Blick auf die Bedeutung leidenschaftlicher Liebe für soziale Bindung. Er beginnt bei Ovids Heroides, wo Acontius die Cydippe per Brief verführt. Über das Neue Testament (Ehe als Bild für Gottes Bund mit seinem Volk), Flaubert (»Hohelied des Ehebruchs«), Dante und Borges kommt er zu Epos und Roman: Homer (inklusive Götterehebruch), Vergil, Liebe und Ehebruch im höfischen Roman (Minne, Eheschließung u. Herrschaft), Höfische Liebe zwischen Ehebruch und Eherecht (Erec, Tristan), Der Rolandsstoff, Don Quichote. Ausführlich:,Universalgeschichten': Zur Wiederkehr der Liebe bei Goethe (Werther, Wahlverwandtschaften (Liebe als Naturgesetz), Dichtung und Wahrheit); Goethes Anziehungskraft, Eckermanns Dämonisches, Wiederholungszwänge der Goethe-Philologie. Der Schluss »Ehebruch, Universalgeschichte und Ewige Wiederkunft« ist etwas für ausgesprochene Nietzsche-Fans. Peter Steder

26 kultur

SCHLOSS REINBEK

»Modern Retro Soul« mit Miu

Reinbek - Mit »Modern Retro Soul« veröffentlicht Miu nicht nur ein Album, sondern ein Statement. Ein Doppelalbum, das die Sounds vergangener Tage auf moderne urbane Beats treffen lässt. Verzerrte Gitarren aus den 70ern schreien gegen moderne Synthies und über allem schwebt Mius Stimme, deren Texten man anmerkt, dass der Weg zum Album mitnichten immer leicht war.

Inspiriert von starken Songwriterinnen wie Carole King, Roh-Soundspezialisten wie den Black Keys, atmosphärischen Klängen eines Michael Kiwanuka und großen Vokalistinnen wie Amy Winehouse bringt Miu ihre Lieder mit durchsetzungsstarkem Sound. »Mir war wichtig, ein Album zu machen, das alles vereint, was ich selbst gern mag«, resümiert die Multiinstrumentalistin.

Am Donnerstag, 30. September, 19.30 Uhr, steht Miu im Reinbeker Schloss auf der Bühne.

Karten (€ 18,-) sind erhältlich an der KulturKasse in der Stadtbibliothek, © 040-72750800 (Öffnungszeiten Mo und Do 14 -18 Uhr sowie Di und Fr von 10 bis 13 Uhr) sowie online unter www. kultur-reinbek.de



• Klempnerei

- Bad-Sanierung
- Dach- und Schornsteinsanierung
- Kernbohrungen
- Gasheizungen
- Brennwerttechnik
- Wartung und Reparatur sämtl. Gasgeräte
- Notdienst: 0177-722 48 15

Herrengraben 4 · 21465 Reinbek Tel. 040-722 48 15 · eMail auftrag@stoeber-sanitaertechnik.de

Sanitärtech

Inh. Rogerio Afons

24.09. **GLOBALER** KLIMASTREIK #AlleFürsKlima

HOTEL-RESTAURANT

Gasthot 21465 Reinbek 04104 - 23 91

Ab 18.9. bis 17.10.2021:

Bayrische Wochen

mit Haxen, Leberkäs, Weißwurst und allem was dazu gehört.



kultur 27 13. September 2021

SCHLOSS REINBEK

Akustikfest vom 11. bis 14. November Florian Künstler – Trio JMO – Fee Badenius – Martin Tingvall



Florian Künstler



Trio JMO



Fee Badenius und Band





Martin Tingvall

Reinbek - Zusammen mit dem Kulturpartner NDRkultur lädt das Reinbeker Schloss Mitte November 2021 unter dem Label »Akustikfest« zu einer Reihe von vier Veranstaltungen ein.

Den Anfang macht am Donnerstag, 11. November, 19.30 Uhr, Florian Künstler mit seiner Band. ein geborener Performer, der die harte Schule des Straßenmusikers durchlaufen hat. Wenn er seine akustisch getragene Songwriter-Musik mit Pop Sensibilität und Klavierbegleitung singt, bebt der Raum. Mit Singles wie »Diese Straßen«, der EP »Umwege«, seinen vielfach geklickten Videos oder seinen Songpoeten-Sessions hat Florian Künstler 2020 eindrucksvolle Wegmarken gesetzt.

Am Freitag, 12. November, 19.30 Uhr, ist das Trio JMO zu Gast im Schloss. Der Schweizer Musiker Jan Galega Brönnimann hat gemeinsam mit dem Senegalesen Moussa Cissokho und dem Israeli Omri Hason das Projekt JMO gegründet. Über ihre Musik arbeiten sie an einer gemeinsamen Sprache. Die drei Musiker vereinen Afrika, Europa und den Orient in einem universalen Klang aus zartem Jazz, viel WorldMusic, etwas Pop, außergewöhnlichem Gesang und faszinierenden entspannenden Rhythmen. Es geht dabei um Sehnsucht, die Liebe zur Familie, um geheimnisvolle Flüsse oder Erfahrungen bei Grenzkontrollen in Europa.

Am Sonnabend, 13. November, 19. 30 Uhr, bringt die Liedermacherin Fee Badenius ihre Beobachtungen mit feinem Tiefgang und zugleich hintersinnigem Witz zu Gehör. Es ist vor allem ihre Stimme, die bereits unzählige Besucher im deutschsprachigen Raum begeistert haben. Mit großer musikalischer Vielfalt und Spielfreude wird sie dabei von ihrer Band unterstützt.

Den Abschluss der Woche macht am Sonntag, 14. November, 19.30 Uhr, der Schwede Martin Tingvall piano solo mit seinem Programm »The Rocket«. Sieben Jazz Awards in Gold, zahllose No.1-Alben in den Jazz Charts und sogar hohe Notierungen in den Pop Charts, belegen die Popularität des schwedischen Jazzpianisten und Songwriters. Mit seinem neuen Album geht Tingvall seinen musikalischen Weg konsequent weiter.

Karten (€ 25,-) sind erhältlich an der Kultur-Kasse in der Stadtbibliothek, © 040-72750800 Offnungszeiten Mo und Do 14 – 18 Uhr sowie Di und Fr von 10 bis 13 Uhr sowie online unter



www.kultur-reinbek.de



Klosterbergenstr. 26, Reinbek Tel. 040/72 73 03 13 www.dahlias.de

28 kultur 13. September 2021



Klosterbergenstraße 2a, © 72750580

Förderprogramme Eigenheim

Reinbek – Der Vortrag ist kostenfrei. Platzreservierungen sind notwendig, da die Platzanzahl limitiert ist. Termin: Donnerstag, 16.9., 18-19.30 Uhr in der VHS.

Makart und die Salonmalerei

Reinbek – Nach mehreren Jahren ist das 50m² große Skandalbild Karls V. in Antwerpen (1878) von Hans Makart in der Hamburger Kunsthalle wieder zu sehen. Die Kunsthistorikerin Stefanie Reimers führt Sie durch den Makart-Saal, wo 60 weitere Gemälde und Skulpturen des 19. Jahrhunderts aus der Sammlung der Kunsthalle ausgestellt sind. Termin: Donnerstag 16.9., 11-13 Uhr; Gebühr: € 15,- (zzgl. Eintritt)

Elektromobilität

Reinbek – VHS Sachsenwald, Stadtbibliothek Reinbek und BUND laden zum Vortrag ein mit Reinhard Schmidt-Moser. Termin: Mittwoch, 22.9., 10 – 20.30 Uhr in der VHS, Gebühr: € 7,-; Vorverkauf in der VHS und unter www.vhs-sachsenwald.de, Restkarten an der

Gesundheit

Abendkasse

Reinbek – Die VHS Sachsenwald bietet dazu erstmalig wieder Kurse in Präsenz an wie Yin Yoga, Tajiquan, Progressive Muskelentspannung und WingTsun.

Die beliebten Online Kurse – live und jederzeit abrufbar - Yogalates und Faszienpilates, Haltung-Atmung-Beckenboden und Rückbildungsgymnastik sowie Augenyoga sind weiterhin im Programm zu finden.

Make-up-Training

Reinbek – Lassen Sie sich von der professionellen Make-up-Meisterin Gabriele Pranger Tipps und Tricks zeigen, wie Sie mit wenigen Handgriffen und ein wenig Übung Ihr Gesicht strahlen lassen. Termin: Sonnabend, 26.9., 14 – 17.45 Uhr in der VHS; Gebühr: € 44,-. Maximal 6 Personen. Vorverkauf in der VHS

Gewaltfreie Kommunikation

Reinbek – Ihre Chefin braust auf, Ihr Partner schmollt, Ihr Kind motzt – dabei wünschen Sie sich nichts mehr als guten Kontakt. Wie Sie aus alten Gesprächsmustern aussteigen, zeigen Ihnen Katharina Donath und Maude Vital. Kursusbeginn: Fr 17.9., 17 bis 20.30 Uhr, Sonnabend 18.9., 9 – 18, So 19.9., 9 – 16 Uhr; Gebühr: € 105,-, Ort: VHS

Mehr bei der VHS Sachsenwald, © 040-72750580 oder www.vhs-sachsenwald.de

Immobilienmakler: Ein Beruf für mich? –

Reinbek – Wer als Maklerin oder Makler nachhaltig erfolgreich sein möchte, muss ein wahres Multitalent sein: mit Kunden kommunizieren können und Ahnung vom Bau haben, fachlich sauber arbeiten, Marketing-Profi, Networkerin und Organisationsgenie sein.

Korinna Pipping war jahrzehntelang als erfolgreiche Maklerin in Reinbek und Stormarn tätig und gibt nun ihr Wissen weiter.

Termin: Donnerstag, 30.9., 18 – 19.30 Uhr in der VHS. Vorverkauf in der VHS und unter www. vhs-sachsenwald.de Gebühr € 7,-.

CD-TIPPS

Jubiläumsboxen

Antonín Dvořák (1841-1904)

»Ich bin überzeugt, dass wir in Antonín Dvořák den einzigen tschechischen nationalen Komponisten haben«, urteilte Landsmann Leoš Janáček. Als solchen feiert ihn in seinem 180. Geburtsjahr eine eindrucksvolle Dokumentation (A. D.: The Slavonic Soul, 27-CD-Box, Warner Classics). Die Literatur kennt eine besondere »Slawische Periode«. In der Tat bescherten ihm die Mährischen Duette und zweimal acht Slawische Tänze die ersten Erfolge, kurz darauf die Slawischen Rhapsodien, die Tschechische Suite (für kleines Orchester, ein liebenswürdig serenadenhaftes Stück mit einem der zündendsten Dvořák-Furiante als Presto-Finale), Charakter her auch die Sinfonie in D, das Violinkonzert in a und das Streichquartett in Es (auf Wunsch des Primarius J. Becker mit ,slawischer' Dumka - sechs davon ergeben sein berühmtes Dumky. Klaviertrio e-Moll). D. ließ sich den Erfolg nie zu Kopf steigen und nannte sich nur einen »einfachen tschechischen Musiker«. Den Höhepunkt dieser slawischen Epoche bildet die 6.Sinfonie D-Dur: Das Hauptthema des ersten Satzes basiert auf einer böhmischen Volksliedmelodie das Presto des 3. Satzes auf dem Furiant. dessen besonderer Schwung aus der Spannung zwischen Zweier- und Dreierrhythmus resultiert.- Die UA seines ersten in den USA komponierten Werkes, der Sinfonie in e-Moll «Aus der Neuen Welt«, entfachte eine lebhafte Diskussion über das Wesen nationaler Musik. Konnte ein tschechischer Komponist amerikanische Musik schreiben? Dvořák entzog sich der Debatte mit der Bemerkung: »Da bin ich also ein amerikanischer Komponist, ja? Ich war und bin und bleibe ein tschechischer Komponist. Ich habe ihnen nur den Weg gezeigt, den sie beschreiten könnten wie sie vorgehen sollten«. Zurück in Prag, erreichte er mit den beiden letzten Streichquartetten Nr.13 G-Dur und Nr.14 As-Dur den »Höhepunkt des dvořákschen Bemühens um die Gattung« (Matthias Walz). Zu Nr.14, D.s letztem Kammermusikwerk (1895, wieder mit deutlich slawischem Einschlag), schrieb der Kritiker Ed.Hanslick an den Komponisten: »Was Ihnen, lieber Freund, da gelungen ist..., das will ich die reine Meisterschaft nennen. Es will mir scheinen, als hätten Sie die redlichen und genialen Bemühungen von Beethoven und Brahms nunmehr gekrönt«. Das Quartett sei einzigartig: »Kaum wird dem etwas nachwachsen«. 1896 schuf D. jene Kompositionen, die Janáček »die tschechischsten« nannte: sinfonische Dichtungen nach tschechischen Volksballaden makaberen Inhalts - Der Wassermann, Die Mittagshexe, Das goldene Spinnrad, Die Waldtaube. Dazu D.: »Die Stücke sind mehr im Volkston gehalten - manchmal kommt das dramatische Element stark hervor«. Sogar das Requiem zeigt derlei Spuren: Die Melodie der kunstvollen Chorfuge »Quam olim Abrahae« geht auf das böhmische Lied »Fröhlich lasst uns singen« zurück. Seine letzten Jahre gehörten der Oper - »Nicht etwa aus einer Sehnsucht nach Bühnenruhm, sondern... weil ich die Oper auch für die geeignetste Schöpfung für das Volk halte«. Leider sind nur die zwei letzten auf CD 27 vertreten, Rusalka allerdings mit der schönsten Nummer, dem »Lied an den Mond«.- Ausführende: Spitzenorchester und -Ensembles (Czech Philh.O., London Philh.O., Concertgeb.O., Alban Berg Qu., Britten Qu., Trio Fontenay u.a.); Solisten f. Genießer (Lucia Popp, Barbara Hendricks, Elisab.Schwarzkopf, Irmg. Seefried, Dietr.Fischer-Dieskau, M.Rostropowitsch, J.du Pré, Itzch.Perlman u.a.); am Pult: der Dvořák-Experte Libor Pešek (Sinf.1-6 u.9), dazu Carlo Maria Giulini, Vaclav Neumann, Daniel Barenboim, Nicolaus Harnoncourt u.a.. Klang: Kontrastreiche Aufnahmen 1962-2012, z.T. remastered.

Alexander Zemlinsky (1871-1942)

»Eine der denkwürdigsten Figuren seiner Generation« (Th.W.Adorno) wurde vor 150 Jahren geboren. Aus diesem Anlass erscheint eine Jubiläums-Edition mit repräsentativem Querschnitt durch sein Werk (A.Z.: Anniversary Edition, 6-CD-Box, Capriccio / Naxos). Trotz Sympathie für die Wiener Schule wagte er den Schritt in die Atonalität nicht: Er steht zwischen der Tradition des 19.Jhdts. und der Konzeption der Neuen Musik. Satz 1 einer Symphonie in d-Moll (quasi ein Gesellenstück) hörte 1892 auch Brahms

und empfahl ihn dem Verleger Simrock, der dann seine ersten Werke veröffentlichte. Größten Zuspruch fanden Z.s Orchesterlieder: Lyrische Symphonie (mit Sopran und Bariton zu Texten Rabindranath Tagores über Kunst und Leben) und Symphonische Gesänge (m. Bariton über Rassismus, Ausbeutung und Lynchjustiz). Im Streichquartett No.2 reizt Z. die Grenzen der Tonalität aus wie nie zuvor. Es gilt als Meisterwerk der Kammermusik und wurde auch als »eines der allerschwierigsten Werke der Weltliteratur« bezeichnet. Die größte Bedeutung in Z.s Schaffen erlangten die Opern. Der Märchen-Mix Es war einmal (mit Chromatik neben Volkston) begeisterte die Wiener ebenso wie der von einer Prinzessin träumende arme Traumgörge und der mit eleganten Tanzrhythmen und Saxofon-Ohrwürmern auf die Unterhaltungsmusik der 20er Jahre anspielende Kreidekreis - eines der »fesselndsten und unmittelbarsten Bühnenwerke des letzten Jahrzehnts« (NY Times 1933). Auch Eine florentinische Tragödie und der unvollendete, für die UA 1996 (!) ergänzte König Kandaules sind mit ,Highlights' vertreten. Die Aufnahmen von 1987 -2019, oft in Referenzqualität, bieten handverlesene Solisten wie Christine Schäfer, Matthias Goerne, Petra Lang, Franz Grundheber und Edith Mathis, Top-Ensembles wie Philh.Staatsorchester Hamburg Orchestre de Paris, ORF Vienna RSO, SO des NDR, Linos Ensemble, Artis Quartett und namhafte Pultstars wie Christoph Eschenbach, Gerd Albrecht, Antony Beaumont, Susanna Mälkki u.a..

Camille Saint-Saëns (1835-1921)

Zum 100. Todestag des »Französischen Mendelssohn« gibt es seine Symphonien noch einmal gesammelt (S.-S.: The Symphonies, 3-CD-Box, Naxos). Deren erste, die Beethovens und Schumanns Einfluss verrät, legte er schon mit 18 vor, als »Werk eines anonymen deutschen Meisters«. Erst der große Erfolg ließ ihn sein Inkognito lüften. No.2 fand wegen der unorthodoxen Anlage nicht den gleichen Beifall. Mit der kurz zuvor komponierten Symphony in F (,Urbs Roma') gewann er einen Wettbewerb. Sein Hauptwerk aber ist die späte (gezählt als No.3) »Orgelsymphonie«, die neben der Symphonie fantastique von Berlioz als »wohl bedeutendste der französischen Musik des 19. Jhdts.« gilt (A.Beaujean). Die symphonischen Dichtungen wurden meist skeptisch aufgenommen - weil man, um sie zu würdigen, Details der Mythen kennen muss? Der durch wunderbare Klangeffekte besser eingängige »Danse macabre« (Totentanz) wurde dagegen zum Renner. Die Kritik lobte die Einspielungen des Malmö Symphony Orchestra (Leitung: Marc Soustrot) in höchsten Tönen - mit Recht.





Jugend sammelt für Jugend

Herzogtum Lauenburg - Noch bis zum 23. Oktober werden rund 34 Jugendgruppen im gesamten Herzogtum Lauenburg von Haustür zu Haustür gehen, um Spenden für die Jugendarbeit zu sammeln«, so Eugenia Roo, 2. Vorsitzende des Kreisjugendring Herzogtum Lauenburg (KJR). Die landesweite Aktion »Jugend sammelt für Jugend« findet in 2021 zum 72. Mal statt. Ohne die Spenden und die freiwillige Mitarbeit der etwa 20.000 Ehrenamtlichen der Jugendarbeit in Schleswig-Holstein könnten viele Jugendfreizeiten, Kurse für Jugendleiterinnen und Jugendleiter sowie andere Aktivitäten der Jugendarbeit nicht finanziert und durchgeführt werden.

WOHNUNGSMARKT

Bis zu 3.000 € Empfehlungsprämie sichern! Nennen Sie uns jemand, der seine Immobilie verkaufen möchte. Nach erfolgter Vermittlung erhalten Sie Ihre Prämie! Vermittlung ist für Verkäufer kostenlos. **BKM - ImmobilienService** 040/32 00 48 47

LAURA KOMMT MIT IHREN ELTERN WIE-DER NACH HAMBURG und sucht im östlichen Hamburg oder Randgebiet ein Reihen-, Doppel- oder Einfamilienhaus; **Tel. 040-710** 3805 Kriech Immobilien

MARIE, AVA UND PAUL MÖCHTEN GERNE IM GARTEN SPIELEN und suchen ein schickes EFH. KP bis € 800.000,-; Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien

LISA UND JULIAN KÖNNEN NICHT SO VIEL AUSGEBEN und suchen ein RH. DH oder EFH (gerne auch renovierungsbedürftig); Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien

FAMILIE AUS SÜDDEUTSCHLAND SUCHT für das nächste Jahr ein EFH oder DHH. KP bis € 680.000,-; **Tel. 040-710 3805 Kriech Im**mobilien

ÜBERGABE 2022: Unser Kunde ist bereit, Ihre Immobilie kurzfristig zu bezahlen und Sie noch bis Ende 2022 wohnen zu lassen; **Tel. 040-710** 3805 Kriech Immobilien

ÜBER 40 JAHRE vermitteln wir Immobilien. Wir suchen Ihr 1-Familienhaus, Ihr Reihen-/ Doppelhaus, Ihr Mehrfamilienhaus, Ihr Grundstück, Ihre Eigentumswohnung; Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien

Jg. Mann, alleinst., NR, sucht mögl. mittelfristig Whg, ca. 40 qm, in Rbk u. Umgeb.; Tel. 0176/5532 0976

VERSCHIEDENES

Tanz- u. Unterhaltungsmusik in 4 Preisange-boten v. Profimusikern in Top-Qualität vielseitig u. flexibel; Tel. 722 8548

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Gartenservice Simon

Beratung, Gartenpflege, Schneiden und Bäume fällen, Schnee und Eis, Kaminholz

Tel. 722 09 48 od. 0176 / 4022 0547

Kostenlose Kleinanzeigen

Wenn Sie etwas verkaufen, suchen, oder verschenken wollen, eine Stelle suchen, einen Gruß übermitteln oder Kontakte knüpfen möchten, veröffentlichen wir Ihre private Fließsatzanzeige. Schicken Sie Ihren Anzeigentext (nicht mehr als 250 Zeichen!) ans Sandtner Werbung GbR, Jahnstr. 18, 21465 Reinbek, eMail topas@derReinbeker.de oder Fax 72730118 (keine tel. Annahme!)

DIENSTE

Polizei © 110

Feuerwehr © 112 od. 7223354 Rettungsdienst/Notarzt © 112

Apotheken-Notdienst © 08000022833 oder www.aksh-notdienst.de

Ärztlicher Sonntagsdienst: © 116117 (Sa 8 bis Mo 8 Uhr)

Deutscher Kinderschutzbund © 04532/280688

Frauennotruf Kiel e.V.

© 0431-91144

Frauenhaus Stormarn

© 04102/81709

Müttertelefon des Ev. Kirchenkreises **Hamburg Ost** © 0800-3332111

Giftzentrale: © (0551) 19240 Krankenwagen: © 04531-19222 Schädlingsbekämpfung © 7102027

Telefon-Auskunft: © 11833 Tierärztl. Notdienst: © 434379 Zahnärztlicher Sonntagsdienst:

Zentr. Notdienst © 04532/267070; oder www.zahnaerztlicher-notdienst-sh.de Sprechstd. 10-11 Uhr in der Praxis

opas 3000

Verkäufe, Gesuche, Kontakte, Grüße und mehr

VERKÄUFE

Spiel »Die Legenden von Andor«, Das Grundspiel+ Ergänzung für 5 - 6 Spieler, Kennerspiel des Jahres 2013, kooperatives Fantasy-Brettspiel ab 10 Jahren NP € 36,95, 1x gespielt, € 20,-; Tel. 0170/521 8736

E-Bike Kalkhoff Agutta Impulse 7R, Tiefeinstieg, Da/He, für Gr. 1,83 bis 1,89, extra starker akku 14,5 Ah, m. Papieren u. Rg., nur 3 Mon. genutzt (129 km), NP € 2.299,-, jetzt für € 950,-; Tel. 722 4111, Reinbek und 0151/5480 6404

Damen KTM **Trekking Bike**, Alu-Rahmen,27-Gang Shimano Deore XT Schaltwerk, Radgröße 28 Zoll, Rahmenhöhe 46 cm, gut erhalten, VB; Tel. 0176/2168 4099

Ford Scorpio GHIA Bj. 98, 147 PS, Benziner mit Automatik, dkl.-grün m. ABS, Km 157000, leichte Lackschäden, neue Bereifung Allwetter, nachträglicher Einbau einer lenkradgesteuerten Radiofernbedienung, garagengepflegt, neue Schweller eingesetzt, nächste HU 10/22, VB; Tel. 04104/80410 AB

Lieblingsstück. **Wega Stereoanlage einschl. Fernseher** abzugeben, VB; Tel. 0171/210 2616

Bambus Fargesia komplett oder Teilmengen abzugeben, auch als Hecke geeignet. Zum selber Ausgraben, Spaten müssen mitgebracht werden. Wir werden einige in Töpfe pflanzen. Preis VB je n. Größe ab € 20,-; Tel. 742 6075

1 Paar Damen-Wanderschuhe, Goretex, Firma hanwag, schwarz, Gr. 40, nur 1 x getragen: € 120,- (NP € 195,-); Tel. 040/7201878

Gr. Terrassenmarkise 6m x 2.50 (Handkurbel) wg. Anschaffung Motormarkisen zu verkaufen, VB € 200,-; Tel. 1809 2121 od. 0172/105 9898

Biete **Lattenrost** 140 cm × 200 cm ca. 2 Jahre alt , Kaltschaummatratze 140 cm × 200 cm ebenfalls 2 J. alt, zus. € 30,-; (auch getrennt möglich); Ausziehsessel mit buntem Stoffbezug und Kissen, Liegefl. 80 x 200 cm, Sitztiefe 50 cm, € 20,-; Tel. 760 5164

Blue Ray Player Samsung m. Fernbedienung, € 35,-; DVD Player Philips, Dolby Digital, € 10,-; WLan Access Point & Router, WPA, 54Mbps, € 15,-; 17" **PC-Flachbildschirm** Belinea, € 10,-; 3x1GB **DDR2-RAM** für PC, zus. € 5,-; 360gr. leichtes **Fotostativ**, Hmax=107 cm, € 9,-; Tel 04104/1487

Da.-Fahrrad Pegasus 28er, neuw., VB € 220,-; Rollator Volaris leicht, VB € 90,-; Designer-sofa v. Breetz, Leder, rot, VB € 1.350,-; Motorradjacke, neu, Gr. 36, VB € 65,-; Jollenkreuzer f. Bastler, € 1.400,-; Alu-Klapprad »Passat«, 20", VB € 240,-; Rollstuhl »Mayra« Standard, VB € 120,-; Tel. 0176/5198 0563

El. Rollstuhl, Bj. 03.2020, zerlegbar f. Auto o. ä. NP 2.497,-, m. neuer Batterie, m. Eigentumsnachweis/Rechnung, wg. Genesung jetzt € 946,-; Tel. 0171/217 9217

Narrenkeramik v. Kathrin Grünke. Leuchter und Dose, VB; Tel. 0176/5474 7166

4 Gartenstühle mit Auflagen, anthrazit in Rattanoptik, sehr guter Zustand, Auflagen mit leichten Gebrauchsspuren. H89 B56 T50 cm, Besichtigung und Abholung in Reinbek nach Terminabsprache, VB; Tel. 0160/766 9898

Gardena **Gartenpumpe** 6006/5, € 240,-; **Kof-fernähmaschine** Zeta v. Zündapp, € 100,-; Glastür, H210 B46 T5, VB; Tel. 722 6921



Wir suchen engagierte und innovationsfreudige Verstärkung für unser Team!

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt stellen wir ein/e

Erzieher/in (m/w/d) – befristet bis zum 30.03.22, mit der Aussicht auf eine unbefristete Stelle ein.

Außerdem zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein/e

SPA oder ErzieherIn (m/w/d) – befristet bis zum 30.03.22, mit Aussicht auf eine unbefristete Stelle

zur Unterstützung im Elementarbereich.

Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung bis zum 30.9.21 an den Ev.-luth. Kindergarten Reinbek Mitte, Kirchenallee 1, 21465 Reinbek,

oder als E-Mail an: s.stemmler@reinbek-mitte.de

Weitere Auskünfte finden Sie auf unserer Homepage www.reinbek-mitte.de → Kita → Stellenausschreibungen.



SUCHE

Hilfe! Dringend gesucht **Aufladkabel** für ME-DION 14.0 MP Digitalkamera E4 3009 (MD 86631). Tel. 722 7814

Modelleisenbahn der Spur N gesucht, wie zb.Minitrix o.ä.gerne ganze Anlage oder in Teilen ,auch alt oder defekt.Tel.017681181455

ZU VERSCHENKEN

An Bastler: Benzin-Rasenmäher Florabest 46 BA 08 Typ 8102000, Motor Briggs & Stratton (springt nicht an) Tel. 7344 1379



Hajo Molzahn

Ausführung sämtl. Maler- u. Tapezierarbeiten Tel. 040 / 7 20 93 92

STELLENMARKT

Wir wachsen weiter! Seien Sie auch dabei! **Erfahrene Nachhilfelehrer** (m/w/d) in Deutsch (auch Deutsch als Fremdsprache!), Mathe, Englisch für kleine, persönliche Nach-hilfeschule in Reinbek und Umgebung gesucht; Tel. 040-8450 3927

Ich suche eine erfahrene und zuverlässige Haushaltshilfe in Schönningstedt für 1x wö-chentlich 4-5 Stunden; Tel. 0176/8477 6135

Fahrer (mwd) gesucht

für Alten- und Krankenbeförderung auf 450-Euro-Basis oder auf Teilzeit (auch samstags); Tel. 040/6738 5148

AUSHILFE GESUCHT!

Dringend suchen wir eine Aushilfe (Stundenbasis) zur Fuhrparkpflege und für einfache Hausmeistertätigkeiten am Firmenstandort Wentorf. Voraussetzung: PKW-Führerschein

Informationen & Bewerbung: Frau Nöhring / Frau Simon

) 040-720 000 0

buhck

www.buhck-gruppe.de



Gärtner/Hausmeister (w/m/d)

mit Freude an verschiedenen Aufgaben rund ums Haus. Vollzeit (40 Std./Woche) ab sofort gesucht. Solltest Du Lust haben, unser dynamisches Team der Pott & Harms Immobilien GmbH mit Deinem Engagement verstärken zu wollen, dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung an

Pott & Harms Immobilien GmbH

Tel. 040 228 605 111 oder durchstarten@pott-harms.de

Jaqueline Paris Praxis für Physiotherapie

Work – Life – Balance

In unserem Team arbeiten wir maximal 25 Stunden, nach dem Prinzip

"Einer für alle - alle für einen!"

Teamarbeit, Wertschätzung, Engagement und gegenseitiges Vertrauen sind unsere Prinzipien!

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, heißen wir Sie herzlichst zum 1. Oktober oder später in unserer

Physiotherapiepraxis willkommen!

Ihre Jaqueline Paris & Team Tel. 040/7279337

30 senioren 13. September 2021

Seniorennachmittag

Wentorf - Das Seniorenteam und Pastor Mirko Klein von der Kirchengemeinde Wentorf laden am Mittwoch, 15. September, von 15 bis 17 Uhr ein zum Seniorennachmittag im Gemeindehaus, Waldweg 1. Zu Klönschnack mit Kaffee und Kuchen stehen mehrere Räume zur Verfügung. Eine Anmeldung im Kirchenbüro unter © 040-7202425 ist erforderlich. Dabei kann auch gegebenenfalls ein Fahrdienst mitbestellt werden. Dieser findet wegen der begrenzten Plätze im Bus zeitversetzt statt.

Wichtig ist nach der Corona-3G-Regelung die Impfbescheinigung oder eine Arztbescheinigung über Genesung von Covid19, oder einen aktuellen Test bei der Ankunft im Gemeindehaus vorzulegen.

AWO-Radtour nach Papendorf

Reinbek - Die Reinbeker Arbeiterwohlfahrt bietet am Dienstag, 21. September, eine rund 30 Kilometer lange Radtour für Seniorinnen und Senioren an. Die Teilnehmenden treffen sich um 14 Uhr vor dem Jürgen Rickertsen Haus, Schulstraße 7. Die Tour führt weitestgehend abseits von Autoverkehr zunächst nach Glinde und dann weiter über den Radwanderweg in Richtung Lütjensee. In Papendorf geht es weiter durch die Feldmark nach Rausdorf und über Witzhave und Ohe zurück nach Reinbek. Geradelt wird ohne Eile, die Langsamsten dürfen das Tempo bestimmen. Eine Einkehr ist nicht vorgesehen, deshalb sollten alle ausreichend Getränke und vielleicht einen kleinen Imbiss mitnehmen. Anmeldungen unter © 040-7228584 oder eMail: harry.grunwald@gmx.de

Seniorenwandern mit der AWO

Reinbek – Am Sonntag, 19. September, treffen sich die AWO-Seniorinnen und -senioren um 13.30 Uhr am Bahnhof Reinbek und fahren mit der nächsten S-Bahn nach Aumühle. Von dort geht es in gemütlichem Tempo durch den Wald nach Friedrichsruh und wieder zurück. In Aumühle ist eine Einkehr in einer Gaststätte vorgesehen. So gestärkt, macht sich die Gruppe wieder auf den Heimweg über Wohltorf. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 20 begrenzt, deshalb ist eine Anmeldung bei G. Cornehl, © 040-73093804, erforderlich.



Klosterbergenstraße 2a, © 72750580

Computerkursus für Seniorinnen und Senioren

Reinbek - Die VHS Sachsenwald lädt Seniorinnen und Senioren ein zu einem Computerkursus mit Kursleiter Jim Eissing. Möchten Sie den Computer für sich entdecken? Wollen Sie selbstständiger mit dem PC umgehen, ohne ständig die Kinder oder Bekannte um Hilfe bitten zu müssen? Durch viele praktische Übungen erlernen Sie den Umgang mit dem Computer. .

Kurstermine: Dienstag und Mittwoch, am 28. und 29.9., 19., 20., 26. und, 27.10., 2. und 3.11.immer von 9.30 bis 12.30 Uhr. Gebühr: € 178,80. Es sind maximal 9 Personen im Kursus, Ort: Rathaus Reinbek, Raum U7, der Zugang ist barrierefrei

Menschen mit Demenz

Sonnabend, 18. Sept.: Aktionstag der »Lokalen Allianz Stormarn« 9.30 – 13 Uhr: Beratung im »Vorbeigehen« auf dem Täbyplatz

Reinbek - »Demenz bewegt uns!« - Dies ist das Motto der Auftaktveranstaltung der im Januar gegründeten »Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz« in Stormarn.

Melina Kern (Alzheimer Gesellschaft Schleswig-Holstein e.V. / Selbsthilfe Demenz, Landesverband) und Silke Steinke (Kompetenzzentrum Demenz in Schleswig-Holstein) koordinieren mit den Netzwerkpartnern in der Region eine erste öffentliche gemeinsame Veranstaltung. »Es haben sich viele Menschen engagiert, um an diesem Tag besondere Aktionen an vielen Orten im Kreis möglich zu machen. Neben den vielen regionalen Anbietern, wie beispielsweise Bus75, der den Bus an diesem Tag kostenlos zur Verfügung stellt, sind der Pflegestützpunkt des

Kreises, eine Mitarbeiterin des privaten Pflegeberatungsangebotes Compass sowie die Alzheimer Gesellschaft Stormarn, mit an Bord«, berichtet Silke Steinke.

Melina Kern informiert: »Bewegt durch das Jahr im Kreis Stormarn« ist der Titel der Lokalen Allianz, deswegen werden wir an diesem Tag auch eine Überraschung vorbereiten, die zur Bewegung und zum Mitmachen anregt. Außerdem würden wir uns freuen, wenn die Menschen, die hier wohnen an einer Befragung teilnehmen. Wir möchten wissen, was die Stormarner sich an Angeboten wünschen, welche Fragen sie zum Thema Demenz haben. So können wir die Arbeit des Netzwerkes in den kommenden Jahren auf die tatsächlichen Bedürfnisse der Menschen vor Ort ausrichten.«

Hierfür kann an den Informationsständen eine entsprechende Karte ausgefüllt werden.

»Ziel des Aktionstages ist die Sichtbarmachung und Enttabuisierung des Themas Demenz. Wir wollen an vielfrequentierten Plätzen Menschen vielleicht das erste Mal an regionale Hilfen heranführen und sie ermutigen, sich frühzeitig Unterstützung zu holen,« ergänzt Carina Wrage vom Pflegestützpunkt Stormarn.

Am Sonnabend, 18. September, wird an verschiedenen Stellen im Kreis ein buntes Auftaktprogramm stattfinden. Auf dem Täbyplatz findet folgendes statt:

Ab 9.30 – 13 Uhr Beratung im »Vorbeigehen«

12 Uhr Bewegte Überraschung zum Mitmachen

Was tun bei Pflegebedürftigkeit?

Oststeinbek - Die ANGEHÖRIGEN-SCHULE bietet in der Volkshochschule Oststeinbek, Möllner Landstraße 24, 22113 Oststeinbek, am 23. September, von 18-21 Uhr, eine kostenlose Veranstaltung zum Thema »Was tun bei Pflegebedürf-

In dem Orientierungskursus geht es um Fragen wie organisiere und finanziere ich die Versorgung zu Hause, wann und wie beantrage ich eine Einstufung in die Pflegeversicherung, welche Hilfen und Hilfsmittel gibt es? Wie bekomme ich sie? Was kann ich tun, wenn die Wohnung umgebaut werden muss? Was macht man dann in dieser Zeit mit dem/der Pflegebedürftigen? Welche Entlastung gibt es für Angehörige von Menschen

DIE ANGEHÖRIGENSCHULE

FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE & EHRENAMTLICH HELFENDE unabhängig | kompetent | gemeinnützig

mit Demenz? Und, und, und ...

Der Kursus wendet sich an pflegende Angehörige, an ehrenamtlich Helfende und an alle, die sich auf eine mögliche Pflegesituation vorbereiten möchten.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung gebeten: © 040-2576745-0; eMail: anmeldung@angehoerigenschule. de / www.angehoerigenschule.de/ buchung/

Aufgrund geeigneter Verträge mit Pflegekassen ist die Teilnahme

Die ANGEHÖRIGENSCHULE ist eine

gemeinnützige Einrichtung, die das Ziel hat, pflegenden Angehörigen den Rücken zu stärken. Dies tut sie durch kostenlose Information, Beratung und Praxistraining - sowohl in Gruppenkursen, als auch ganz individuell, in der Häuslichkeit. Das Programm ist vielfältig: Neben Orientierungskursen und Pflege-Basiskursen bietet sie Spezialkurse zu den Krankheitsbildern Demenz, Parkinson, Schlaganfall, Multiple Sklerose und anderen Themen. Ein weiteres Arbeitsfeld ist die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf. Mehr: www. angehoerigenschule.de

Ihre Sozialstation in Reinbek



Tagespflege

Der Seniorentagestreff in Reinbek. Kreativ, mobil und mit viel Lachen durch den Tag.

Telefon: **040 / 72 73 84 -10** E-Mail: tap@svs-stormarn.de

Ambulante Pflege

Der ambulante Pflegedienst in Ihrer Nachbarschaft.

Telefon: 040 / 72 73 84 -30 E-Mail: pd@svs-stormarn.de

Essen auf Rädern

Ihr Menüdienst vor Ort. Bequem und kostengünstig. Jeden Tag.

Telefon: **040 / 72 73 84 -20** E-Mail: ear@svs-stormarn.de

Familien- und Haushaltsservice

Haushaltshilfe, Einkäufe, Betreuungsleistungen und vieles mehr.

Telefon: **040 / 72 73 84 -30** E-Mail: fhs@svs-stormarn.de



Südstormarner Vereinigung für Sozialarbeit e.V. Sozialstation Reinbek · Völckers Park 8, 21465 Reinbek Telefon: 040 / 72 73 84 - 0 · Fax: 040 / 72 73 84 - 39

senioren 31 **13. September 2021**

Seniorenbeirat informiert über Euroschlüssel und digitale Technik

Aktiv nach Corona-Pause

Wentorf - Viele Bereiche des öffentlichen Lebens wurden durch die Corona-Pandemie eingeschränkt. Dazu zählt die Arbeit des Seniorenbeirats, der sich nach längerer Pause erstmals Ende Juli wieder treffen konnte. Viele Themen bewegen die Senioren, dazu zählt die Mobilität im Öffentlichen Personennahverkehr ebenso wie beispielsweise »Alt/Jung – gestern und heute«.

Allerdings bedauert der 2. Vorsitzende Ludwig Sellenschlo: »Wir können zurzeit noch nicht in die Zukunft planen, da unser Antrag auf Verlängerung unserer Legislaturperiode noch nicht von der Gemeindeverwaltung entschieden wurde. Im August hat sich der Seniorenbeirat zu einer internen Sitzung ohne öffentliche Beteiligung getroffen. Ein weiteres Projekt hat den Beirat lange bewegt. Eine Gefahr für alle Verkehrsteilnehmer sei die Kreuzung Langer Asper / Wohltorfer Weg / Ostring. Der Beirat suche das Gespräch mit der Verwaltung und den Politikern, um zu einer entsprechenden Lösung zu kommen. »Die verkehrsberuhigte Zone Berliner Landstraße war seit langem ein Thema des Seniorenbeirats und hat nun ein gutes Ende gefunden«, sagt Sellenschlo mit Blick auf die inzwischen dort errichtete Tempo-30-Zone.

Die Mitglieder sehen einen weiteren Handlungsbedarf bezüglich mangelnder Sitzmöglichkeiten in der Lohe. Der Beirat will sich deshalb mit der dafür zuständigen



Sie engagieren sich in Wentorfs Seniorenbeirat: Klaus Habighorst, Ludwig Sellenschlo und Klaus Venzlaff, hinten, v.li., sowie Jutta Jakisch, Margaretha Runge und Gudrun Potthoff. Auf dem Foto fehlt Hildegard Waltz.

Stiftung Natur im Norden in Ver-

bindung setzen. Seit September finden die Sprechstunden des Seniorenbeirates wieder statt: Jeweils dienstags von 11 bis 12 Uhr im Seniorenbüro in der Alten Schule. Während Bridgegruppe und Badefahrten nach Bad Bevensen noch pausieren, haben ComputerClub für Fortgeschrittene, Wander- und Fahrradgruppe ihre Aktivitäten wieder aufgenommen.

Auf der Tagesordnung für die nächste Sitzung am Dienstag, 21. September, 9.30 bis 11 Uhr im Rathaus, stehen unter anderem das Thema »Was hat es mit dem Euroschlüssel auf sich und wer kann ihn benutzen?« sowie »Hilfe für Seniorinnen und Senioren

beim Umgang mit der Digitalen

Weiterer Diskussionspunkt: Verkehrsberuhigung Berliner Landstraße: ja – Hamburger Landstraße zwischen der Einmündung Südring und Kreisel Hauptstraße:

Christa Möller

UNSERE KUNDEN **SUCHEN: IHRE IMMOBILIE**

1888888888888

Wir suchen:

ihr 1-2 Familienhaus

Reihen-/Doppelhaus

lhr Mehrfamilienhaus

Grundstück lhr

Ihre Eigentumswohnung

Wenn Sie also etwas zu verkaufen haben, greifen Sie einfach zum Telefon und lassen sich kostenlos beraten.



Schönningstedter Str. 22 21465 Reinbek

www.kriech.de

Seit über 40 Jahren Ihr Immobilienpartner in Ihrer Nachbarschaft für Vermietung und Verkauf



»Die Nachricht«

Die Nachricht, die Ruth per E-Mail erhält, verändert nicht nur ihr Leben, sondern auch die Gewissheiten und das Vertrauen, die bis dahin ihr Leben bestimmten.

Ruth hat sich nach dem plötzlichen Unfalltod ihres Mannes einige Jahre zuvor, mit



ihrem Leben als alleinstehende Frau arrangiert. Die Kinder gehen ihre eigenen Wege, sie fühlt sich wohl in ihrem Landhaus, trifft Freunde und ist sogar bereit für eine sich anbahnende neue Beziehung.

Plötzlich bekommt sie eine anonyme, verletzende Nachricht. Der Absender offenbart erstaunlich viele intime Details ihres Lebens.

Dieser Nachricht folgen weitere, die nun auch an Freunde, Familie, Kollegen und Auf-

traggeber adressiert sind.

Der anfänglichen Verunsicherung weicht der unbedingte Wille denjenigen ausfindig zu machen, der ihr das antut. Doch mit ihrer Art stößt Ruth nicht immer auf Verständnis und zunehmend bröckelt ihre sichere Basis... Wie kann es sein, dass ein paar Worte in einer E-Mail ein ganzes System ins Wanken bringen?

In wunderbar schnörkelloser Sprache und trotzdem bildgewaltig zeichnet Doris Knecht ein Frauen- und Gesellschaftsporträt.

Ein Buch über familiäre Geheimnisse und die fatalen Folgen von Cybermobbing und digitaler Gewalt, das auf verschiedenen Ebenen berührt.

Unbedingt lesenswert! Doris Knecht, »Die Nachricht«, Hanser Berlin, € 22,-

Claudia Habermann Buchhandlung Erdmann

BISMARCK STIFTUNG

Am Bahnhof 2, 21521 Friedrichsruh, © 04104-9771-10

Ostasien und Europa – Vergangenheit und Zukunft

Friedrichsruh - Die Otto-von-Bismarck-Stif-TUNG in Friedrichsruh, Am Bahnhof 2, lädt am Donnerstag, 16. September, 19.30 Uhr, ein zum Vortrag des in Tokio lehrenden Historikers Prof. Dr. Sven Saaler: »Japans Aufstieg zur Kolonialmacht«. Er wird diesen Weg des Landes zur einzigen nicht-westlichen Kolonialmacht in der Zeit vor dem Ersten Weltkrieg nachzeichnen und dabei die geostrategischen Erwägungen und den Zeitgeist jener Epoche aufzeigen.

Am Mittwoch, 22. September, 19 Uhr, lädt der Förderverein der Stiftung zum Jahresvortrag ein. Als Referent konnte EU-Kommissar a.D. Günther Oettinger gewonnen werden. Unter dem Titel »Europa zu Beginn einer neuen Dekade – wird es ein europäisches oder chinesisches Jahrzehnt?« wird er aktuelle Entwicklungen im internationalen System in den Mittelpunkt rücken. Die Veranstaltung findet statt in der Aula der Grundschule

Wentorf, Wohltorfer Weg 6. Der Eintritt ist bei beiden Terminen frei, eine Anmeldung ist erforderlich unter 🕐 04104-97710 oder per eMail an info@bismarck-stiftung.



Ersatzfahrzeug Kostenlos!

PKW-Wäsche Kostenlos!

Mit Festpreisgarantie bei Reparaturbedarf!

Am alten Lokschuppen 1, 21509 Glinde Tel. 040 710 088 60 autozentrum-glinde.de

INDIAN SUMMER live im Bergedorfer Schloss **Before the Flood-Tour 2021** Do., 23. September 20 Uhr · Eintritt frei





Auto & Technik





Wilhelm-Bergner-Straße 4 21509 Glinde



Tel. (040) 70 29 39 0

Mo. – Fr. 07.30 – 18.00 Uhr

Öffentliche PKW-Waschanlage

Tägliche Hauptuntersuchung



Abgasuntersuchung



www.auto-technik-zargari.de

MIT SICHERHEIT VERBUNDEN

IHR SPEZIALIST FÜR:

- ALARM UND SICHERHEIT
- SMARTHOME-SOLUTIONS
- DEZENTRALE WOHNRAUMLÜFTUNG
- ASSISTENZSYSTEME
- TELEFONANLAGEN
- COMPUTERWERKSTATT



C 04079754647

🗖 info@pwhs.de

HomeSolutions ((()) www.pwhs.de



GETRÄNKEMARKT

Angebote gültig vom 13.09. - 25.09.21 Reinbek · Bogenstraße 21-23 Tel. 040 7224741 · Fax 040 7225064 Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8-18 · Sa. 8-14 Uhr





Bismarck Mineralwasser medium+naturell

Neu im Sortiment: Weingut Schlink, Nahe

2020er Grauburgunder trocken 0,75

Mild und seidig am Gaumen; gehaltvoller Burgunder mit feinfrischen Frucht-4.95/FI. noten von Aprikose und Melone.

2020er Chardonnay feinherb 0,75

Weißherbst lieblich

Feinfruchtig mit den typischen Aromen; frisch und exklusiv.

2020er Portugieser

Dieser Portugieser Weißherbst ist ein angenehmer, vollmundiger und frischer, leicht lieblicher Wein mit belebender Säure. 4,95/FI.

2020er Merlot

Vollmundig, rund und ausgewogen mit feinen Aromen von schwarzer Johannisbeere, 4,95/FI.

2020er Riesling trocken

Sehr ausdrucksstark mit feiner Aromatik und gradlinigem Charakter. Saftig und feinfruchtig!

4,95/FI.

Auf diese Aktionsweine geben wir beim Kauf von 6 Flaschen



Lieferservice **Beratungsservice** Verleih von Gläsern Verleih von Zapfanlagen / Fassbier Verleih von Bierzeltgarnituren **Kommissionsservice** Kosteniose Parkplätze

